Leipziger Tageblatt
und
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Raths der Stadt Leipzig.

№ 265. Mittwoch den 22. September. 1858.

Bekanntmachung,
die Anmeldung neuer Schüler in die vereinigte Raths- und Wendlersche Freischule, so wie in die Schule des Arbeitshauses für Freiwillige betreffend.

Diejenigen Aeltern, Pflegeältern und Vormünder, welche für nächste Ostern um Aufnahme ihrer Kinder oder Pflegebefohlenen in die **vereinigte Raths- und Wendlersche Freischule** oder in die **Schule des Arbeitshauses für Freiwillige** bei uns anzusuchen gesonnen sind, haben ihre Gesuche von jetzt an bis spätestens

den 30. September d. J.

auf dem Rathhause in der Schulgelder-Einnahme **persönlich** anzubringen und die ihnen vorzulegenden Fragen vollständig und der Wahrheit gemäß zu beantworten, auch die Zeugnisse über das Alter des anzumeldenden Kindes, so wie darüber, daß demselben die Schutzpocken mit Erfolg eingeimpft worden, gleichzeitig mitzubringen.

Noch wird aber bemerkt, daß nur die Kinder aufgenommen werden, welche nächste Ostern das achte Lebensjahr nicht überschritten haben, und daß daher jede diesem Erfordernisse nicht entsprechende Anmeldung unberücksichtigt bleiben muß.

Nach erfolgter Prüfung wird die Bekanntmachung der beschlossenen Aufnahmen in der bisherigen Maaße erfolgen.

Leipzig, den 22. Juli 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Bekanntmachung.

Die hiesigen Grundstücksbesitzer und resp. deren Stellvertreter werden hierdurch erinnert, die sowohl wegen **einheimischer**, als auch wegen **Meßvermiethungen** vorgeschriebenen **Miethveränderungs-Anzeigen** für den Termin **Michaelis laufenden Jahres**, oder dafern dergleichen Vermiethungen seit Ostern nicht vorgefallen sind, die diesfalls erforderlichen **Vacatscheine** bei Vermeidung der geordneten Strafen ungesäumt an die Einnahme des hiesigen Stadtschulden-Tilgungsfonds im Rathhause 2 Treppen hoch abzugeben.

Leipzig, den 20. September 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Bekanntmachung.

Die Beiträge, welche von den die hiesigen Messen besuchenden Fremden wegen **ihrer Miethen** zu dem Stadtschulden-Tilgungsfonds allhier zu entrichten sind, haben dieselben für den bevorstehenden **Michaelis-Termin** bis spätestens

Mittwochs den 29. September a. c.

an die **im Rathhause 2 Treppen hoch befindliche Einnahme**, und zwar in demselben Verhältnisse wie in den vorhergegangenen Hauptmessen abzuführen.

Leipzig, den 20. September 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung des Locales bleiben Donnerstag den 23. September d. J. die Verrichtungen des Leihhauses ausgesetzt.

Die Deputation des Leihhauses.

Der atlantische Telegraph.

Kaum ist der Jubel über die glückliche Legung des Taues verhallt, so tritt die plötzliche Störung der Leitung wie ein Mißton mitten unter die gespannte Erwartung auf den Beginn des Depeschenwechsels. Da dieselbe nun bereits mehrere Wochen andauert, so hat man sich nicht begnügt, deren Ursache allein in einer Verletzung des Taues zu finden, sondern nach noch andern Ursachen geforscht. Die Leitung ist nämlich nicht ganz unterbrochen, denn es kommen noch Zeichen an, aber unverständlich. Zur Erklärung dieses Umstandes werden außer einer Verletzung des Taues hauptsächlich zwei Gründe angeführt. Das Tau ist bekanntlich zum Schutze gegen äußere Einflüsse von Eisendrähten umwickelt, welche durch Induction des elektrischen Stromes in dem Kupferdrahte einen zweiten elektrischen Strom erzeugen, welcher wie der zweite Hammer in einem Pochwerke hinter dem ersten nachkommt und ebenfalls Zeichen am Telegraphenapparate hervorbringt. So lange dieses Zeichen andauert, kann kein neues gegeben werden; man muß vielmehr abwarten, bis der Leitungsdraht wieder unelektrisch ist. Dieser Inductionsstrom ist so bedeutend, daß er auf der kurzen Strecke durch den Kanal schon entsteht und sich selbst durch mehrere Apparate bis Paris, Straßburg und sogar bis München erstreckt. Auf einer 100mal längeren Strecke ist derselbe natürlich von noch weit größerer Bedeutung. Die Depesche der Königin von England erforderte daher 20 Stunden Arbeit und 10 Stunden zum Warten. Daß dieser Mißstand ein-

trete, wußte man indessen schon vorher, indem mit dem Taue zuvor umfassende Versuche deshalb angestellt wurden; auch ist derselbe keineswegs entscheidend, er kann höchstens das Telegraphiren vertheuern, aber nicht unmöglich machen. Durch zahlreiche Linien und Taue wäre demselben abzuhelfen. Der Inductionsstrom aber scheint es nicht zu sein, welcher stört, da dessen Zeichen zwar lästig sind, das Lesen aber nicht verhindern. Die Volkszeitung in Berlin giebt nun eine andere Erklärung der Störung, deren Grund sie in dem Erdmagnetismus finden will. Die Erde bildet nämlich selbst einen kolossalen Magnet, welcher auf Drähte oder elektrische Ströme, welche ihn umspannen, mächtig einwirkt, bald stärker, bald schwächer (bei Nordlichtern z. B.) je nach dem magnetischen Verhalten der Erde, was die Magnetnadel schon anzeigt. Der berühmte Telegraphen-Mechaniker Siemens in Berlin hat diesen Einfluß des Erdmagnetismus schon vor Jahren selbst auf Linien von 20 Meilen Länge beobachtet. Daß diese Einwirkung auf einer Linie, wie die atlantische, bis zu Störungen anwachsen kann, ist möglich, aber es ist noch keineswegs bewiesen, daß dieselben nicht zu überwinden seien. Das Wetter z. B. hat auf große Entfernungen, wie zwischen Paris und Berlin, auch schon solchen Einfluß, daß Zeichen, die bei trockenem, klarem Wetter scharf und präcis sind, bei nasser Witterung ebenfalls schwach und undeutlich werden; aber man beseitigt solche Hindernisse durch Verstärkung der Batterie ꝛc. Ob auf der atlantischen Linie Einflüsse der Erdelektricität durch starke Apparate und Batterien zu beseitigen sind, muß erst die Erfahrung lehren. Nach der bisherigen ist nicht anzunehmen, daß dieselben an der jetzigen Störung allein die Schuld sind. Konnte man die Depesche der Königin und die des Präsidenten, wenn auch in langer Zeit, befördern, so ist kein Grund vorhanden, an der Möglichkeit des Telegraphirens, besonders nach den in der Praxis sich herausstellenden nothwendigen Verbesserungen zu zweifeln. Wohl aber ist es möglich, daß die oben genannten Einwirkungen bei einer allzu großen Dehnung des Taues, wie sie von den Ingenieuren der Expedition behauptet wird, oder bei einem theilweisen Risse des Kupferdrahtes, wie er in der Nähe des Landes in dem schwachen Taue leicht vorkommen kann, sich nun geltend machen. Jedenfalls ist die Möglichkeit des Telegraphirens mit Amerika bewiesen, und müßte man auch ein neues Tau legen oder die Umwicklungsdrähte durch anderes Material ersetzen und noch andere Verbesserungen ersinnen, so wird dies die Telegraphenverbindung mit Amerika nur verzögern, nie aufhalten. (Arbeitg.)

Eröffnung der Blumenausstellung des Leipziger Gärtnervereins.

Die Blumen-, Pflanzen- und Fruchtausstellung ist am Sonntage eröffnet worden und fand gleich an diesem ersten Tage einen zahlreichen Besuch, der aber gewiß von Tage zu Tage immer größer werden wird, da, wie wir vorhersagten, diese Ausstellung wirklich alle früheren nicht nur an Umfang, sondern auch an geschmackvoller Anordnung und Reichhaltigkeit in Bezug auf die ausgestellten seltenen Pflanzen bei Weitem übertrifft, und der Aufenthalt in diesen reizenden Räumen ein eben so angenehmer, wie belehrender und unterhaltender ist. In der Mitte breitet sich ein großer Wiesenplan aus, der sich nach der Bühne hin allmälig zu einer Anhöhe erhebt, auf deren Gipfel, vor der in ein Gewächshaus umgewandelten Bühne eine große Fontaine in den schönsten und verschiedenartigsten Figuren ihre Wasserstrahlen in die Lüfte sendet. Treten wir ein in genanntes Gewächshaus, in dem uns gar manche der außereuropäischen Prachtblumen fesselt, und werfen wir einen Blick von hier aus herab über die ganzen, so geschmackvoll arrangirten Anlagen, so fällt uns gerade gegenüber, zwischen den beiden Eingängen eine besonders schöne und reiche Gruppe von Blumen auf, welche gleichsam einen bunten und duftenden Kranz um die Büste Sr. Majestät unseres vielgeliebten Königs windet, die auf einem Piedestale, umgeben von weißer und grüner Draperie, gar freundlich über diese lieblichen Kinder Florens schaut. Rechts und links zur Seite des Wiesenplans, dem das Einförmige durch reizende Blumengruppen und größere Tropengewächse genommen, führen breite Wege herab und rings herum ist jenseits der Gallerien der ganze weite Gartenplan von Tausenden der schönsten Decorationspflanzen umgeben, zu denen überall bequeme Wege hinführen. Auf der einen Gallerie endlich hat Pomona ihr Reich aufgeschlagen und Früchte aller Art, schön und mannigfaltig, ausgebreitet, indeß die andere Gallerie eine Ausstellung zum Theil sehr kostbarer Glas-, Metall-, Thon- und Holzwaaren darbietet, zugleich gar liebliche Geschenke Floras, besonders reizende Blumenbouquets. So ist jeder Raum zweckmäßig benutzt, überall spricht die geschmackvolle Anordnung gar freundlich an, und der Totaleindruck ist ein eben so überraschender wie wohlthuender. Wir behalten uns vor, in einem zweiten Berichte auf die vorzüglich interessanten Gegenstände der Ausstellung besonders aufmerksam zu machen, und erlauben uns daher nur noch schließlich auf die Restauration des Herrn Vollrath aufmerksam zu machen, die uns die willkommene Gelegenheit giebt, uns nach der Wanderung durch die Ausstellung je nach unserem Wunsche zu restauriren. Vielleicht ließe sich der coulante Wirth auch herbei, von Zeit zu Zeit Concertmusik zu halten, wodurch der Aufenthalt in den Ausstellungs- wie in den Restaurationsräumen allerdings noch an Reiz wesentlich gewinnen würde.

Rch.

Galvanismus und Elektromagnetismus.

Von der wunderbaren Kraft des Elektromagnetismus hat man bei Gelegenheit der Telegraphenerrichtung und der Legung des großen Kabels, das England und Amerika jetzt verbindet oder verbinden soll, viel geschrieben und gesprochen; aber eines Geschäfts, das diese Kraft zu seinem Betriebe erwählt und sich in unserer Mitte befindet, ist bis jetzt noch nicht erwähnt. Es giebt wohl viele unserer Hausfrauen, die nicht wissen, daß ihr Armleuchter, ihre Theemaschine, ihr Kaffeebret und sonstiges Geräth durch den Galvanismus zu Ansehen gebracht, das heißt versilbert sind.

Die galvanoplastische Anstalt des Herrn Julius Winkelmann, Magazingasse Nr. 11b hier, möchten wir hiermit der allgemeinen Aufmerksamkeit und Würdigung empfehlen. Herrn Winkelmanns Fabrikate, als: Tafelaufsätze, Candelaber, Kaffeebretter, Theemaschinen, Messer, Gabel, Löffel u. s. w. sind Muster von Schönheit und Eleganz; sie sind dauerhaft gearbeitet und so stark versilbert, daß man sie von echtem Silber nicht unterscheiden kann. Aber nicht nur Silber, auch Kupfer, Zinn, Bronze wird auf galvanischem Wege übertragen und liefert genannte Anstalt auch Statüen und Denkmale, die wirklich bewundernswerth sind. Herr Winkelmann fertigt jetzt im Auftrage Sr. Majestät des Königs von Preußen eine Christusstatüe nach Thorwaldsen. Das Modell derselben steht zur Ansicht aus.

Da die galvanischen Niederschläge auch zum Kupferdrucke und zu typographischen Zwecken verwendet werden, so kann man mit Recht sagen, daß durch die Gründung genannter Anstalt einem wirklichen Bedürfnisse abgeholfen worden ist.

Herrn Winkelmann's Verdienste im Fache der Galvanoplastik sind bereits rühmlichst anerkannt; man hat ihn in Paris mit der großen Medaille erster Classe gekrönt. Es ist sehr zu wünschen, daß dem jungen Institute die allgemeine Theilnahme nicht fehle, damit es gedeihen und sich in seiner ganzen Nützlichkeit zeigen könne.

Oeffentliche Gerichtssitzung.

Laut Anschlag am Gerichtsbret ist Freitag den 24. September Vorm. 8 Uhr Hauptverhandlung in der Untersuchungssache gegen Johanne Marie Friederike S. aus Neuschönefeld wegen Kindestödtung.

Vermischtes.

Ergänzung. In der in Nr. 260 d. Bl. gebrachten Mittheilung betreffs einer Figur Herrn Knaur's ist ungenau gesagt: Huttenburg in Meißen; es sei dies hiermit dahin berichtigt, daß in der fraglichen Mittheilung die vom Architekten Herrn Oskar Mothes aus Leipzig im vorigen Jahre für Herrn von Hüttner in gothischem Styl erbaute Huttenburg, eine halbe Stunde von Meißen, im Triebischthale auf dem Wege nach dem Buschbad gelegen, gemeint ist. Unser Landsmann Knaur hat auch schon voriges Jahr für die dem Medicinalrath Dr. Güntz zu Thonberg bei Stötteritz gehörige Güntzburg an der Elbe bei Meißen drei sehr schöne Figuren, Noah, Eva und David (Wein, Weib und Gesang) geliefert.

Ein englischer Menschenfreund, der verhüten möchte, daß Mädchen und Frauen durch Entzündung ihrer bauschigen leichten Kleider elendiglich zu Grunde gehen, giebt den gutgemeinten Rath,

der Stärke, welche gewöhnlich beim Waschen der Kleider verwendet wird, einen Eßlöffel voll gepulverten Alauns beizumischen. Das genüge hinlänglich, daß die dünnen Gewebe nicht Feuer fangen oder doch nicht lichterloh brennen können. James Wylde ist der Name des freundlichen Rathgebers. (D. A. Z.)

Es coursiren schon Jahre lang im Kleinverkehr bayerische Viertel-Kreuzer (Pfennige), deren 420 einem Thaler oder 300 sächsischen Pfennigen gleichkommen.

Nichtsdestoweniger werden diese, wie auch die preußischen ꝛc., deren 360 einen Thaler betragen, für sächsische Pfennige bei einem und zweien ausgegeben, von Leuten aber, welche mit diesen Verhältnissen nicht genau bekannt sind, wohl auch in größerer Zahl den sächsischen Pfennigen gleich angenommen. Die Masse der auf diese Weise im sächsischen Verkehr befindlichen fremden Pfennige ist so bedeutend, daß man nur einem systematisch im Gange seienden Wucher ihr zahlreiches Vorhandensein in Sachsen zuschreiben kann, und es findet dieser Schluß seine Unterstützung darin, daß sich in neuester Zeit sehr viel bayerische Pfennige wieder produciren, welche das Aussehen haben, als kämen sie eben erst aus der Münze. Es ist sonach hohe Zeit, daß sich das Publicum selbst gegen diesen Unfug auflehnt, da von Seiten der Vorstände der Handlungs-Innungen noch nichts geschehen zu sein scheint, um eine Abhülfe von oberster Stelle zu schaffen.

Officielle Preisnotirungen der Leipziger Oel- und Productenhandels-Börse

a) für 1 Leipziger Handels-Centner, von 110 dergl. Pfund, **Oel**; b) für 1 Preußischen Wispel, von 24 dergl. Scheffel, **Getreide**; c) für 1 Dresdner Scheffel, von 16 dergl. Metzen, **Oelsaat**; d) für 1 Orhoft von 14,400 pCt. Tralles, d. i. 180 Preußische Quart, **Spiritus**.

Dienstags am 21. September.

Rüböl loco: $15\frac{3}{4}$ ₰ Briefe; p. Sept., Oct.: $15\frac{7}{8}$ ₰ Bf., $15\frac{5}{12}$ ₰ bezahlt; p. Oct., Nov.: $15\frac{7}{8}$ ₰ Bf.; p. Nov., Dec. à 100 ℔: $15\frac{3}{4}$ ₰ Bf., $15\frac{1}{2}$ ₰ Geld.
Leinöl loco: $14\frac{1}{2}$ ₰ Bf. — Mohnöl loco: $27\frac{1}{2}$ ₰ Bf.
Weizen, alte Waare, loco 77 ₰ Bf., 76 à 78 ₰ bez.; do. neue W. loco: 66 à 72 ₰ Bf.
Roggen loco: 48 ₰ Bf. und bez.; p. Sept., Oct.: 45 ₰ Gd.
Gerste, alte W., loco: 47 ₰ Bf., 46 à $47\frac{1}{2}$ ₰ bez.; do. neue W. loco: 44 ₰ Bf., 42 à 44 ₰ bez.
Hafer, alte W., loco: 35 ₰ bez., 34 ₰ Gd.; do. neue W., loco: 31 ₰ Bf., $29\frac{1}{2}$ à 30 ₰ bez.
Spiritus loco: $24\frac{1}{2}$ ₰ bez.

Leipziger Börsen-Course am 21. September 1858.

Staatspapiere etc. *excl. Zinsen.*	pCt.	Angeb.	Ges.
K. sächs. Staatspapiere: v. 1830 v. 1000 u. 500 ₰	3	—	$88\frac{1}{2}$
- - kleinere	3	—	—
- 1855 v. 100 ₰	3	—	$83\frac{3}{4}$
- 1847 v. 500 ₰	4	—	$100\frac{5}{8}$
- 1852, 1855 v. 500 ₰	4	—	$100\frac{3}{4}$
- 1852, 1855 u. 1858 v. 100 -	4	—	$100\frac{3}{4}$
Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 ₰	4	—	$100\frac{3}{4}$
K. S. Landrentenbriefe v. 1000 u. 500 -	$3\frac{1}{2}$	89	—
kleinere	$3\frac{1}{2}$	—	—
Leipz. St.-Obligat. v. 1000 u. 500 ₰	3	—	—
kleinere	3	—	—
do. do. do.	4	—	100
do. do. do.	$4\frac{1}{2}$	—	—
Sächs. erbl. Pfandbriefe v. 500 ₰	$3\frac{1}{2}$	87	—
v. 100 u. 25 ₰	$3\frac{1}{2}$	—	—
do. do. v. 500 ₰	$3\frac{1}{2}$	93	—
v. 100 u. 25 ₰	$3\frac{1}{2}$	—	—
do. do. v. 500 ₰	4	—	$99\frac{7}{8}$
v. 100 u. 25 ₰	4	—	100
Sächs. lausitzer Pfandbriefe v. 100, 50, 20, 10 ₰	3	86	—
v. 1000, 500, 100, 50 -	$3\frac{1}{2}$	—	—
kündbare 6 M.	$3\frac{1}{2}$	—	—
v. 1000, 500, 100 -	4	—	100
v. 1000 kündb. 12 M. -	4	—	—
Schuldverschr. d. Allg. D. Cred.-Anst. zu Leipz. Ser. I. v. 500 ₰	4	—	99
do. do. do. v. 100 -	4	—	—
K. Pr. St.-Cr.-C.-Sch. v. 1000 u. 500 ₰	3	—	$88\frac{1}{2}$
kleinere	3	—	—
Kgl. Preuss. St.-Sch.-Scheine	$3\frac{1}{2}$	—	—
do. Prämien-Anleihe v. 1855	$3\frac{1}{2}$	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	$4\frac{1}{2}$	—	—
do. do. do. - do.	5	84	—
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5	—	$84\frac{1}{4}$
do. Loose v. 1854 . . . do.	4	—	—

Eisenb.-Priorit.-Obligat. *excl. Zinsen.*	pCt.	Angeb.	Ges.
Alb.-Bahn-Prior. II. u. III. Em. pr. 100 ₰	5	—	$102\frac{1}{4}$
Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100 ₰	4	—	—
do. do. do.	$4\frac{1}{2}$	$98\frac{1}{2}$	—
Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Part.-Oblig. pr. 100 ₰	$3\frac{1}{2}$	—	$102\frac{3}{4}$
do. Anleihe v. 1854 do.	4	—	$98\frac{1}{2}$
Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.-Actien pr. 100 ₰	4	—	$94\frac{5}{8}$
do. Prior.-Obl. do.	$4\frac{1}{2}$	—	$100\frac{3}{8}$
Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	—	—
Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100 ₰	$4\frac{1}{2}$	—	$99\frac{3}{4}$
do. do. IV. Emiss.	$4\frac{1}{2}$	96	—

Eisenbahn-Actien *excl. Zinsen.*	Angeb.	Ges.
Alberts-Bahn à 100 ₰ pr. 100 ₰	—	$69\frac{1}{2}$
Alt.-Kieler à 100 Sp. à $1\frac{1}{2}$ ₰ do.	—	—
Berlin-Anhalter à 200 ₰ do.	—	—
Berl.-Stett. à 100 u. 200 ₰ do.	—	—
Chemn.-Würschn. à 100 ₰ do.	96	—
Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100 ₰ do.	—	—
Köln-Mindener à 200 ₰ do.	—	—
Leipzig-Dresdner à 100 ₰ do.	—	266
Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 ₰ do.	57	—
do. Litt. B. à 25 ₰ do.	—	—
Magdeburg-Leipz. à 100 ₰ do.	—	$249\frac{1}{2}$
Oberschles. Litt. A. à 100 ₰ do.	—	—
do. „ B. à 100 ₰ do.	—	—
do. „ C. à 100 ₰ do.	—	—
Thüringische à 100 ₰ . . . do.	—	114

Bank- und Credit-Actien *excl. Zinsen.*	Angeb.	Ges.
Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 ₰ pr. 100 ₰	$74\frac{1}{4}$	—
Anhalt-Dessauer Bank à 100 ₰ pr. 100 ₰	$83\frac{1}{2}$	—
Berliner Disconto Comm.-Anth.	-	—
Braunschweiger Bank à 100 ₰ pr. 100 ₰	108	—
Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 L. volle	—	—
do. do. Quittungsbogen	—	—
Coh.-Goth. Cred.-Anst. à 100 ₰ pr. 100 ₰	—	—
Darmstädt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—	—
Dessauer Credit-Anstalt à 200 ₰ pr. 100 ₰	—	—
Geraer Bank à 200 ₰ pr. 100 ₰	$85\frac{1}{4}$	—
Gothaer do. do. do.	$83\frac{1}{4}$	—
Hamburger Norddeutsche Bank à 500 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Bco. pr. 100 Mk.-Bco.	—	—
Hannov. Bank à 250 ₰ pr. 100 ₰	—	95
Leipz. Bank à 250 ₰ pr. 100 ₰	—	$158\frac{1}{2}$
Lübecker Credit- und Vers.-Bank à 200 ₰ . . . . . pr. 100 ₰	—	—
Meininger Credit-Bank à 100 ₰ pr. 100 ₰	—	—
Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl.	—	—
Rostock. Bank à 200 ₰ pr. 100 ₰	—	—
Schles. Bank-Vereins-Action	—	—
Schweiz. Cred.-Anstalt zu Zürich à 500 Frcs. . . . pr. 100 Frcs.	—	—
Thür. Bank à 200 ₰ pr. 100 ₰	—	79
Weimar. do. à 100 ₰ pr. 100 ₰	—	$100\frac{1}{2}$
Wiener do. . . . . pr. Stück	—	—

Sorten.	Angeb.	Ges.
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à $\frac{1}{48}$ Zollpf. brutto u. $\frac{1}{50}$ Zollpf. fein) pr. St.	—	9. 5
Augustd'or à 5 ₰ pr. Stück (Agio pr. Ct.)	—	—
Preuss. Frd'or do. do. . . . . (Agio pr. Ct.)	—	—
And. ausländ. Ld'or do. nach gering. Ausmünzungsf. . . . (Agio pr. Ct.)	—	$9\frac{3}{8}$*
K. russ. wicht. $\frac{1}{2}$ Imp. à 5 Ro. pr. St.	—	5. 14
Holländ. Duc. à 3 ₰ Agio pr. Ct.	—	$4\frac{5}{8}$†
Kaiserl. do. do. . . . . - do.	—	$4\frac{5}{8}$
Breslauer do. do. à $65\frac{1}{2}$ As - do.	—	—
Passir- do. do. à 65 As - do.	—	—
Conv.-Species u. Gulden - do.	—	—
do. 10 und 20 Kr. . . - do.	—	1
Gold pr. Zollpfund fein	—	$458\frac{1}{2}$
Silber pr. Zollpfund fein	—	$29\frac{2}{3}$

	Angeb.	Ges.
Noten d. k. k. östr. pr. Nat.-B. 150 fl.	—	$100\frac{3}{8}$
Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5 ₰	—	—
do. do. do. à 10 ₰	—	$99\frac{1}{2}$
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechs.-Casse . .	—	$99\frac{1}{2}$

Wechsel.		Angeb.	Ges.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	—	143
	2 M.	—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	—	$102\frac{3}{4}$
	2 M.	—	—
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 M.	—	—
Bremen pr. 100 ₰ L'dor à 5 ₰	k. S.	—	$109\frac{3}{8}$
	2 M.	—	—
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.	—	100
	2 M.	—	—
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S.	—	$57\frac{1}{8}$
	2 M.	—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	$150\frac{1}{2}$	—
	2 M.	—	—
London pr. 1 £ Sterl.	7 Tage dato	—	—
	2 M.	—	—
	3 M.	6. $21\frac{1}{4}$	—
Paris pr. 300 Francs	k. S.	$80\frac{1}{4}$	—
	2 M.	—	—
	3 M.	—	—
Wien pr. 150 fl. in Cv. 20 kr.	k. S.	—	$100\frac{3}{8}$
	2 M.	—	—
	3 M.	—	$99\frac{1}{4}$

*) Beträgt pr. Stück 5 ₰ 14 ₰ $\frac{5}{8}$ ₰ — †) Beträgt pr. Stück 3 ₰ 4 ₰ $1\frac{5}{8}$ ₰.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/3

Israelitische Religionsgemeinde.

Gottesdienst am Laubhüttenfeste.

Mittwoch, den 22. Abendgottesdienst 6¼ Uhr.
Donnerstag, den 23. Morgengottesdienst 8 U., Predigt 9½ U.
Abendgottesdienst 6¼ Uhr.
Freitag, den 24. Morgengottesdienst 8 Uhr, Predigt 9½ Uhr.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

I. **Auf der Sächs.-Bayerschen Staats-Eisenbahn:** Nach Hof: **Abf.** Mrgs. 5 U., Morgens 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — **Ank.** Mrgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

II. **Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn:** A. Nach Berlin: **Abf.** Mrgns. 5 U., Nachm. 2 U. 15 M. — **Ank.** Nachm. 1 U., Abds. 8 U., Abds. 9 U. 45 M. — B. Nach Dresden: **Abf.** Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — **Ank.** Mrgns. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.

III. **Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn:** A. Nach Berlin: **Abf.** Mrgns. 3 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg). — **Ank.** Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 5 U. 45 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: **Abf.** Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen), Nachts 10 U. — **Ank.** Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Cöthen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.

IV. **Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf.** Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 U. 35 M. — **Ank.** Mrgns. 4 U., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

Stadttheater. Mittwoch den 22. September:

Die vier Jahreszeiten.

Ballet-Divertissement aus der Posse: „Lindane, oder: Der Pantoffelmachermeister im Feenreich", arrangirt von Herrn Balletmeister Knaack.

a) Der Winter.

Personen:

Der Winter	Herr Riebig.
Ein Gnome	Herr Balletmstr. Knaack.
Zwei Schneeglöckchen	Fräul. Hoß I. / Fräul. Hoß II.

Schneeglöckchen. Gnomen.

Tanz: **Pas de Coboldes,** ausgeführt von den Damen Hoß I, Hoß II, Herrn Balletmeister Knaack, dem Corps de Ballet und den Ballet-Eleven.

b) Der Frühling.

Personen:

Flora	Fräul. Rudolph.
Zephyr	Herr Balletmstr. Knaack.
Ein Schmetterling	Selma Meyer.

Vergißmeinnicht. Veilchen. Gänseblümchen. Akazien.

Tanz: **Pas de fleurs,** ausgeführt von Fräul. Rudolph, Herrn Balletmeister Knaack, dem Corps de Ballet und den Ballet-Eleven.

c) Der Sommer.

Personen:

Ceres	Fräul. Hoß I.
Najaden	Fräul. Hoß II. / Fräul. Linow.

Winden. Rosen. Kornblumen. Klatschrose. Tulpe. Granate. Bohnenblüthe. Stiefmütterchen. Fuchsia.

Tanz der Schnitter.

d) Der Herbst.

Personen:

Bachus	Herr Balletmstr. Knaack.
Ariadne	Fräul. Rudolph.
Bachantinnen	Fräul. Clara Meyer. / Fräul. Hoß I. / Fräul. Hoß II.
Faunen	Herr Peuschel. / Herr Talgenberg. / Herr Ludwig. / Herr Scheibe II.

Silenen. Faunen. Bachanten. Bachantinnen.

Tanz: **Grand Bachanal,** ausgeführt von den Damen Rudolph, Hoß I, Hoß II, Clara Meyer, Herrn Balletmeister Knaack, dem Corps de Ballet und den Ballet-Eleven.

Die vorkommenden Maschinerien und Decorationen sind von Herrn Maschinenmeister Nitschky und Herrn Decorationsmaler Krause neu angefertigt.

Vorher:

Lumpaci Vagabundus,

oder:

Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang in 3 Acten von Nestroy. Musik von Adolph Müller.

Personen:

Stellarius, Feenkönig,	Herr Werner.
Fortuna, Beherrscherin des Glücks, eine mächtige Fee,	Fräul. Paulmann.
Amorosa, eine Fee, Beschützerin der wahren Liebe,	Frau Wohlstadt.
Lumpaci-Vagabundus, ein böser Geist,	Herr Kühns.
Mystifax, ein alter Zauberer,	Herr Lück.
Hilarius, sein Sohn,	Herr Scheibe.
Brillantine, seine Geliebte, Fortuna's Tochter,	Fräul. Müller.
Fludribus, Sohn eines Magiers,	Herr Jäger.
Leim, ein Tischlergeselle, / Zwirn, ein Schneidergeselle, / Knieriem, ein Schustergeselle, — vacirende Handwerksburschen.	Herr Bachmann. / Herr Dessoir. / Herr Ballmann.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater in Ulm,	Herr Saalbach.
Nanette, seine Tochter,	Fräul. Gensch.
Sepherl, / Hannerl, — Kellnerinnen,	Fräul. Eisenmann. / Fräul. Lindner.
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei,	Herr Cillis.
Ein Hausirer	Herr Riebig.
Ein Tischlergeselle	Herr Scheibe II.
Strutzel, Gastwirth zum goldnen Rockerl in Wien,	Herr Bindemann.
Hobelmann, Tischlermeister in Wien,	Herr Stürmer.
Peppi, seine Tochter,	Fräul. Ungar.
Anastasia Hobelmann, seine Nichte,	Fräul. Wegener.
Gertrud Haushälterin in Hobelmanns Hause,	Fräul. Veronelli.
Rosel, Magd daselbst,	Fräul. Ballmann.
Hackauf, Fleischermeister in Prag,	Herr Buchmann.
Ein Maler	Herr Kühns.
Ein Bedienter	Herr Peuschel.
Erster / Zweiter — Schneidergeselle	Herr Ludwig. / Herr Krüger.
Herr von Windwachel	Herr Scheibe.
Herr von Lustig	Herr Wohlstadt.
Signora Palpiti	Fräul. Huber.
Camilla, / Laura, — ihre Töchter,	Frau Bachmann. / Fräul. Jenke.
Die Wirthin einer Dorfschenke bei Wien	Frau Hildebrandt.
Ein Reisender (Stellarius)	Herr Werner.

Zauberer. Magier und ihre Söhne. Nymphen. Genien. Gäste. Volk. Bauern. Handwerksleute und ihre Weiber. Gesellen. Lehrjungen.

Die Handlung ist theils in Ulm, theils in Wien und theils in Prag.

Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

Oeffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

C. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. **Musik-Salon,** Neumarkt, hohe Lilie.

C. Bomnitz, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Kahnt, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16

Adolf Eltzner's Atelier für Photographie, Georgenstraße Nr. 27, in unmittelbarer Nähe des Schützenhauses.

Photographischer Salon von **G. Poetzsch** in Gerhards Garten, Aufnahme und Unterricht.

Werl's neuester Plan von Leipzig, Preis 10 Ngr., zu haben in allen Buchhandlungen.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel in stets guter Auswahl bei **T. Teichmann,** Optiker, Laden: Barfußpförtchen Nr. 24.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorotheenstraße Nr. 1. **Dampfbäder** für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1 und Nachmittags von 4—8 Uhr. **Wannen- u. Hausbäder** zu jeder Tageszeit.

Ein- und Verkauf von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstsachen bei **Zschiesche & Köder,** Königsstraße Nr. 2.

Sächsische
Hypotheken- und Rückversicherungs-Gesellschaft.

Der unterzeichnete Gründungs-Comité macht hierdurch bekannt, daß auf obiges Unternehmen bis am 11. d. M., dem Schlußtermine der Zeichnungen, exclusive der ansehnlichen Betheiligung der Gründer, etwas über 400,000 Thaler gezeichnet worden sind. Nach § 1 der Subscriptionsbedingungen und nach § 5 des Statutenentwurfs der Gesellschaft ist das zur Constituirung derselben erforderliche Capital auf **Eine Million** Thaler festgesetzt. Selbst mit der Betheiligung des Comités wird diese Summe durch die bereits bewirkten Zeichnungen noch nicht vollständig erreicht.

Da aber obiges Unternehmen und die demselben zu Grunde liegende Idee sich allenthalben des größten Anklanges zu erfreuen hatten, und nur die Möglichkeit seiner Ausführung langsamer zur Anerkennung gekommen ist, dergestalt, daß nicht allein erst gegen den Schluß hin die meisten Zeichnungen bewirkt wurden, sondern auch jetzt noch alltäglich solche angemeldet und Actien verlangt werden: so hält es der Comité von dem Interesse der Sache geboten, neue Zeichnungen noch so lange anzunehmen, bis das erforderliche Capital untergebracht ist. Gleichzeitig glaubt er sich auch der Erwartung hingeben zu dürfen, daß alle Diejenigen, welche von der Nützlichkeit des Hauptzwecks der Gesellschaft, von **der Hypothekenversicherung** überzeugt sind, das rasche Zustandekommen einer Anstalt fördern werden, welche die Keime so vieler neuer und großartiger, zugleich dem öffentlichen Wohle dienstbarer Geschäftszweige in sich trägt, daß deren hohe Rentabilität keinem Zweifel unterliegt.

Zeichnungen auf Actien à 1000 Thlr. und à 500 Thlr. Nominalwerth (auf welche nach der Constituirung der Gesellschaft 1/5 des Nominalwerths baar einzuzahlen, bei der Zeichnung aber eine Anzahlung von 20 Thlrn. pro Actie zu leisten ist) werden entgegengenommen:

A. Im Inlande:

in **Dresden:** im provisorischen Büreau der zu errichtenden Gesellschaft, Moritzstraße Nr. 3, 2 Treppen und bei Herrn **Michael Kaskel;** in **Leipzig:** bei Herren **Sieland & Co.;** in **Chemnitz:** bei Herren **Haase & Sohn;** in **Bautzen:** bei Herrn **G. E. Heydemann;** in **Plauen:** bei Herrn **F. A. Schröder.**

B. Im Auslande:

in **Altenburg:** bei Herren **Schmidt & Dörstling;** in **Berlin:** bei Herren **Anhalt & Wagner;** in **Bremen:** bei Herren **J. Schultze & Wolde;** in **Breslau:** bei dem **Schlesischen Bankverein;** in **Cöln:** bei Herren **Deichmann & Co.;** in **Dessau:** bei der **Anhalt-Dessauischen Landesbank;** in **Frankfurt a/M.:** bei Herren **Gebrüder Bethmann;** in **Hamburg:** bei der **Norddeutschen Bank;** in **Magdeburg:** bei Herren **Spir & Richter;** in **Weimar:** bei der **Weimarischen Bank.**

Näheres über die innere Organisation der Gesellschaft, so wie über das Wesen der Hypothekenversicherung, über deren wohlthätigen Einfluß auf den Grund- und Personalcredit der Besitzer von städtischen und ländlichen Grundstücken, der Gewerb- und Handeltreibenden u. s. w. ist aus dem, bei allen Zeichnungsstellen unentgeltlich zu habenden Prospecte und Statutenentwurfe zu ersehen. Außerdem werden von letzteren auch, um vielfach an den Comité gerichteten Wünschen zu genügen, Auszüge aus den hauptsächlichsten Ausführungs-Bestimmungen der Hypothekenversicherung mitgetheilt werden.

Dresden, den 15. September 1858.

Der Gründungs-Comité
der Sächsischen Hypotheken- und Rückversicherungs-Gesellschaft.

Bekanntmachung.

Auf Antrag des Besitzers soll das an der Frankfurter Straße hierselbst sub No. 35 belegene Hausgrundstück

am Sonnabend den 25. September d. J.
Vormittags 12 Uhr

auf meiner Expedition (Neumarkt Nr. 23, 2. Et.) meistbietend und mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten versteigert werden.

Eine genaue Beschreibung des gedachten Hausgrundstückes, so wie die Bedingungen der Versteigerung selbst sind auf meiner Expedition einzusehen.

Im Uebrigen bin ich zu dem Verkauf des ersteren aus freier Hand vor dem festgesetzten Bietungstermine ermächtigt.

Leipzig, den 10. September 1858.

Advocat Hermann Kühn,
Königl. Sächsischer immatriculirter Notar.

Auction vom Holländischen Hornvieh.

Künftigen Sonnabend, den 25. September
Vormittags 10 Uhr

soll im Gasthof **zur goldenen Sonne** allhier der **letzte große Transport Holländisches Hornvieh reiner Race** meistbietend verkauft werden.

Dr. **Brandt,** verpfl. Notar
im Auftrage des Herrn Salomons aus Weener.

Bücherauction

heute und folgende Tage früh 9 Uhr und resp. Nachmittags 2 Uhr Universitätsstrasse 14 A.

H. Hartung, Universitäts-Proclamator.

Thomasschule.

Die Anmeldungen zur Aufnahme und Prüfung von Jünglingen, welche die hiesige **Thomasschule** als **Externen** besuchen sollen, erbittet sich Unterzeichneter in der Woche vom 27. September bis 4. October, indem der Lehrcursus für nächstes Semester mit dem 11. October beginnen wird.

Leipzig, den 21. September 1858.

Rector Prof. Dr. **G. Stallbaum.**

Bei **Fr. Oldecop's Erben** in **Oschatz** ist in Commission erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das projectirte Unternehmen
zu Begründung einer Hypotheken-Versicherungs-Gesellschaft
ist weder zweckmäßig noch lucrativ.
Nach praktischen Erfahrungen evident erwiesen
von Oskar Förster.
Preis 8 Ngr.

Hat das Project bis jetzt auch verschiedene flüchtige Urtheile in öffentlichen Blättern erfahren, so ist dasselbe doch bis jetzt noch von keiner Seite gründlich und vom praktischen Standpunkt aus beleuchtet worden.

Künstliche Zähne. und dergl. Reparaturen fertigt A. Müller, Arzt im Paulinum.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/5

Hartmeyer's Unterrichts- und Erziehungsanstalt
für Knaben und Mädchen gebildeter Stände. Königsstraße Nr. 8.

Anmeldungen zu dem Michaelis neu beginnenden Cursus erbitte ich mir an den Wochentagen von 8—12 und 2—5, Sonntags von 11—12 Uhr. Nähere Auskunft wird im Schullocale ertheilt; auch erbieten sich zu solcher Herr Pastor **Howard** und Herr Diakonus Dr. **Lampadius** und von den Aeltern unter andern die Herren Dr. **Brox, Gust. Brunner, S. Hirzel**, Hauptmann **v. Metzsch, C. W. B. Naumburg** und Prof. Dr. **Westermann.** **W. Hartmeyer**, Dir.

In der **Roßberg**'schen Buchhandlung in **Leipzig**, Universitätsstraße 22, Paulinum, sind zu haben:

Shakspeares sämmtliche Werke,

deutsch von **Ad. Böttger, Simrock** u. s. w.
12 Bände in Schillerformat mit **12 Stahlstichen.**
1858. Eleg. brosch. für **nur 1½** ₰.
In feinem Einband **2** ₰.

---

10 Stück Kinderbücher

für das Alter von 2 bis 14 Jahren, worunter Mährchenbücher, Struwelpeter, kleine und größere Erzählungen und Verschen in Quart und Octav eleg. geb. mit über 100 schön illum. Bildern

für nur 1 Thaler

bei **Carl Zieger**, Neumarkt Nr. 6.

Preisherabsetzung

von 11¾ — auf nur 1 Thlr.!!

15 Bände neue Unterhaltungsschriften in Erzählungen, Novellen ꝛc. von **Azeglio, Bell, Boz, Carlén, Crowe, Dumas, Israeli, Kingston, Lever, Musset, Smith, Soulié, Sue** ꝛc., die eine sehr nette **Hand- und Familienbibliothek** bilden, im Ladenpreise 11¾ ₰ kosten, sind jetzt und so lange der kleine Vorrath reicht, für nur **1** ₰ zu haben bei

C. F. Schmidt.
(Universitätsstraße, dem Gewandhause gegenüber.)

Firmaschreiberei.

Billigst Halle'sches Gäßchen Nr. 5, 1. Etage. **Liebsch.**

Expedition
des
Adv. Edmund Schmidt, K. Not.,
jetzt
Brühl No. 17.

Umzug.

Meine Wohnung und Expedition ist jetzt: Georgenhalle 2. Etage, nach dem Park heraus, Eingang vom Ritterplatze. Dr. **Masius.**

Meine **Wohnung** u. **Weißnähereigeschäft** befindet sich nicht mehr **in der Stadt Berlin**, sondern **Burgstraße Nr. 4, 4. Etage**, was ich mir erlaube, meinen werthen Kunden und einem geehrten Publicum hierdurch ergebenst anzuzeigen.

Henriette verw. Hübner.

Mein Comptoir in Leipzig ist Nicolaistraße Nr. 52, 1 Treppe, vis à vis der Nicolaikirche.

Christian Dierig

aus Langenbielau in Schlesien,
Leinen- und Baumw.-Waaren-Fabrik.

Als Dolmetscher

empfiehlt sich ein Mann, welcher italienisch, französisch, griechisch und türkisch spricht, auch englisch und wallachisch versteht. Offerten unter Chiffre L. M. bei Otto Klemm.

Meine Wohnung ist **Thomaskirchhof, Sack Nr. 12, 1 Tr.** **C. W. Barth.**

*** Zur bevorstehenden **5. Classe 54. Landes-Lotterie** empfiehlt sich im **Verkauf von Loosen** J. G. Lunkenbein, Gerberstraße Nr. 57 parterre.

---

28. Theodor Rudel, Photograph, Windmühlenstraße Nr. **28**,
empfiehlt sich zur Anfertigung von Portraits. Preis von 15 Ngr. an.

Firmen-Schreiberei

schwarzes Kreuz, *Bruno Schneider.* **Gerberstraße Nr. 5.**

Empfehlung.

Heute eröffnete ich Theaterplatz No. 4 im grossen Blumenberg meine aufs Freundlichste eingerichtete

Weinstube

und halte diese wie mein **Engros-Geschäft** bestens empfohlen.
Leipzig, den 15. September 1858.

Carl Hoepfner.

Local-Veränderung.

Das Lager Wiener und Nürnberger Kurzwaaren
von ***Bernh. Ullmann & Co.***

aus Wien und Fürth

befindet sich diese Messe in der

Grimma'schen Straße Nr. 39 parterre.

Deren Musterlager in der Stadt Wien Zimmer Nr. 4.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/6

Engl. Odontine, sicheres Mittel gegen Zahnschmerz,
Lentner's Hühneraugenpflaster 1 Stck. 1 ℛ, 1 Dtzd. 10 ℛ empfiehlt **die Salomonis-Apotheke.**

Commissions-Lager
fertiger Handlungsbücher

aus der Fabrik von Carl Kühn & Söhne in Berlin
empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen
Brandt & Peter, Petersstraße Nr. 6.

Ordinaire Gerber- und Lammwolle, dergleichen Stücken und Kämmlinge, werden billig verkauft bei
F. W. Gentzel,
Bahnhofstraße Nr. 19.

Das
Seidenwaaren-Lager
von
Wilh. Heymer
aus Rheydt bei Crefeld
befindet sich Katharinenstrasse No. 28, 2. Etage.

Uhren- und Fournituren-Lager

Nr. 19 am Brühl,
3. Etage,
von
M. Bloch
aus **Chaux de fonds.**

Grabner & Crimmann
aus
Reichenbach i. Voigtl.
beziehen das erste Mal die Messe und empfehlen ihr reich assortirtes Lager in *Thibet, glatten und façonnirten Satin, so wie gefärbte und gestickte Tücher.*
Stand:
Reichsstrasse Nr. 36.

Lager der
Gummi-Hosenträger-Fabrikate
von
Lyra & Seyd
aus Cöln
Salzgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Bekanntmachung.
Wunderlich & Kellerer
aus Rehau bei Hof
sind zum **ersten Male** mit ihrem Fabrikate hier zur Messe und zwar mit
Bettzeugen,
Hosen- u. Rockzeugen **in Baum- und Halbwolle u. s. w.,**
welche blos in Quantitäten verkaufen.
Verkaufslocal am Nicolaikirchhof Nr. 1, zwei Treppen hoch.

F. H. Meiswinkel
aus Viersen,
Lager von
Sammet u. Sammetbändern
bei **C. E. Kühn,** Dresdner Straße, Rheinischer Hof.

Gebr. Vaugoin,
Gold- u. Silberwaaren-Fabrikanten
aus Wien,
halten Lager von
silbervergoldeter Bijouterie
Reichsstraße Nr. 36.

Uhrenlager
zu den billigsten Preisen.

Fahrni Du Bois,
Uhrenfabrikant
aus der Schweiz.
Brühl 16, 2 Tr.

Hch. Wankel,
Bijouteriefabrikant
aus
Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 3, 3 Tr.

Das Lager
baumwollner Biber, Lama, Düffel u. Bevertin
von
Wolff & Schlafhorst,
Wolff, Schlafhorst, Brüel & Co.
aus
M. Gladbach
befindet sich
Hainstrasse
im goldenen Hahn Nr. 24 parterre.

Lotterie-Anzeige.

Montag den 27. September a. c. beginnt die Ziehung fünfter Classe 54. K. S. Landes-Lotterie.

Hauptgewinn 150,000 Thaler.

Mit Kaufloosen in 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 empfiehlt sich bestens

Carl Riebel,

Grimma'sche Strasse No. 14.

Verbürgte Hülfe für Bruchleidende,

wonach ich, der Unterzeichnete, **Jedem**, der bei **mir Hülfe sucht**, und wenn **dessen Bruch auch noch so gefährlicher Art sein sollte, die wegen seines Zumirkommens gehabten Reisefahrkosten sofort wieder ersetzen will**, wenn es nämlich, bei **aller Mühe und Zweckmäßigkeit meiner, zur Radicalheilung besonders geeigneten Bruchbandagen mir dennoch nicht möglich würde, ihm helfen zu können**; auch führe ich Bandagen, welche **gegen** das **Vorfallen** der **Mutter** und des **Mastdarms** die **sicherste Hülfe leisten.**

Fr. Lange, Bandagist in Halle, gr. Ulrichsstraße Nr. 48 (selbst Bruchleidender).

Eiserne feuerfeste und diebessichere Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke,

welche bei dem großen Lengenfelder Brande im Jahre 1855 eine der härtesten Proben bestanden haben, so wie sich bei mehreren anderen Feuersbrünsten und gewaltsamen Einbrüchen auf das Vollständigste bewährten, ferner

eiserne feuerfeste und diebessichere Schreibtische

nach dem System meiner Cassaschränke, besonders da zweckmäßig, wo die Räumlichkeiten die Aufstellung eines Geldschrankes nicht gestatten, empfiehlt in allen Größen und zu den billigsten Preisen

Carl Kaestner, Halle'sches Gäßchen Nr. 2.

Meßbude: Markt, äußere Reihe, schrägüber den Herren Becker & Comp.

Jouets d'enfants.

Adalbert Hawsky,

Spielwaaren-Fabrik, so wie Lager

aller in- und ausländischen Spielwaaren, worunter viele interessante

Neuheiten.

Toys.

Leipzig. Grimma'sche Strasse No. 14.

Ausverkauf

franz. u. deutscher Tapeten zu Fabrikpreisen bei

C. Winkelmann, Nicolaistrasse 46, 1. Etage.

Hierzu sechs Beilagen, nebst zwei Extra-Beilagen: a) von J. Alexandre aus Birmingham und Brüssel.
b) von der Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [**Erste Beilage zu Nr. 265.**] 22. September 1858.

Bekanntmachung.

In Beziehung auf die Meß-Verkaufsstände und Buden wird hiermit Folgendes zur Nachachtung bekannt gemacht:

I. Diese Angelegenheiten stehen unter der Leitung und Aufsicht einer besonderen, gegenwärtig aus den Stadträthen Dr. Rüder und R. Härtel bestehenden Deputation, an welche zunächst man sich mit deßfallsigen Gesuchen und Beschwerden zu wenden hat.

II. Diese Deputation vergiebt alle Budenplätze und Stände mit Einschluß derer unter den Dachtraufen innerhalb der Tagerinnen an den Gebäuden und besonders auch auf den Trottoirs. Das Aufstellen der Buden und Besetzen der Stände erfolgt unter Aufsicht der Marktvoigte. Wer dergleichen ohne Vorwissen und Genehmigung der Deputation aufstellt oder besetzt, wird mit 5 Thalern oder verhältnißmäßigem Gefängniß bestraft und es werden die solchergestalt aufgestellten Buden, Stände, Kisten und dergleichen noch überdies obrigkeitswegen wiederum entfernt werden.

Diejenigen, welche Budenplätze oder Stände auf mehre Messen sich zu sichern wünschen, haben bei der Deputation Standzettel zu lösen. Diese werden jedoch nur für die Person und bis auf Widerruf verliehen; diejenigen, welche ihre Plätze und Stände, ohne vorherige Anzeige bei der Deputation, auch nur **eine** Messe nicht besetzen oder andern überlassen, werden derselben dadurch ohne Weiteres verlustig, auch sind dergleichen Abtretungen null und nichtig.

III. In Rücksicht auf die Einrichtung und Stellung der Buden gelten folgende, bei Vermeidung nachdrücklicher Strafen, nicht zu übertretende Vorschriften.

1) Keine Bude, mit alleiniger Ausnahme der Eckbuden, darf ihre Thüre **an der Seite** haben.

2) Buden-Ausbau oder Anhänge, ingleichen Kisten vor und neben den Buden außerhalb der Ladentische werden, ohne ausdrückliche, solchenfalls in den Standzetteln anzumerkende Erlaubniß der Deputation, nicht gestattet.

3) Eben so wenig ist das Aushängen von Verkaufsartikeln, so bald es die Passage stört, oder die benachbarten Buden oder Stände benachtheiligt, erlaubt.

4) Jede eigenmächtige Veränderung einer Bude in ihrer Größe oder Bauart oder in ihrer Stellung ist verboten.

IV. Die, nach beigefügtem Tarife zu entrichtenden Standgelder werden unter gehöriger Controle durch die Marktvoigte erhoben.

Eine Weigerung der sofortigen Abentrichtung der Standgelder zieht ohne Weiteres obrigkeitliche Maaßregeln zur Verhinderung des ferneren Feilhaltens nach sich.

Ueber die erhobenen Standgelder haben die Marktvoigte Quittungen zu ertheilen, und die Zahlenden solche bis zur Räumung ihrer Bude, ihres Standes oder ihres Locals aufzubewahren, indem diejenigen, welche bei nachfolgender Revision keine Quittung vorzeigen können, so angesehen werden, als ob sie das Standgeld noch nicht bezahlt hätten.

Die Inhaber von Buden, Ständen und Hauslocalien sind verpflichtet, den Marktvoigten und den dieselben begleitenden Controleuren die erforderten Angaben richtig und vollständig zu machen.

Die Marktvoigte und Controleure dürfen zu keiner Zeit und von Niemandem in Beziehung auf ihre Meßverrichtungen etwas, außer den gedachten Standgeldern, annehmen.

Leipzig, den 20. September 1858

Der Rath der Stadt Leipzig.
Koch.

Tarif,

nach welchem das Standgeld auf den Messen zu Leipzig, bis auf andere Anordnung, erhoben werden soll.

Es sind an Standgeld zu erlegen:

	Oster- und Michaelmesse			Neujahrmesse		
	₰	Ngr	S.	₰	Ngr	S.
I. Von Gewölben, nach Verhältniß des Miethzinses, womit diese in dem Kataster des Kriegsschulden-Tilgungs-Fonds eingetragen sind:						
1) bei weniger als 100 Thlr. Zins	—	20	—	—	15	—
2) „ 100 bis 199 Thlr. Zins	1	—	—	—	20	—
3) „ 200 „ 299 „ „	1	15	—	1	—	—
4) „ 300 „ 499 „ „	2	—	—	1	10	—
5) „ 500 „ 799 „ „	3	—	—	2	—	—
6) Von 800 und 999 Thlr. Zins	4	—	—	2	20	—
7) „ 1000 und mehr Thlr. Zins	5	—	—	3	10	—
II. Von Verkaufszimmern:						
1) wenn dieselben beim Kriegsschulden-Tilgungs-Fonds als Hauptmiethen angelegt sind, nach gleichem Verhältnisse, wie bei Gewölben;						
2) wenn dies, wie bei Aftermiethen, nicht der Fall ist, nach der ungefähren Größe des Locals, welche sich aus der Fensterzahl ergiebt:						

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/9

	Oster- und Michaelmesse.			Neujahrmesse.		
	Thlr	Ngr	Pf	Thlr	Ngr	Pf
a) in den ersten Etagen am Markte, in der Grimma'schen Straße, der Reichsstraße, der Petersstraße, der Katharinenstraße, der Hainstraße und auf dem Brühl, von jedem Fenster vorn heraus, wobei ein Erker für zwei Fenster gerechnet wird	—	15	—	—	10	—
b) in den andern Straßen und in Höfen, so wie in den obern Etagen, von jedem Fenster	—	7	5	—	5	—
III. Von Verkäufern auf Haus- und Hofständen:						
a) mit verschlossenen Behältnissen	—	15	—	—	10	—
b) auf freiem Haus- oder Hofraum	—	10	—	—	7	5
Bei ungewöhnlich kleinen Ständen und Geschäften können jedoch die Deputirten des Raths eine Ermäßigung der höheren Sätze eintreten lassen.						
IV. Von Buden nach Verhältniß der Größe, von jeder Elle Länge oder Breite:						
1) auf dem Markte:						
auswendige und Eckbuden nach Außen	—	15	—	—	10	—
inwendige Buden	—	7	5	—	5	—
Eckbuden am Mittelgange	—	10	—	—	7	5
2) auf der Grimma'schen Straße und dem Naschmarkte	—	15	—	—	10	—
3) auf der Reichsstraße und Katharinenstraße	—	22	5	—	15	—
4) auf dem Brühl, dem Thomas- und Nicolai-Kirchhofe, der Universitätsstraße, dem Neumarkte, dem Augustus-Platze und sonst	—	7	5	—	5	—
5) Tischler- und Tapezierer-Buden auf dem Neukirchhof	—	4	—	—	2	5
Anmerkung: Es ist dabei vorausgesetzt, daß die Buden die Normal-Tiefe von 4 Ellen nicht überschreiten. Von tieferen Buden ist, wo dergleichen überhaupt noch zugelassen werden können, auf jede Elle mehrer Tiefe der tarifmäßige Betrag des Standgeldes nochmals zur Hälfte zu bezahlen.						
V. Von freien Ständen, nach Verhältniß der Größe, von jeder Elle Länge:						
bei ganz freien Ständen	—	2	—	—	1	—
bei bedeckten Latten- und Budenständen	—	2	5	—	2	5
VI. Von Feilschaften auf bloßen Kisten, Tischchen oder freiem Erdboden überhaupt	—	2	5	—	2	5
VII. Besondere Sätze finden statt:						
1) bei den fremden Buchhändlern zu	—	10	—	—	10	—
2) bei den Tuchmachern:						
von verschlossenen Niederlagen zu	1	—	—	1	—	—
von unverschlossenen Behältnissen zu	—	20	—	—	20	—
von bloßen Ständen zu	—	7	5	—	7	5
3) bei den auf dem Gewandhause feilhaltenden Kürschnern zu	—	20	—	—	20	—
4) bei den fremden Lohgerbern:						
wenn sie blos Schaafleder führen	—	10	—	—	10	—
wenn sie Schaaf- und Fahlleder führen		15	—	—	15	—
wenn sie Sohlenleder führen:						
bis zu 10 Bürden	—	20	—	—	20	—
über 10 bis zu 20 Bürden	—	25	—	—	25	—
über 20 bis zu 40 Bürden	1	—	—	1	—	—
über 40 Bürden	1	10	—	1	10	—
5) bei den Böttchern zu	—	20	—	—	20	—
6) bei den Töpfern:						
von einem einspännigen Fuder Waare zu	—	5	—	—	5	—
von einem zweispännigen Fuder Waare zu	—	10	—	—	10	—
7) bei den fremden Schuhmachern, von jedem überhaupt zu	—	2	5	—	2	5
8) bei den Schankbuden	2	15	—	2	5	—
9) bei Schaubuden nach dem jedesmaligen Ermessen des Raths.						

Von den in diesem Tarif enthaltenen Bestimmungen finden blos folgende Ausnahmen und Befreiungen statt:

1) Hiesige Bürger genießen die Befreiung von dem unter Nr. V. des Tarifs für freie Stände u. s. w. geordneten Standgelde;

2) hiesige Schutzverwandte haben in gleichem Falle blos die Hälfte des tarifmäßigen Standgeldes zu bezahlen;

3) hiesige Handwerker genießen, wenn sie auf ihren Innungsplätzen feil halten, auch in Buden völlige Befreiung vom Standgelde;

4) andere hiesige Bürger, ingleichen Schutzverwandte, haben, wenn sie in Buden feil halten, auf welche die Bestimmungen unter Nr. IV. des Tarifs Anwendung leiden, nur die Hälfte des Standgeldes zu bezahlen.

Werden jedoch hiesigen Bürgern oder Schutzverwandten, auf Verlangen, auswendige oder Eckplätze auf dem Markte, oder hiesigen Handwerkern überhaupt andere Plätze, als ihre Innungsplätze angewiesen, so haben sie das volle Standgeld zu bezahlen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/10

Local-Veränderung.

Das

Engros-Lager der Stahlfeder-Fabrik

und neuerfundener Rasirmesser, Nähnadeln und Britannia-Metallwaaren

von

Alfred Sommerville & Co.

aus Birmingham

befindet sich diese Messe

Petersstrasse 42, 2. Etage, vis à vis dem Hôtel de Russie.

Local-Veränderung.

Das Kurzwaaren-Lager,

Bracelets, Colliers, Zahn- u. Nagelbürsten

eigner Fabrik, so wie

General-Depot der Harburger Gummi-Kamm-Compagnie

von

Louis Schloss & Co.

aus Frankfurt am Main und Paris,

vormals Simon Emden,

befindet sich von dieser Messe an

Grimma'sche Straße Nr. 5, erste Etage,

Eingang im Hofe rechts.

Local-Veränderung.

Unser Meßlocal befindet sich von dieser Messe an

Grimma'sche Strasse No. 25, erste Etage.

Pessler & Schleinitz aus Plauen i. V.,

Fabrikanten weißbaumwollener Gardinenstoffe ꝛc.

Local-Veränderung.

Richard Schumann aus Glauchau,

Fabrikant wollener und halbwollener Modestoffe,

jetzt Salzgässchen No. 6,

früher Reichsstrasse No. 52.

Local-Veränderung.

A. Tidemann aus Hamburg,

Lager von chines. u. ostind. Seidenwaaren u. engl. und franz. Fancy-Artikeln,

befindet sich jetzt

im Hôtel de Russie (parterre).

Local-Veränderung.

Das Westenlager eigener Fabrik
von
A. Layritz aus Ernstthal
befindet sich von dieser Messe an
Brühl 71, Heilbronn im früher Siegheimschen Gewölbe.

Local-Veränderung.

Das
Stroh- & Rosshaarbordüren- u. Chenille-Coiffuren-Fabrik-Lager
von
E. Apian Bennewitz
aus Oberwiesenthal
befindet sich diese und folgende Messen
Petersstraße Nr. 44, 1 Treppe.

Eau de Cologne.

Herr **Johann Maria Farina**, gegenüber dem Georgs-Platze in Cöln, machte mir eben eine ansehnliche Zusendung seines obgenannten Fabrikats.

Ich lade seine Geschäftsfreunde ein, ihren Bedarf von mir zu entnehmen und die ihnen als billigst bekannte Preisnotirung von mir zu erwarten.

Leipzig, im September 1858.

Eduard Hercher,
Nicolaistraße Nr. 45.

Für Modistinnen!

Putzköpfe neuester französischer Façon und **Blumenlager** zu billigsten Preisen.

C. G. Neumann,
Petersstraße 44.

Die Fabrik künstlicher Blumen von
Auguste Blume
empfiehlt sich einem geehrten Publicum unter Zusicherung billigster Preise. Stand während der Messe **Markt, 3. Budenreihe vis à vis dem Rathhause.**

Schuhmacher-Artikel:

Serge de Berry, Lasting, Plüsch, Plüschschuhe, Nadelcord, Wollcord, Sammet, elast. Gummigurt, Moltong, Fries, Futter-Leinwand, auf der Nähmaschine gefertigte

Lasting-Stiefeletten-Schäfte,

Hanfgarn, Bestechgarn, Hanfzwirn, Nähseide (auch für Nähmaschinen), Schnürsenkel, Litzen, Einfassebänder, Velpel- und Plüschborden, Stiefelstrippen, Holzstifte,

amerikanische Gummischuhe,

Gummi-Auflösung zum Repariren derselben 2c. empfiehlt
W. Braunsdorf, Neumarkt Nr. 3, 1. Etage.

Vorläufige Anzeige.

Uhrwerke kommen in schöner und großer Auswahl zur Leipziger Messe und sind zu haben Brühl Nr. 58 bei
Gebr. Löwenstein
aus Frankfurt a. M.

C. A. Putzschke,

Brühl Nr. 70, 1. Etage,
Lager brochirter Châles, Chenille-Waaren, Wiener Tischdecken.

A. Meschelsohn aus Berlin,
27 Brühl Nr. 27 (Wallfisch), 2 Treppen,
empfiehlt sein Lager gefaßter Juwelen-Gegenstände zu billigen Preisen.
Gold- und Silberwaaren eigener Fabrik
zu Fabrikpreisen.

Arndt & Berend

aus Hamburg,
gedruckte Meublesstoffe und Tischdecken.
Während der Messe
Hotel de Pologne 1. Etage Nr. 9.

Bacharach, Spanier & Co.,

Fabrikanten aus Düsseldorf,
halten Lager vulcanisirter
Gummiwaaren.
General-Depot
der Harburger Gummi-
Kamm-Compagnie,
Salzgässchen 1, 2. Et.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a M.
während der Messe
im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

Henri Verdan,

Uhrenlager,
Chaux de Fonds.
Brühl 62.

Riediger & Vogel,

Fabrikanten aus Chemnitz,
empfehlen ihr reichhaltiges Lager **neuer, schöner halbwollener und wollener Kleiderstoffe.**
Gewölbe: Katharinenstraße Nr. 9.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/12

Jagdtaschen,

Koffer, Koffertaschen, Reisesäcke, Geldtaschen, Bahntaschen, Schultaschen, Damentaschen in Leder, Velour und Plüsch, Plaidriemen, Handkoffer, Gurtsäcke, so wie **alle Arten Lederwaaren und Jagdgeräthe en gros empfehlen**

Joh. Aug. Heber & Romanus,

Reichsstraße Nr. 21.

NB

Engros-Lager von

wasserdichten Gesundheits-Einlege-Sohlen,

in Schuhe und Stiefeln zu legen, das vorzüglichste, ausgezeichnetste Fabrikat, was es giebt, und als Schutzmittel gegen Erkältung nicht genug empfohlen werden kann, halten in allen Größen für Herren, Damen und Kinder großes Lager zu Fabrikpreisen

Gebrüder Tecklenburg, Thomasgäßchen Nr. 11, 1. Etage.

J. R. & C. P. Crockett's

Amerikan. Patent-Ledertuch,

Prima-Qualität,

direct aus der Fabrik bezogen,

empfehlen **ab Hamburg** u. **ab Leipzig,** versteuert u. unversteuert,

Ewald & Bredt,

Petersstrasse No. 1, erste Etage.

Nachstehende Goldwaaren-Fabrikanten aus Pforzheim

halten Lager während dieser und folgender Messen:

Lodholz & Klein	Reichsstrasse	Nr.	18,	2. Etage.
Bauer & Maischhofer .	„	„	23,	—
Gebrüder Dittler	„	„	27,	—
W. Homann & Comp. . .	„	„	28,	—
M. Kübeleberle & Co. .	„	„	50,	—
Schlesinger & Comp. . .	„	„	51,	—
C. D. Mayer & Bissinger	„	„	11,	—
Georg Fink & Comp. . .	„	„	46,	neben Kochs Hof.

Petersstraße Nr. 7, 1. Etage,

Musterlager

in Meerschaumwaaren	für	Philipp Beisiegel	aus	Wien,
in Filzschuhen	„	Oppenheim & Bingen	„	Cöln,
in Gummihosenträgern	„	Lyra & Seyd	„	„
in Glacé-Handschuhen	„	Hypolite Heymann	„	Luxemburg,

bei **Bernhard Elkan** aus Frankfurt a. M.,

Petersstraße Nr. 7, 1. Etage.

H. Mathey Peytieu,
Uhrenfabrikant
aus Locle
in der Schweiz.
Halle'sche Strasse 8,
1. Etage.

Schenck & Moser,
Reichsstraße Nr. 10, 1. Etage,
Kochs Hof gegenüber,
empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Lager von franz. und deutschen **Galanterie-, Kurzwaaren** und **Mode-Knöpfen en gros.**

Tüll-Gardinen von 2½ bis 30 Thlr. das Fenster,
Gardinen in Sieb, Gaze, Filet und Namage von 1, 2, 3½, 4½ Thlr.,
Roben in weiß gestickt u. broschirt v. 2, 2½—15 Thlr.
Roben in Tarlatan in jeder Farbe v. 1 Thlr. an.
Unterröcke, Leinwand, leinene Tücher, Tischzeug ꝛc. zu bekannt billigen Preisen bei
Gebr. ***Hechinger jun.***
aus St. Gallen und Berlin,
während der Messe **Reichsstrasse 23, 1. Etage.**

Ferdinand Grill,
Bijouterie-Fabrikant
aus Hanau a. M.
Stadt Rom, Zimmer Nr. 42.

Kienlin & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Stuttgart,
Reichsstraße Nr. 15,
Eingang Goldhahngäßchen 1, 2. Etage.

C. M. David jeune,
Steinhändler **aus Paris.**
Nr. 69 auf dem Brühl,
Ecke der Halle'schen Strasse.

Louis Gutte
Elfenbeingraveur aus Görlitz,
empfiehlt sein Lager von
Brochen und Nadeln.
Kaufhalle Nr. 27.

J. Rindskopf & A. Ullmann
aus Wien
beziehen diese Michaelismesse mit einem vollständig assortirten
Muster-Lager Wiener Kurzwaaren.
Wohnung: Stadt Hamburg, 2. Stock.

J. F. Knipp,
Etuis- & Portefeuilles-Fabrikant
aus Offenbach a/Main,
Petersstraße Nr. 17, 1. Etage,
vis à vis vom **Hôtel de Bavière.**

Das Lager von
Rosshaarreifzeugröcken und Stoffen,
so wie auch
Rosshaarschweifen in diversen Farben
von
C. E. Wünsche in Breslau
befindet sich
Kaufhalle, Gewölbe Nr. 11 im Hofe.

Wilh. Nacken
aus Wickrath bei Rheydt
empfiehlt sein Lager von baumw. **Biber** und **Calmuc, Cassinets** und **halbwollenen Hosenzeugen.**
Große Fleischergasse Nr. 20.

Das Lager von
schwarzen und wollfarbenen Dicktuchen
des
Carl Köhler aus Guben
befindet sich im
„Elephanten."
Passage: Hainstrasse — gr. Fleischergasse.

Avis.
Karl Litschke,
Meerschaum- und Bernstein-Waarenfabrikant **aus Wien,**
empfiehlt sein Lager **Markt 6. Budenreihe, Mittelgang,** verkauft zu billigen Fabrikspreisen.

Carl Weyerbusch & Comp.,
Knopffabrikanten
aus Elberfeld,
Comptoir: Nicolaistraße 11, 2. Etage.

Lager aller Sorten **Herren-** und **Damen-Stiefel-Schäfte** nach neuester **Pariser Façon** von

Carl Kabus
aus Gotha.
Ritterstraße (Gambrinus vis à vis).

Friedrich Steinam,
Bijouteriefabrikant
aus Stuttgart,
Reichsstraße Nr. 50, 2 Etage.

Boller & Kehl,
Uhrenfabrikanten
aus Ulm,
Reichsstraße Nr. 3,
3. Etock.

Goldwaarenlager
von
J. B. Dietrich & Co.
aus Pforzheim.
Reichsstraße 55, Selliers Hof, 2. Et.

S. G. Jacot Descombes,
Uhrenfabrikant
aus Locle
(Schweiz).
Halle'sche Strasse Nr. 6,
2. Etage.

F. G. Geyer,
Siderolithwaarenfabrikant
aus Pirna an der Elbe,
zur jetzigen Messe
Hôtel de Bavière, Zimmer No. 78.

J. Schwob-Levy
aus
Chaux de fonds (Schweiz),
Uhrenfabrikant,
bezieht diese Messe zum ersten Male
mit einem wohlassortirten
Uhren-Lager in Gold und Silber
Brühl Nr. 25, Stadt Cöln 2te Treppe.

Louis Defize
aus Frankfurt a. M. & Leipzig,
Grimma'sche Straße 19, 1. Etage.
Groslinon-, Esparterie- u. Drahtfabrik.
Lager v. Hutuntergestellen, Hutköpfen, Plüschhüten etc.

Georg Müller
aus **Pforzheim**
wohnt jetzt
Brühl Nr. 69,
Ecke der Halle'schen Gasse.

Die Porzellanmanufactur
von
J. A. Müller
aus Ohrdruff
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, als: Vasen, Service, Kuchenschüsseln 2c.
Markt, Stieglitzens Hof,
Treppe B, 2. Etage.

Schwob & Weiller,
Uhrenfabrikanten
in St. Imier,
logiren während dieser Messe
Brühl Nr. 25,
Stadt Cöln, 2. Treppe.

Schweizer Uhren-Lager
in guter
Uhrmacher-Waare
zu Fabrik-Engrospreisen
von
M. J. Nathanson.
Reichsstrasse 40, 2 Tr.

Tuch- und Satin-Lager
von **Bauer & Jockisch**
aus Görlitz.
Stand: im goldenen Anker Nr. 10.

Porzellan-Manufactur.
Carl Krister, Waldenburg in Schlesien.
Verkaufs-Local **Auerbachs Hof Nr. 16 und 17,**
Musterlager **Petersstr. 42, im Hofe, links parterre.**

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/15

Königl. Bayersche Ehren- Medaille vom Jahre 1854.

Johann Reichel in Leipzig.

Bruchkranken beider Geschlechter, denen es noch nicht gelingen wollte ihr Leiden durch eine passende Bandage zu bekämpfen, oder denen, deren jugendliches Alter und kräftige Structur der die Bruchwege umgebenden Muskelgebilde eine radicale Heilung erwarten lassen, empfehle ich meine Hülfe und meine nach Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen, welche so zart gearbeitet sind, dass sie in den engsten Beinkleidern ungesehen getragen werden können. **Frauen,** welche an Vorfällen leiden, finden selbst in verzweifelten Fällen, durch leicht und ohne Schmerz zu applicirende Instrumente, die ersehnte Hülfe. **Suspensorien,** elastische **Strümpfe** gegen Blutadergeschwülste, wie alle zur Linderung und Heilung örtlicher Gebrechen des menschlichen Körpers nöthigen Apparate fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend zu den billigsten, auch dem Armen zugängigen Preisen.

Joh. Reichel,

Mechanikus u. Bandagist, Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die Königl. Universitäts-Klinik u. Poliklinik zu Leipzig, Markt 17.

Wir empfehlen unser Lager in Hamburg und Leipzig von

amerikanischem Ledertuch

aus der Fabrik von

J. R. & C. P. Crockett in New-York,

deren Vertrieb für den europäischen Continent uns ausschliesslich übertragen worden ist. Engros-Käufern gewähren wir wesentliche Vortheile, und erklären zugleich im Auftrage der Herren J. R. & C. P. Crockett, dass die ihnen vom Continent zu Fabrikpreisen zukommenden Aufträge nicht ausgeführt werden, wenn diese nicht durch unsere Vermittelung an sie gelangen.

Knauth, Nachod & Kühne,

New-York und Leipzig,

Centralhalle.

---

51. Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Hölterhoff & Exner aus Cöln,

decorirte Porzellane,

ganz neue Gegenstände und Decorationen.

Billige Vasen mit Glanz-Gold-Decors.

Schulze & Bauermeister aus Althaldensleben,

vergoldete und bronzirte Thon-Waaren.

P. Guerlin, Uhrenfabrikant aus Berlin,

als Neues:

Krystall-Uhren

mit Wecker und Datum, Pendules, Cartels, Nipp- und Nacht-Uhren eigener Fabrik.

51. Auerbachs Hof, erste Etage, 51.

Eingang der königl. Berliner Porzellan-Manufactur gegenüber.

S. Nekarsulmér aus Paris

unterhält während der Messe Lager in imitirten Blonden und Spitzen, Crêpes, Tülles und allen Sorten Schleiern bei

T. Stockhausen, Hôtel de Pologne 54.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/16

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Zweite Beilage zu Nr. 265.] 22. September 1858.

Ziehungstage

Fünfter Classe 54. Königl. Sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig.

Anfang früh 7 Uhr.

1. Ziehung	**Montag**	den 27. September 1858	. . . .	**1800**	Gewinne.
2. „	**Dienstag**	„ 28. „ „	. . .	**1800**	„
3. „	**Donnerstag**	„ 30. „ „	. . . .	**1800**	„
4. „	**Freitag**	„ 1. October „	. . . .	**1800**	„
5. „	**Sonnabend**	„ 2. „ „	. . . .	**1800**	„
6. „	**Montag**	„ 4. „ „	. . . .	**1800**	„
7. „	**Dienstag**	„ 5. „ „	. . . .	**1800**	„
8. „	**Donnerstag**	„ 7. „ „	. . . .	**1800**	„
9. „	**Freitag**	„ 8. „ „	. . . .	**1800**	„
10. „	**Sonnabend**	„ 9. „ „	. . . .	**1800**	„
11. „	**Montag**	„ 11. „ „	. . . .	**1500**	„
12. „	**Dienstag**	„ 12. „ „	. . . .	**1500**	„
12 Ziehungen				**21000**	Gewinne.

Die Gewinne

5. Classe 54. Königl. Sächs. Landes-Lotterie sind:

Gewinne			Thaler
1	à	150,000	150,000
1	-	100,000	100,000
1	-	80,000	80,000
1	-	50,000	50,000
1	-	40,000	40,000
1	-	30,000	30,000
1	-	20,000	20,000
2	-	10,000	20,000
10	-	5,000	50,000
20	-	2,000	40,000
180	-	1,000	180,000
250	-	400	100,000
400	-	200	80,000
1,200	-	100	120,000
18,931	-	65	1,230,515
21,000	Gewinne	betragen Thlr.	2,296,515

Die Mischung derselben findet Sonnabend den 3. Septbr. Nachmittag 3 Uhr Johannisgasse im Gebäude der Königl. Sächs. Landes-Lotterie statt.

Mit Kaufloosen hierzu, Ganze à 51 Thlr., Halbe à 25 Thlr. 15 Ngr, Viertel à 12 Thlr. 22½ Ngr., Achtel à 6 Thlr. 12½ Ngr. empfiehlt sich

August Kind, Hôtel de Saxe.

Das Haupt-Depot
von patentirten Meubeln aus gebogenem Holze
der Fabrik der Herren Gebrüder Thonet in Wien

befindet sich

im Meubelmagazin von C. F. Jage in Leipzig,

Petersstraße Nr. 42,

und werden solche daselbst zu **Fabrikpreisen** verkauft. Diese Meubeln, hauptsächlich in Sopha's, Fauteuils und Stühlen bestehend, verbinden mit außerordentlicher Leichtigkeit eine eben solche außergewöhnliche Dauerhaftigkeit, so daß sich solche ganz besonders für große Salons, Speisesäle, feine Hôtels, Restaurationen, Café's, geschlossene Gesellschaften, überhaupt für solche Locale und Zimmer eignen, wo man gern Eleganz mit großer Haltbarkeit verbinden möchte.

Rud. Dieterle
aus Chemnitz,
diverse Mode-Kleiderstoffe und Damen-Cravattes
eigener Fabrik,
Nicolaistr. No. 39, 1. Etage.

Gebrüder Hugo aus Celle,
Schirmfabrikanten,
complettes Lager seidener und baumwollener Regenschirme,
Markt No. 17, Königshaus, Treppe A, 1 Treppe.

Joseph Zahn & Co.
aus **Steinschönau,**
Musterlager böhmischer Glasfabrikation,
Thomasgäßchen Nr. 5, 1. Etage.

Neues zur Leipziger Michaelis-Messe

in **Spazierstöcken,**
" **Holz-Rolldecken & Schachbretern,**
" **Fussbänken mit Wärmflasche** und
anderen **feinen Holz-Arbeiten** eigener Fabrik

empfiehlt ***Jacob Windmüller*** *aus Hamburg,*
Leipzig, Auerbachs Hof Gewölbe Nr. 11.

Eduard Gnauck aus Limbach bei Chemnitz,
Salzgässchen No. 1, neben der Börse, **Salzgässchen No. 1, neben der Börse.**

Vollständig assortirtes
Lager feiner Strumpfwaaren eigener Fabrik,
als
wollener Camisols in allen Qualitäten und Farben,
Buckskin- und Sommer-Handschuhe im neuesten Genre etc.

C. Deffner aus Esslingen,
Lackir-, Metall- und silberplattirte Waaren,
Grimma'sche Strasse No. 6, 2 Treppen.

Folgende
Berliner Silberwaaren-Fabrikanten
wohnen diese Messe:

W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	Katharinenstrasse Nr. 22.
W. Peters	Reichsstrasse Nr. 16.
D. Vollgold & Sohn .	Katharinenstrasse Nr. 3.
W. F. Ehrenberg . .	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.
Ed. Heinicke . . .	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
Gust. Hirschfeld . .	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.

Das Musterlager
der
K. K. österr. priv. Glasfabrikation
von
J. Vogelsang Söhne
aus Hayda in Böhmen
befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen
Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

Württembergische Handels-Gesellschaft
aus
Stuttgart,
Petersstraße Nr. 9, 1. Etage.

Holz-Tischplättchen zum Aufrollen, Mosaik-Tischchen, Wachs- und Tragantwaaren, Spielwaaren, lackirte Blechwaaren, Vogelbauer, Goldleisten, feine Cartonnage-Arbeiten, Dosen, Zündholz-Büchsen, Messer, Taschen- und Schwarzwälder Uhren, Wetz- und Bimssteine, Seegras-Matten.
Corsetten ohne Naht, leinene Taschentücher, Sayet-Leibchen, gestrickte Wollwaaren, fertige Kleider.

Das reichhaltig assortirte Musterlager der böhmischen
Krystall- u. Glas-Raffinerie
von
Carl Schappel aus Hayda in Böhmen
befindet sich diese Messe wiederum
Ecke der Grimma'schen Strasse, Nicolaistrasse No. 1, zweite Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/19

MATZ & Co

aus BERLIN.

Commissionaire für Berliner-Industrie
im
Kurzwaaren-Fache.

complettes Musterlager KOCHS HOF.

Kautschuk-Waaren,

als: ***Kämme, Spazierstöcke, Schuhe*** *etc., aus den besten Fabriken und zu Fabrikpreisen*

bei

Carl Schulz aus Essen,

Thomasgässchen No. 5, zweite Etage, neben „Stadt Berlin“.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

von

François Fonrobert aus Berlin

am Markt, äussere Budenreihe, zwischen Hainstrasse und Katharinenstrasse, gegenüber der alten Waage.

Das Lager der Cement- und Stahlfedern

von ***J. Alexandre*** *aus* ***Birmingham*** *und* ***Brüssel***

befindet sich

Petersstraße Nr. 10, 1. Etage, vis à vis dem Hôtel de Bavière.

Michael St. Goar, Frankfurt a. M.,

Fabrik wollener Strumpf-Waaren,

Mitterstraße neben der Buchhändlerbörse zur rheinischen Weinstube, Zimmer Nr. 3.

A. Kammer aus Berlin,
Fabrik von Corsetten ohne Naht,

mit und ohne Schloss,
nur mit Fischbein (nicht Rohr wie jetzt gewöhnlich) **durchzogen und in guter Qualität.**

Grimma'sche Strasse No. 6, 2 Treppen.

Goldwaaren-Lager
von
Moritz Müller
aus
Pforzheim,
Reichsstrasse No. 40, zweite Etage.

Carl Schulz aus Essen,
Fabrikant von Spazier- und Waffenstöcken,
" " Elfenbein- und Schildpatt-Bijouterien,
" " Meerschaum- und Bernstein-Waaren,
deutsche, französische, englische Kurzwaaren,
Holz-Galanterie-Waaren mit Bronze-Verzierungen 2c.,
während der Messe
Thomasgäßchen Nr. 5, 2. Et., neben Stadt Berlin.

Das **Engros-Lager** der Fabrik
von Stahlreifröcken und Stahlreifen
von A. Hirsch & Co. aus Cassel
befindet sich im **Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage,** nahe am Markt.

Joseph Friedmann,
Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M. u. Hanau,
Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Das Musterlager
der Toilette-Seifen- und Parfümerie-Fabrik
von Wilhelm Rieger,
Joseph Bravi's Nachfolger in Frankfurt am Main,
befindet sich **Petersstraße Nr. 37, 1ste Etage.**
Novitäten — Exportartikel.

Musterlager

französischer Kleiderstoffe, seid. Bänder, Spitzen, Stickereien, Batistes und Mouchoirs, Crêpes, Tarlatanes, Devants de Chemises etc.

von L. Malézieux aus Paris und St. Quentin,

Salzgässchen No. 4, zweite Etage.

Das Musterlager
der

Glas-Fabriken

des

F. Unger & Co.

aus

Liebenau und Haida in Böhmen

befindet sich während der Messe

Ritterstraße Nr. 4, 2 Treppen,

neben der Buchhändlerbörse.

Grosses Musterlager

französischer Galanterie- und Bijouterie-Waaren

von L. Malézieux aus Paris,

Salzgässchen No. 4, zweite Etage.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau

wohnen während dieser Messe:

C. M. Weishaupt Söhne . . .	Reichsstrasse 49.
J. F. Backes & Comp.	Reichsstrasse 13.
Charles Colin Söhne	Grimma'sche Strasse 4.
Steinheuer & Bier	Reichsstrasse 32.

J. W. Bruckmann Söhne

aus Deutz,

Musterlager decorirter Porzellane, Lager von Vasen mit Glanz-Gold-Decors,

Stieglitzens Hof, Treppe B, erste Etage.

H. Fromm's Lager aus Berlin

eigner Fabrik

von Armbändern, Broches und Colliers

befindet sich

Kaufhalle am Markt unter dem Thorweg, Gewölbe Nr. 40

und ist dasselbe auf das Reichhaltigste sortirt.

H. Fromm aus Berlin, Charlottenstraße 22.

Das Glaswaaren-Lager von A. Neumann

aus Schreiberau bei Hirschberg in Schlesien

befindet sich während der Messen

nur allein in Kochs Hof.

Das Musterlager der Bronzewaaren- und Kronleuchter-Fabrik

von

J. C. Spinn & Sohn aus Berlin

befindet sich während der Messe

Ecke der Reichsstraße und Grimma'schen Straße im ersten Stock beim Uhrenhändler Herrn W. J. Pfaff.

Kaufhalle, Gewölbe No. 12.

R. Weingart aus Hildburghausen,

Puppen in reicher Auswahl, Puppengestelle, Porzellanköpfe mit Frisur, Masken, diverse Spielwaaren.

Kaufhalle, Gewölbe No. 12.

Das Muster-Sortiment und Engros-Lager der Portefeuille-Fabrik

von

Johann Hufnagel

aus Offenbach a. M.

befindet sich Salzgäßchen Nr. 8, 2 Treppen.

Wellhöfer & Schnetter,

Silberplattirwaaren - Fabrikanten

aus Nürnberg,

empfehlen ihr **Engros-Lager** bei

J. Hellgoth,

Petersstrasse Nr. 9, 2 Treppen.

Gebhard & Metzner,

Lager französischer Châles und Nouveautés,

Petersstrasse No. 46, erste Etage, nahe am Markte.

Joseph Heinrich aus Steinschönau

in Böhmen, zur Zeit Leipzig Augustusplatz, 5. Budenreihe Nr. 4, empfiehlt eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größtentheils in Blumenvasen nebst anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.

Unser Lager von **Wachstuch, gemalten Rouleaux, Teppichen, Cocos-Matten, Angora-Fellen, feinen Tischdecken, Ledertuchen** 2c. befindet sich **Reichsstraße 50, 1 Treppe.**

Aron & Jacoby *aus Berlin.*

Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9,
Muster-Lager und Auswahl in allen Sorten
Bade-, Wasch- und Pferde-Schwämmen
eigener Wäsche und Bleiche von
Brandt & Placke.
Einkaufshäuser an den jonischen Inseln, der Levante, Triest, New-York etc.
Wäsche und Bleiche in Magdeburg.
Im Hofe der Kaufhalle, Gewölbe Nr. 9.

PARISER MODERATEUR-LAMPEN
(en gros)
— Garantie für gutes Brennen —
in grosser Auswahl von Blech, Bronze u. Porcelaine
empfehlen bei anerkannt guter Qualität zu billigsten Preisen
ab Paris und vom Lager
Antonio Sala & Comp.,
Grimm. Strasse No. 37, 1. Etage.
Gleichzeitig halten wir
Lager echt vergoldeter Kronleuchter,
Pariser Bronze-Phantasie- u. Bijouterie-Waaren,
und vollständiges Sortiment neuester franz. und engl.
Stereoskopen-Bilder u. Apparate.

Wilhelm Simon, Spielwaarenfabrikant aus Hildburghausen,
No. 39 Petersstrasse, 1. Etage.

Gummi-Schuhe I^ma^ Qualität
aus der Fabrik
der Compagnie nationale in Paris
empfehlen zu den billigsten Preisen versteuert und unversteuert
Ewald & Bredt,
Petersstraße Nr. 1, 1. Etage.

Blumen und Modewaaren,
Pariser Hutfaçons, Calotten & Nouveautés.
C. A. Zeigler,
Reichsstraße Nr. 6, Amtmanns Hof.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Dritte Beilage zu Nr. 265.] 22. September 1858.

COLONIA.

Cölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen für die Dauer der Messen werden geschlossen und Polizen sofort ertheilt durch

die General-Agentur Leipzig.

Julius Meissner.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Grundcapital Drei Millionen Thaler.

Zur Annahme von Versicherungen gegen Feuersgefahr sowohl für die Dauer der Messe, als auch für längere Zeit hält sich bestens empfohlen

die Haupt-Agentur der Thuringia

J. Schneider & Co., Brühl Nr. 75, goldene Eule.

Deutsche Allgemeine Zeitung.

Das Abonnement für die Messe beträgt 20 Ngr. und wird die Zeitung den Abonnenten dafür, ohne weitere Vergütung, entweder Nachmittags 3 Uhr (**ohne** telegraphische Börsenberichte) oder Nachmittags 5 Uhr (**mit** telegraphischen Börsenberichten) ins Haus gebracht.

Inserate und Ankündigungen aller Art finden durch dieselbe die zweckmäßigste und weiteste Verbreitung.

Leipzig, im September 1858.

Die Expedition der Deutschen Allgemeinen Zeitung.

Querstrasse Nr. 8.

200,000 Gulden neue östr. Währung zu gewinnen

bei der am **1. October** stattfindenden Ziehung

der Kaiserl. Königl. Oestreich'schen Part.-Eisenbahnloose.

Jedes Obligationsloos muß einen Gewinn erhalten.

Die Hauptgewinne des Anlehens sind: 21mal Wiener Währung Fl. **250,000**, 71mal Fl. **200,000**, 103mal Fl. **150,000**, 90mal Fl. **40,000**, 105mal Fl. **30,000**, 90mal Fl. **20,000**, 105mal Fl. **15,000**, 370mal Fl. **5000**, 20mal Fl. **4000**, 258mal Fl. **2000**, 754mal Fl. **1000**.

Der geringste Gewinn, den mindestens jedes Obligationsloos erzielen muß, beträgt Fl. **140** im **24 Guldenfuß** oder **80 Thlr. Preuß. Cour.**

Obligationsloose, **deren Verkauf überall gesetzlich erlaubt ist**, erlassen wir zum Tagescours (**siehe Leipziger Börsen-Coursblatt**), nehmen aber solche auf Verlangen sofort nach genannter Ziehung weniger **2 Thlr. Preuß. Cour.** wieder zurück. **Auch sind wir bereit den Betrag vorzulegen.**

Ziehungslisten sofort franco nach der Ziehung. Aufträge sind **direct** zu richten an

Stirn & Greim,

Staats-Effecten-Handlung in **Frankfurt a. M.**

Kaufloose 5. Classe

in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ empfiehlt

Carl Zieger,

Neumarkt Nr. 6.

Firmenschreiberei

von

J. A. W. Hoffmann, Petersstraße Nr. 44.

Firmenschreiberei

Brühl 25. **von C. Knoteck** Brühl 25.

stellt bei schneller und solider Bedienung die billigsten Preise.

Aufgemuntert durch den Beifall, den das Verfahren des **Assouplirens**, die seidenen Stoffe weich und elastisch herzustellen, gefunden hat, habe ich meine Bemühungen fortgesetzt, um den gefärbten Seidenstoffen ganz das Ansehen und die Eigenschaften der neuen Waare zu geben.

Durch ein neues, von der bisherigen Färbungsart ganz verschiedenes Verfahren, dessen wesentlicher Unterschied darin besteht, dass die Stoffe in einer glatten, angespannten Lage gefärbt werden, ist es mir jetzt gelungen, nicht allein Falten und Brüche zu vermeiden, sondern sogar dem Stoff selber das Aussehen eines neuen, so eben vom Webstuhle gekommenen, zu geben. Dieses neue Verfahren, das ich unter der Benennung

FÄRBEREI à RESSORT

ausführe, und das in Verbindung mit dem Assoupliren das Vollkommenste liefert, was in diesem Fache zu erreichen ist, lässt sich auf

verlegene neue Seidenstoffe und auf werthvolle seidene Kleider,

nicht aber auf bereits aufgefärbte oder nassgewordene anwenden.

Die Mehrkosten dieses nur auf besondere Bestellung ausgeführten Verfahrens werden durch das überraschend günstige Resultat aufgewogen. Proben von **à RESSORT** gefärbten Stoffen liegen in meinen Geschäftslocalen zur Ansicht bereit.

W. Spindler, Berlin.

Annahme-Locale: Leipzig, Universitätstrasse 23,

Stettin, Breitestrasse 32, **Breslau,** Ohlauerstrasse 83, **Halle,** am Markt 9.

Homöopathische Haus- und Reise-Apotheken

sind zu verschiedenen Preisen stets vorräthig in der

homöopathischen Central-Apotheke zu Leipzig,

am Thomaskirchhof, Ecke der Burgstraße.

Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst

A. Scheuermann, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgang Nr. 29.

Die

Reisszeug- etc. und Goldwaagen-Fabrik

von

Theodor Kühn in Leipzig, Petersstr. 24 (grosser Reiter),

Stand während den Messen: Eckbude der 3. Reihe, gegenüber Stieglitzens Hof,

empfiehlt ihr reichassortirtes **Engros-Lager** bei bekannter Preiswürdigkeit.

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma Farina handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden Cölnisch-Wasser-Fabrikanten mache ich hierdurch bekannt, daß ich keine Messe mit meinem Fabrikate beziehe, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäftsfreunde fortwährend Lager davon halten.

Cöln, im September 1858.

Johann Maria Farina,

gegenüber dem Jülichs-Platze.

Das Putzgeschäft

von **Anna Pierer,** während der Messe Nicolaistraße Nr. 50, empfiehlt eine reiche Auswahl von **Herbst- und Winterhüten.**

Armbänder, Brochen,

Necessaire für Damen, Stearinkerzen,

beste Sorte. **Reichsstraße Nr. 21.**

Nr. 2. Nicolaistrasse Nr. 2.

zwischen der Kirche und Grimma'schen Strasse, empfiehlt sein reich assortirtes Lager von Herren-**Negligé-Mützen, Cravatten** und **Schlipsen** eigner Fabrik unter Zusicherung reelster Bedienung ergebenst **C. G. Frohberg.**

Avis für Engros-Einkäufer

von **wollenen Waaren,** bestehend in Pferde-Decken, Schlaf-, Badedecken und Schuhfries ꝛc. ꝛc. empfiehlt

Andreas Oertel,

Hainstraße im goldenen Hahn.

J. A. Hietel,

Stickerei- und Tapisserie-Manufactur, befindet sich Grimma'sche Strasse Nr. 31 in der 1. Etage, und empfiehlt zugleich ein reichhaltiges Lager angefangener und fertiger Tapisserie-Stickereien so wie zu Anfertigung von Aufträgen im Gebiete der

Gold-Silber-Stickerei.

Chr. Morgenstern & Comp.,

Grimma'sche Straße Nr. 38/577,

empfehlen sich mit ihrem gut sortirten Lager von **englischen, französischen, Iserlohner, Solinger, Nürnberger,** so wie anderen **kurzen Waaren, Perlen** vieler Art und

Gummischuhen

zu möglichst billigen Preisen.

Gebrüder Tecklenburg,

Thomasgässchen Nr. 11, 1. Etage,

nahe am Markt,

empfehlen ihr vollständig sortirtes

Kurz-Waaren-Lager,

Quincaillerien, Parfümerien, Jagd-, Angel-, Reit- und **Reise-Requisiten.**

Kleider-, Sammet-, Hut-,

Meubles-, Billard-, Kopf-, Taschen-, Kamm-, Zahn- und Nagelbürsten, Rasirpinsel, Kämme, Hand- u. Taschenspiegel u. s. w. empfiehlt **F. W. Sturm**, Grimma'sche Straße 31.

Für Strohhut-Fabrikanten und Modisten.

Ein reichhaltig sortirtes Lager von Bordüren, Besätzen, Stroh- und Hanfgeflechten, Strohblumen, Stroh- und Hanffedern und mehreren andern Artikeln im neuesten Genre und billigsten Preisen befindet sich im **Hotel Stadt Wien, Petersstr. 1. Et.**

E. P. Metz & Co.

aus Cöln,

Katharinenstraße Nr. 12, 1. Et.

Lager in Foulards, Fichus, Cravattes in Wolle und Seide, Chatelains, Cachenez, Châles Nouveautés.

Zetzsche & Herzog

aus

Plauen

in Sachsen,

Fabrikanten weisser baumwollner Waaren,

empfehlen ihr Lager von

Mousselinen, Mulls, Jaconets, Cambrics, Gardinenzeugen etc.

Reichsstrasse Nr. 49, 2. Etage.

Straub & Schweizer,

Fabrik

von

silberplattirten u. englisch bronzirten Kupferwaaren.

Geislingen,

Württemberg.

Leipzig zur Messe

Selliers Hof,

Ecke der Reichs- u. Grimm. Strasse.

J. G. David

aus Crefeld,

Katharinenstrasse 12, 1. Et.

Lager sehr preiswürdiger **Taffte, Satin de Chine, Sammete, Tafft-Tücher** etc.

A. Stebler,

Uhren-Fabrikant

aus

Chaux de fonds,

Reichsstrasse 30,

3 Treppen.

Lager

sächsischer Weißwaaren

von

Othmar Müller

aus Auerbach i. V.

Katharinenstraße Nr. 11 im Gewölbe

von Ad. Oschatz sel. Sohn aus Schönheide.

A. Wolf & Comp.

aus Reichenbach im Voigtl.

beziehen die Messe zum ersten Male und empfehlen ihr reich assortirtes Lager in

glatten, façonirten u. gedruckten Thibets.

Stand Brühl Nr. 70.

Das Musterlager der Porzellan-Fabrik

von

Dressel Kister & Co.

in Scheibe bei Eisfeld

befindet sich wie früher

Stadt Berlin, Zimmer Nr. 1

— Thomasgässchen. —

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen
des
Gräflich Einsiedelschen Eisenwerks zu Lauchhammer
bei Gross & Co.,
4, Universitätsstraße. Große Feuerkugel 41, Neumarkt.

Zoll-Gewichte
von **Eisen** und **Messing**, geaicht und ungeaicht, empfehlen **Gross & Co.**

Armbänder — (Bracelets —) Colliers — Nadeln
aus ganz neuen Arten Perlen und Steinen
in Goldfluss — Email — und **Schildkrot** etc. etc.
Cravatten-Nadeln und Broches in Beinschnitzereien
eigener Fabrik
von Heyum S. Langenbach & Sohn aus Frankfurt a. M.,
Hôtel de Pologne — 2. Etage — Zimmer No. 55.
Eine Partie **schwarzer** und **farbiger Bracelets — matthblauer** und **mattgrauer Perlen**
bedeutend unterm Preis.

Engros-Verkauf von
Gummischuhen, Prima-Qualität,
Fabrikat der Compagnie nationale in Paris,
zu den billigsten Preisen **versteuert** und vom **Transito-Lager** bei
L. Jost & Kratze,
Markt, Kochs Hof.

Engros-Lager
Engl. Britannia-Metall-Waaren
von Shaw & Fisher und J. Dixon & Sons
in den gewähltesten Dessins bei
L. Jost & Kratze.

L. Jost & Kratze,
Markt, Kochs Hof,
empfehlen ihr reich assortirtes Lager
englischer, Solinger und Neustädter (Erber) Stahlwaaren, englischer, französischer und deutscher Kurzwaaren, f. Eisengusswaaren u. s. w.

Dieckmann & Webner,
Westenfabrikanten aus Elberfeld,
stehen mit Lager
Brühl Nr. 15 parterre.

A. Brauer aus Berlin
hält Lager von **Beuteln, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Leder- und Plüsch-Taschen etc.**
Auerbachs Hof Nr. 52.

Avis
für die Herren Tuch- und Buckskin-Käufer.
Im grossen Blumenberge
stehen bereits diese Messe:

C. F. Krause & Söhne aus Görlitz.
Heermann & Billert dito.
Wilh. Hefter aus Guben.
A. Buchholz aus Forste.
Ewald Neubert dito.
Albert Hennig dito.
Rudolph Welz aus Finsterwalde.
Ferdinand Richter dito.
August Richter dito.
Carl Schanze & Sohn aus Leisnig.
Gebr. Reyer dito.
Ernst Schneider dito.
Aug. Naundorf dito.
Wilh. Jäger dito.
Wilh. Riedel dito.
Gebr. Vieweger dito.
J. F. Fischer aus Oschatz.
Franz Brückner aus Crimmitzschau.
Carl Jacob dito.
C. W. Sturm aus Greiz.
T. B. Schröter Söhne aus Werdau.
Gerh. Engels aus Wickrath.
A. Kampe aus Brandenburg a/H.

Von meinen **rühmlichst bekannten Metallschreibfedern** halte ich zur Messe ein vollständig assortirtes Lager und empfehle namentlich die **neueren, aus einer Zinkcomposition** gearbeiteten Sorten, welche sich, wie die **Schütz'sche Feder** ꝛc. durch ihre vorzügliche Dauerhaftigkeit und höchst angenehmes Schreiben auszeichnen.

Auch von billigen, selbst fabricirten Stahlfedergattungen halte ich einen großen Vorrath.

Ein **Mustersortiment** aller meiner Federn kostet 20 Ngr. Außerdem mache auf meinen **Halter gegen Schreibkrampf und Ermüdung**, nach Angabe des Professor Romberg gearbeitet, pro Stück 5 Sgr., im Dutzend billiger, aufmerksam.

Mein Gewölbe ist „unter den Bühnen Nr. 19" am Rathhaus
und lade ich meine alten und neuen Kunden ein, mich mit Ihrem Besuch zu beehren.

S. Röder, Metallschreibfeder-Fabrikant aus Berlin.

Das Muster-Lager aller Sorten Tabakspfeifen, Cigarrenspitzen und Röhren
von
Gebrüder Ziegler aus Ruhla
befindet sich Neumarkt Nr. 39, 2. Etage.

Joseph Conrath & Co. aus Steinschönau,
Glasfabrikenbesitzer,
besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimm. Strasse Nr. 15, Fürstenhaus, dritte Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/29

Spazierstöcke
eigener Fabrik
von Carl Böhmer aus Görlitz
Kaufhalle,
Gewölbe 27.

Das Kattun-Lager
der
Württembergischen Kattun-Manufactur
aus Heidenheim
befindet sich bei
C. G. Ottens, Brühl Nr. 85,
eine Treppe hoch.

Carl Meyer & Co. aus Celle.
Lager von seidenen Bändern,
Besatzartikeln u. Nähseide.
Grimma'sche Strasse No. 24, erster Stock.

Das Lager
künstlicher Blumen
von
Anna Ziechmann aus Dresden
befindet sich während dieser Messe
Grimma'sche Strasse Nr. 23,
Ecke der Ritterstraße, 1. Etage.

C. H. Stein & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus Stuttgart,
Reichsstrasse 1, 2 Tr.

Wilh. Müller
aus Berlin.
Lager
feinster Goldwaaren,
Berliner und Gmünder Silberwaaren
Reichsstrasse Nr. 1, 2 Treppen.

Andreas Fischer
aus Wien,
Meerschaum- und Bernsteinwaaren-Fabrikant,
logirt bei Hrn. Carl Dietze,
Kraft's Hof 2 Treppen.

Das Lager
meiner Bürsten- und Pinsel-Fabrikate
befindet sich während der Leipziger Michaelis-Messe vollständig assortirt **Grimma'sche Straße Nr. 23**, Ecke der Ritterstraße **erste Etage.**
Gleichzeitig halte ich dort Lager meiner **Chocoladenfabrik.**
Zeitz, den 16. September 1858.
C. F. Stoch's Bürstenfabrik
auf der Königl. Preuß. Straf-Anstalt Zeitz.

Das Uhren-Lager
eigner Fabrik von
J. Dreyfus Cadet
aus Chaux de fonds
(Schweiz)
befindet sich diese Messe
Brühl Nr. 19, zweite Etage.

H. Henschke & Beckert
aus Berlin
empfehlen ihr **Muster-** und **Waarenlager** von
Armbändern, Colliers und Brochen u. s. w.
in den **neuesten** u. **geschmackvollsten Façons.**
Zur Messe in Leipzig
Thomasgäßchen Nr. 11, 2. Etage.

Julius Krupp & Co.
aus Elberfeld.
Lager in Westenstoffen
Halle'sche Straße Nr. 6, 1. Et.

Teppich-Lager
von
J. J. Vaconius
aus Frankfurt a. M.
Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

W. Holzhaus & Co.,
Bijouterie-Fabrikant
aus
Vechta bei Bremen,
besucht zum ersten Mal die Messe
Reichsstraße Nr. 21, 3 Treppen.

J. F. A. Mleth aus Dresden
empfiehlt sich diese Messe mit eigenen Fabrikaten von **appretirtem Tüll** zu Häubchen, **Draht, Spanplatten, Groslinon, Steifpetinet** zu Hüten, **Hutfaçon, Strohblumen, Strohfedern, Fenstergaze, Silbergaze** und **Canevas.**

Hainstraße im Elephanten:

Zephyr- und ¾ Tuch-Lager.

Gebrüder Sadler,

Adolph Gerber

aus Sagan.

Strumpfwaarenmanufactur

Jacob Simon

aus Hildburghausen in Sachsen,

Lager von gewebten u. gestrickten wollenen Strümpfen, Jacken, gehäkelten Handschuhen etc.

Nr. 27 Brühl zum Wallfisch Nr. 27.

Gebrüder Meyer,

Uhrenfabrikanten

aus **Chaux de fonds,**

besuchen zum ersten Male die Messe und empfehlen ihr reichhaltiges Lager

Reichsstraße Nr. 39,

2 Treppen hoch.

Minck & Jähns,

Bürsten-Fabrikanten

aus Berlin,

Stieglitzens Hof No. 4.

Ludwig Heldsieck aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer naturgebleichter **Leinen, Taschentücher, Tafelzeug** in **Damast** und **Drell,** so wie **Hemden** in Leinen und Shirting für Herren und Damen, **Hemdeneinsätze** zu den billigsten Preisen.

Stand große Fleischergasse Nr. 1 parterre neben der Stadt Frankfurt.

A. Lorenz

aus Paris,

Lager geschmackvollster Bijouterie

Or Doublé,

Reichsstraße Nr. 26, 2. Etage.

W. Block aus Berlin

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von

Etuis für Gold- und Silber-Waaren

zu bedeutend billigen Preisen

Reichsstrasse Nr. 11.

Louis Fiessler & Co.

aus Pforzheim,

Fabrikanten massiv goldener Ketten.

Lager bei

W. Kämpff & Co.,

Reichsstrasse Nr. 32.

Petersstraße Nr. 8, 1. Et.

Carl Gross

aus Stuttgart,

Holz-Spielwaaren-Fabrikant,

große Auswahl von Roll-Tischplatten.

Rudolph Faber

aus Göppingen,

Luntenfeuerzeuge aller Art,
Zündholzbüchsen von Messing und Neusilber,
Stroh-Cigarren-Etuis,
Broschen von Bein und Elfenbein,
Armspangen von Elfenbein,
Glasbilder,
Comptoir-Schilde und Zuckerschalen von Eisen mit porcel. Emaille und andere Kurzwaaren.

Rock & Graner

aus Biberach,

Blechspielwaaren-Fabrikanten.

Petersstraße Nr. 8, 1. Et.

D. Faix,

Stöckefabrikant aus Darmstadt,

welcher zum ersten Mal die hiesige Messe besucht, steht mit Musterlager von Stöcken und gravirten Broschen in

Auerbachs Hof Nr. 6

bei **E. Borzner aus Mainz.**

Grosjean Frères,

Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de Fonds,

Reichsstraße Nr. 10,

2 Treppen.

G. Lottner

aus Berlin

empfiehlt diese Messe sein **Lager** von

Corsets aller Arten, neueste Façon,
Rosshaarröcken nach dem neuesten Geschmack,
Glanzstahl- und Federröcke Jupons à resort,
Steppdecken in Seide und andern Stoffen und
Stepprröcke in bester Auswahl..

Stand: Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.

Engros-Lager
von
engl. Stahl-, Kurz- u. Britannia-Metall-Waaren,
Jagd- und Reit-Requisiten bei
Kraft & Getoler,
Grimma'sche Strasse Nr. 31.

Engros-Lager von **Gummischuhen**
bei ***Kraft & Getoler,***
Grimma'sche Strasse 31.

Die Portefeuilles- und Galanteriewaaren-Fabrik
von
A. Mossner in Berlin
hält großes Musterlager
Aeckerleins Haus am Markt No. 11, 1. Etage.

Das Engros-Lager
fertiger Berliner Herren-Kleider
von
Gebrüder Kauffmann *aus* ***Berlin***
befindet sich wie gewöhnlich
Nr. 28 Grimma'sche Straße Nr. 28.

Cartonnagen-Fabrik
von
Georg Adler
aus Buchholz.
Vollständiges Muster-Lager **Stieglitzens Hof am Markt,**
☞ in der Wohnung des Herrn Advocat Tscharmann. ☜

Woven corsets without seams.

H. Gutmann & Co. aus Göppingen
empfehlen ihr Lager von
Corsetten ohne Naht,
rühmlich bekannt durch schöne Façon und Ausrüstung, so wie Musterlager von Netz- und Rosen-Drills, Corsettzeugen und sonstigen Fabrikaten bei durchaus reeller Bedienung, und stehen wie bisher
☞ **Brühl No. 79,** ☜
neben Café Gesswein, nahe der Katharinenstraße.

Corsets sans couture.

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Vierte Beilage zu Nr. 265.] 22. September 1858.

Local-Veränderung.

Mein Lager fertiger

Herren-Garderobe, Schlaf- und Regenröcke en gros

befindet sich von jetzt ab

Brühl Nr. 68, 1. Etage,

Ecke der Halle'schen Straße.

S. J. Moral

aus Berlin.

Local-Veränderung.

Nachdem ich seit 15 Jahren das Meßlocal Auerbachs Hof, 1 Treppe bezog, habe ich jetzt den

Parterre-Laden in demselben Hause,

Eingang links von Auerbachs Keller

inne, und empfehle mein außerordentlich reichhaltiges Lager von

Damen-Mänteln und Mantelets

unter Zusicherung der reellsten und billigsten Bedienung angelegentlichst.

D. H. Daniel

aus Berlin,

jetzt Auerbachs Hof parterre.

E. Heydegger & Comp.,

Ketten- und Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 12, 2. Etage.

Das Vermittelungsbureau für Juristen, Rechtscandidaten und Expeditioner aller Art befindet sich jetzt Tauchaer Str. Nr. 15.

Messing- und Eisendraht,

so wie einen vorzüglich schönen **Federdraht**, empfiehlt die Kurzwaarenhandlung von

Theodor Schulze,

Thomasgäßchen Nr. 1.

Während der Messe: **Leipzig, Stadt Berlin, Ecke des Thomasgäßchens und der Klostergasse.**

J. Ch. Riebel

hält während der Messe **Musterlager** und empfiehlt **als Repräsentant des Hauses**

Carlhian et Corbiere,

Lampen- u. Pendules-Fabrikanten,

Paris, Rue Richer 32:

Moderateurlampen in Bronze, Porzellan u. Krystall, **Pendules, Bronzes,** neueste **Bijouterie- u. Galanteriewaaren, opt. Gegenstände, Jumelles, Lorgnettes, Fernröhre** ꝛc.

Rosshaar-Spitzen,

bordirt und unbordirt,

in großer Auswahl sind zu verkaufen und soll damit geräumt werden. Lager davon befinden sich in der **Katharinenstraße Nr. 17 in der Hausflur** und **Krafts Hof im Brühl bei H. G. Hohl.**

J. A. Henckels,

Stahlwaarenfabrikant

aus Solingen u. Berlin,

empfiehlt sein **gut sortirtes Lager**

Neumarkt 6, 1. Etage.

Das Seiden- u. Sammetwaaren-Lager

von

C. & Th. Krönig

aus Bielefeld

befindet sich

Brühl Nr. 79

neben Geßwein's Kaffeehaus.

Gustave Dreifuss,

Uhrenfabrikant

aus

Bienne, Suisse,

welcher die hiesige Messe zum ersten Mal besucht, empfiehlt sein wohlassortirtes Lager in Taschenuhren. Sein Zimmer befindet sich Brühl Nr. 62, 3. Etage.

Bijouterie-Waaren

von

Salzer & Brauning

aus Carlsruhe,

Reichsstraße Nr. 3, 2 Treppen.

F. Rudloff & Comp.

aus Gotha,

Reichsstraße 54, 1 Tr.,

empfehlen ihr gut assortirtes Lager von

Uhren, Werkzeugen,

Fournituren u. Spieldosen etc.

Das

Lager in weißen Stickereien

von A. J. Stecher

aus Klingenthal bei Plauen

befindet sich diese Messe auf der

Grimma'schen Straße

Nr. 3, 2. Etage.

Nicht zu übersehen!

J. G. Kugler aus Nürnberg,

Portefeuillefabrik,

befindet sich zum ersten Male

Hotel de Baviere, 2. Et., 23.

Gebrüder Levy

Uhrenfabrikanten

in der Schweiz,

empfehlen ihr Lager von

Cylinder- und Ancreuhren

Brühl No. 56, 2 Treppen.

Das Lager

der

Crinolin- und Rosshaarzeug-Fabrik

von

F. Smolla

aus Hussinetz bei Strehlen

in Schlesien

befindet sich

Brühl Nr. 70.

Musterlager in

bemalten Porzellanplättchen für Broches, Boutons, Bierkrugdeckel, Meublesplatten, Pfeifenköpfen von

Carl Haag

aus Lichte bei Saalfeld

befindet sich während der Messe

Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/34

Das Musterlager weisser Waaren, bestehend in gestickten und gestreiften Gardinen-Stoffen, Rideaux, so wie in Moll, Jaconat, Batist, Cambrics, Gaze etc.
der Fabrik von
Bek & Salzmann in Ulm a. d. Donau
befindet sich
Reichsstrasse No. 22, 3. Etage.

W. Marquardt aus Berlin,
Kurzwaaren-Musterlager
Grimma'sche Strasse 1 (Auerbachs Hof), Vorderhaus 2. Etage.

Heinrich Beck aus Glauchau,
Fabrikant von Velour-Teppichen, Reise-Damentaschen und Schuhblättern, Reisetaschen in Figuren garnirt, seidenen und baumwollenen Chenille-Shawls; davon eine Partie von 1000 Dutzd. am Lager.
Brühl, Leinwandhalle No. 3—4, 1 Treppe.

Seiden-Waaren-Lager
von
Gebrüder Lohr aus Rheydt
Katharinenstraße Nr. 9, 2 Treppen.

Die Porzellan-Manufactur von Ernst Bohne
aus Rudolstadt,
Markt No. 14 im Hofe, zunächst dem Thomasgässchen,
empfiehlt sich auch für diese Messe mit ihrem auf's Beste assortirten Lager von **Nippfiguren, Blumenvasen, Kinder-Servicen, Puppenköpfen, Badepuppen** etc. etc.

L. Lutz & Offenheimer,
Bijouteriefabrikanten aus
Pforzheim,
wohnen diese Messe
Stadt Hamburg Zimmer Nr. 32.

Das Uhren-Lager von
August Agassiz aus St. Imier
(in der Schweiz)
befindet sich jetzt Reichsstraße Nr. 15, Eingang Goldhahngäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

E. W. T. Grassau aus Braunschweig,
Parfümerie- und Toiletten-Seifen-Fabrikant,
empfiehlt den Herren Einkäufern sein vollständig assortirtes Lager und macht besonders auf eine große Partie **Fruchtseifen** aufmerksam, die zu enorm billigen Preisen abgelassen werden.
Gewölbe Grimma'sche Strasse No. 36.

Erhard & Söhne aus Schwäb. Gmünd,

Lager geprägter und gegossener Bronze-Waaren eigener Fabrik.

Fantasie-Gegenstände, Nippsachen, Luntenfeuerzeuge, Spielwaaren, Kirchengefässe, Artikel für den kathol. Cultus und Missionen. Geprägte u. galvanoplastische Verzierungen für Cartonnage-, Leder- u. Holz-Galanterie-Waaren-Fabrikanten.

Erste Etage **Neumarkt Nr. 5,** gegenüber der grossen Feuerkugel.

Lager

fertiger Handlungsbücher

aus der Fabrik von Edler & Krische in Hannover

bei

Lüder & Bierwirth, Neumarkt 6.

Copir- u. Stempelpressen, Wechsel- u. Tresorschein-Taschen und Schreibmaterialien aller Art en gros und en détail.

Lampen-Fabrik

von

***Ernst Haeckel** aus Wurzen bei Leipzig,*

zur Messe in Leipzig

Grimma'sche Strasse 31, 1. Etage.

Patent-Oelspar-Lampen in 20 Sorten,
Schiebe-Lampen in 9 verschiedenen Sorten,
Moderateur-Lampen in grosser Auswahl,
Leuchter in Messing, Silber und Tomback.

Grimma'sche Strasse 31, 1. Etage.

Salzgässchen 8, am Markt 2. Et.

Carl Pflugbeil & Co.

Salzgässchen 8, am Markt 2. Et.

Muster-Lager

Berliner Kurzwaaren,

reichhaltiges Engros-Lager von

Stereoskopen und Stereoskopen-Bildern.

Die Spielwaaren-Fabrik

von Carl Thieme in Leipzig

hält Lager ihrer Fabrikate

Thomasgässchen Nr. 11.

Ernst Luban aus Wien,

Waaren- und Musterlager aller Wiener Kurz- und Galanterie-Artikel und Meerschaum-Waaren,

Petersstraße Nr. 45, 2. Etage.

Stahlreifen für Crinolinröcke,

beste Qualität, zu billigem Preise empfehlen

Wellhäuser & Borberg,

Gummiwaaren-Fabrikanten aus Elberfeld,

zur Messe Salzgässchen Nr. 8.

Lager en gros

von **Patent-Gummischuhen** von der Compagnie nationale in Paris, zu **Fabrikpreisen** versteuert und transito bei

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

J. Günther & Co. aus Berlin

empfehlen zum ersten Male ihr **Musterlager** von

französischen und deutschen Porzellanen,

besonders **auserwähltes Lager** von **neuesten französischen Vasen**, so wie **Muster** von

französischen und deutschen Tafel-Servicen und Tassen.

Gewölbe Markt Nr. 3, Kochs Hof, erster Hof.

In demselben Locale empfehlen

Rosenstock & Co. aus Berlin

Kunstgegenstände aus **Steinmasse** in **Bronze-Imitation** mit **Jagdstück-Decorationen**, als: **Gewehrständer, Blumentische, Spiegel- u. Bilderrahmen, Consolen, Kästchen, Hirsch-, Reh-, Gemsen-, Fuchs- und Thierköpfe, Kronleuchter** und **Wandarme** etc. durch Embleme des Forstfaches ausgeschmückt.

Fonrobert & Reimann,

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrikanten

aus Berlin,

beziehen auch diese Messe mit einem vollständigen Lager ihrer Fabrikate.

Amerikanische

Schuhe und **Spielzeug** für Kinder in größter Auswahl.

Am Markt, Bühnengewölbe No. 19.

Das Damast-Waaren-Lager

eigner Fabrik von

Louis Unger & Co. aus Neustadt O|S.

befindet sich

Brühl Nr. 2, 1. Etage.

Das Musterlager Nürnberger Kurz- und Spielwaaren

von **S. N. Baumberger** aus **Fürth**

befindet sich Naschmarkt Nr. 3, 1 Treppe hoch.

Rau & Comp. aus Göppingen,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik, Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2 Tr.

Wiener Moderateur-Lampen,

Qualité unter Garantie,

bei

Hch. Bachmayer, *Kochs Hof, Reichsstr. 47, 2 Tr.,*

reichstes Sortiment in Bronce- und Porzellan-Lampen, Lustre etc., neue Moderateur-Sparlampen 24 Sgr., Colibri-Lampen 1 Thlr. 12 Sgr.

Gasbrenner aus Lava

bei **Hch. Bachmayer,** Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2 Tr.,

Fischschwanz-, Schnitt- oder Schmetterlingbrenner in allen Sorten zu Steinkohlengas, Holz- oder Oelgas, neu construirte Sparbrenner bei 3½ Cubikfuss Consumtion Lichtstärke = 18 Wachskerzen 8er, Zwillings- oder Doppelbrenner etc. etc.

Folgende Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau

wohnen während der Messe:

C. Böhm & Co.		Reichsstrasse No. 38, 2. Et.
Louis Cleve		Brühl No. 61, 3. Etage.
W. Dietz		Reichsstrasse No. 50.
Eigen & Sachsenweger	do.	„ 24.
C. Hertel & Sohn . . .	do.	„ 24.
J. P. Horst	do.	„ 11.
F. Landré & Co.	do.	„ 52.
Th. Leuttner	do.	„ 21.
E. Schönfeld jun.	do.	„ 42.
H. Zeuner	Brühl, goldne Kanne No. 58.	
Gebr. Zimmer	Brühl, goldne Kanne No. 58.	

Wichtige Neuheiten.

Holz- und Elfenbein-

Kunstschnitzereien,

Reichsstrasse Nr. 48, 2. Etage.

Lövinson & Co. aus Berlin.

Das Pelz- und Rauchwaaren-Lager von J. Kube aus Cüstrin

empfiehlt zur Messe sein reichhaltiges Lager aller Sorten selbstgefertigter Pelzwaaren, als Biber- und Schoppen-Pelze, so wie für Damen das Neueste in Pelzkragen, Muffen ꝛc. zu reellen billigen Preisen. Das Lager befindet sich Brühl 25 a. d. Hofe Lager 9.

Während der Leipziger Michaelismesse
hält
die Tapisserie-Manufactur und Chenillen-Fabrik
von C. Hesse in Dresden,
Petersstrasse, Stadt Wien 1. Etage,

reich assortirtes Lager:
angefangener Stickereien,
gemalter Canevas,
wollener Häkel- und Filet-Arbeiten.

Musterlager:
von Bronce- und feinen Holzarbeiten,
zu Stickereien eingerichtet,
ferner von Chenillen, Canevas etc.

Höchster Comfort für den Raucher!
Rauchstühle
construirt von
Lövinson & Co. aus Berlin,
Reichsstrasse Nr. 48, 2. Etage.

Spielwaaren-Fabriken
von
Scheller Weber & Wittich
in **Cassel.**
Musterlager: Hainstraße Nr. 1, 2 Treppen, Eckhaus am Markt.

Muster-Lager
der Theresienthaler
Krystall-Glas-Fabrik,
ganz neue Gegenstände,
auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,
befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,
dem „Gambrinus" vis à vis.

Das Musterlager
der Lampen- (Moderateur-, Solar-, Schiebe-), Bronzen-, lackirten und Messingwaaren-Fabrik
von C. H. Stobwasser & Co. in Berlin
befindet sich
Kochs Hof am Markt im Mittelgebäude 2. Etage.

Die Porzellanfabrik und Malerei
von Joh. Christ. Eberlein in Pössnek
empfiehlt auch diese Messe ihr Musterlager in diversen Figuren, Dosen, Schreibzeugen, Vasen, Cigarrenhaltern, Frucht- und Spielkörbchen, Badekindern, Drahtpuppen, Täuflingen ꝛc. ꝛc. und macht auf viele neue Sachen und billigste Preise aufmerksam.
Logis Hainstraße, Eingang vom Markt Nr. 1, 1. Etage.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/39

J. M. Bon, Uhrenhandlung aus Mühlhausen,

Reichsstraße Nr. 3,

Lager von Taschenuhren, Fournituren u. Werkzeugen.

Regulateure, Musikwerke, Schwarzwälder Wanduhren

in allen Sorten, so wie eine Partie billiger **Stutzuhren in Holzgehäusen** bei
J. M. Bon aus Mühlhausen, **Reichsstraße Nr. 3.**

Corsets sans couture.

D. Rosenthal & Co.

aus

***Göppingen** bei Stuttgart,*

Fabrikanten

von

Corsetten ohne Naht,

Bett- und Hosen-Drill.

Brühl No. 8.

Woven Corsets without seams.

Mein assortirtes Lager

von

Stahlröcken in den neuesten Façons und Stoffen, von 4—12 Reifen,
Roßhaarröcken mit und ohne Fischbein in verschiedenen Façons,
Stahlreifen und Roßhaarstoffen,
französischen **Patent-Corsets** ohne Naht, mit und ohne Mécanique,
empfehle.

W. Katerbaum aus Berlin,

Grimma'sche Strasse No. 29, im Hause der Salomonis-Apotheke.

Das Muster-Lager der

Neusilber-Waaren-Fabrik

und des

Galvanischen Instituts

von

Ernst Böhne & Comp.

aus Berlin

befindet sich während dieser Messe

5 Grimma'sche Straße Nr. 5, zweite Etage am Markt.

Friedrich Vetter,

Lackir- und Metallwaaren-Fabrikant aus Ludwigsburg,

hält Musterlager seiner Fabrikate
Nicolaistraße Nr. 38, im zweiten Stock.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/40

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Fünfte Beilage zu Nr. 265.] 22. September 1858.

Den Herren Tuch-, Buckskin- und Cassinet-Fabrikanten
zur Nachricht, daß wieder eine Post Seidenabgänge eingetroffen sind.
H. G. Hohl, Brühl 64, Krafts Hof.

J. Brandeis jun. in Fürth,
Dampf-Bronze-Farben-, Blatt-Gold-, Silber- und Metall-Fabrik.
Haupt-Depot für Norddeutschland
bei
Richard Appunn,
Johannesgasse No. 6—8 parterre links, und
Petersstrasse No. 45, II. Etage.

Carl Burow
aus Berlin,
Katharinenstrasse Nr. 19, 2. Etage,
empfiehlt sein Lager in
Cravatten, Schlipsen, Chemisettes, Kragen, Negligé-Schuhen mit Pelz und Seidenfutter, so wie Cachenez und schwarzen Taffet-Tüchern.

Jacob Wild senior,
Achatwaaren-Fabrikant
aus
Idar bei Oberstein
empfiehlt sich in allen **geschliffenen Steinen**, als: **Onix, Jaspis, Carneol** etc.
Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

Musterlager
der
Buckauer Porzellan-Manufactur
während der Messe
Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Joh. Mahr & Söhne,
Kamm- und Bürstenfabrikanten
aus Naumburg a. d. S.
und Muster-Lager von Hornplatten
Thomasgässchen Nr. 9, 1 Tr.

Gebrüder Mahr,
Elfenbein-Kamm-Fabrik
aus Naumburg a. S.
Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Wichtig für Strumpffabrikanten!
Ein neu erfundener, ins Strumpffach gehörender Artikel, welcher wegen seiner außerordentlichen Verbreitungsfähigkeit einen sehr bedeutenden Umsatz zu machen verspricht, ist vom Besitzer, der an der selbsteigenen Ausbeutung verhindert ist, bedingungsweise zu verkaufen.
Frankirte Briefe sub W. # 100. an Herrn Carl August Hohnstein in Glauchau zur Weiterbeförderung.

Bemittelte Leute, welche mit mir bereits in Geschäftsverbindung standen oder die es etwa noch thun wollen, mache ich aufmerksam, daß ich die Partialabtretung eines längst fördernden, großartigen Kohlenwerkes zu vermitteln habe und dazu 5 bis 6 Theilhaber, jeden mit 50,000 ₰ Einlage suche.
Dr. **Hochmuth,**
Tauchaer Straße Nr. 15.

Ein Flötenwerk!
Spieluhr, 8 Stück rein spielend, in mahagoniähnlichem Gehäuse, diverse andere Stutz-, Rahm- und Taschenuhren, worunter eine selbst schlagend, **1 eiserne Geldcasse, 1** Partie alte **Meerschaumpfeifenköpfe, Schiller's sämmtliche Werke** (complett) sind zu **verkaufen** Brühl **Nr. 47 part. rechts neben Stadt Freiberg.**

Pianoforte-Verkauf. Neue und gebrauchte Fortepianos in Flügel- u. Tafelform, von sehr edlem Tone und ausgezeichnet guter, eleganter und höchst geschmackv. Bauart sind in schönster u. größter Auswahl sofort zu verkaufen im Pianofortegeschäft von Hayne, Petersstr. 13.

Pianoforte. Ein gebrauchter Stutzflügel, desgl. Tafelform, englisch, und verschiedene tafelförmige Instrumente im Preise von 35 bis 120 Thlr. stehen zum Verkauf Grimm. Straße Nr. 5, 3. Etage. **G. Löbner.**

Verkauf. 2 große Oelgemälde, Ansichten von Venedig, angeblich von Cantanletto, und die Erstürmung Roms, schöne Saal-Candelabers mit reicher Vergoldung, ein gut erhaltener 12armiger Kronleuchter sollen billig verkauft werden Königsplatz 14, 4 Tr.

Meubles-Ausverkauf

Burgstraße im Gewölbe Nr. 5.

Polsterwaaren und Spiegel zu billigstem Preis.

Meubles-Verkauf. **Schreibsecretaire,** Sophas, Spiegel, Commoden, Pfeilerschränkchen, Nähtischchen, Waschtische, Chiffonnieren, Servanten, Tische, Wanduhren, 1 Spieltisch von Mahagoni, solid gearbeitet, so wie 1 Damenschreibtisch von Nußbaum, roccoco, sehr elegant, werden zu billigen Preisen verkauft Gewandg. Nr. 5, 1. Etage.

Eine Ladeneinrichtung,

sämmtliche Waarenregale, 1 gr. Waarenschrank mit Glasthüren, **2 kleine dgl., Tafeln, 1 Tafel** mit **Kästen** für **Putz-** und **Modewaaren, 1 eiserner Geldschrank, 2 kl. Cassetten** 2c. zum Verkauf Neumarkt Nr. 16.

Verschiedene Mahagoni-

und **andere Meubles** 2c. zum Verkauf

Neumarkt Nr. 16.

Federbetten.

Mehrere Gebett sehr schöne Federbetten, auch einige geringerer Qualität, sind sofort zu **verkaufen** Frankfurter Straße Nr. **59 im Hofe rechts 1 Treppe.**

Ein kleiner, wenig gebrauchter Cassaschrank soll billig verkauft werden Petersstraße 42, 1. Etage.

In eine Schenk- od. Schaubude passend!

Eine große blecherne Kochmaschine mit verschiedenen Aufsätzen, fast neu, ist billig **zu verkaufen Brühl Nr. 47 parterre rechts, neben Stadt Freiberg.**

Eine gut eingenähte Nähmaschine, für Schuhmacher und Schneider sich vorzüglich eignend, ist zu verkaufen und steht zur gefälligen Ansicht im Geschäftslocale von

Robert Schindler,
Dresdner Straße, Stadt Dresden.

Zu verkaufen ist ein dunkelpolirter Divan, 1 runder Tisch und Rohrstühle, alles gut gehalten, Glockenstr. Nr. 1a, 2 Tr.

Eine gebrauchte Geldcasse, Meisterstück, nebst einer kleinen sind zu **verkaufen Ritterstraße Nr. 5** im Eisengewölbe, der Kirche gegenüber.

Eine Tuchpackpresse steht zu verkaufen große Fleischergasse Nr. 20 beim Hausmann.

Zu verkaufen ist 1 große Waarenkiste, 1 älteres Sopha, 6 Polsterstühle, einige Tische u. Spiegel, 1 ältere Schwarzwälder Uhr, versch. Blumen in Töpfen u. gutes Kupfergeschirr Dresd. Str. 26a 2 Tr.

Zu verkaufen ist ein Mahagoni-Sophatisch (massive Platte) kleine Burggasse Nr. 2 beim Hausmann.

Eine patentirte Mörs'sche Tambourir-Nähmaschine steht Salzgäßchen Nr. 8 zum sofortigen Verkauf. Näheres bei Herrn Dietrich, 2 Treppen.

Gesalzene Ziegenfelle,

für Saffian-Fabriken passend, liegen zum Verkauf bei

C. G. Ottens.

4 Stück fette Schweine stehen zum Verkauf auf der Brandbäckerei bei Eduard Hentschel.

Morgen kommt eine Fuhre mehlreicher Rothlerchen in die Schloßgasse, der Schuhmacherherberge vis à vis.

August Schaaf.

Ein Transport junger, höchst eleganter Reit- u. Wagenpferde

reiner arabischer Abstammung aus den Kaiserlich Russischen Gestüten im Charkowischen Gouvernement mit den Attestaten stehen vom 21. d. Mts. zum Verkauf **im Dessauer Hof am Roßplatz Nr. 1.**

Stearinkerzen

von vorzüglichster Qualität und ausgezeichnet brennend empfehlen zu 7½ Ngr., 8 Ngr. und 8¾ Ngr. das Paquet, bei 25 Paquet ¼ Ngr. billiger

Zuckschwerdt & Seiss,
Petersstraße Nr. 46.

Prima Stearinkerzen,

Sommerfabrikat, in verschiedenen Größen empfehlen

Hentschel & Pinckert.

Russischen Tuchmacher-Leim

empfiehlt billigst

F. W. Obermann, gr. Windmühlenstraße 15.

Das Theelager

von

Carl Fr. Fleischer

in Leipzig (Grimm. Straße 27)

empfiehlt sich in nachstehenden, in Dosen verpackten Sorten.

Schwarzer Thee.

Caravanen	à ℔ ₰ 3.	(auch in ½ ℔-Dosen),
-	à ℔ ₰ 2. 20 ₰	(auch in ½ u. ¼ ℔-Dosen),
-	à ℔ ₰ 2. 10 ₰,	
Peckoe	à ℔ ₰ 1. 20 ₰,	
Peckoe-Congo	à ℔ ₰ 1. 15 ₰,	
Souchong	à ℔ ₰ 1. 10 ₰	(auch in ½ u. ¼ ℔-Dosen),
-	à ℔ ₰ 1.	

Grüner Thee.

Hysan	à ℔ ₰ 1. 10 ₰,
Gunpowder	à ℔ ₰ 1. 10 ₰.

C. W. Seyffert,

Conditor,

Neumarkt Nr. 2,

empfiehlt sein reich assortirtes Lager

eingesetzter Früchte.

Bei Abnahme von größern Partien Rabatt.

Fleisch-Extract

zur schnellen Bereitung von kräftiger Fleischbrühe durch Vermischung mit heißem Wasser, so wie zur Verbesserung von schwacher Fleischbrühe, in Flaschen à 5½, 4 und 2½ Ngr. empfiehlt

Gustav Juckuff,
Hainstraße.

Französische Regie-Tabake sowie **echt türkischen Tabak** empfehlen

F. A. Schruth & Sohn,
Neumarkt Nr. 35.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/42

Sendung

von frischem westph. Pumpernickel

erhielt und empfiehlt **J. Oscar Berl**, Schützenstrasse No. 21.

---

f. Cuba-Londres-Cigarren 10 und 13 ₰ pr. mille empfiehlt als **besonders** preiswürdig
Friedrich Schuchard,
Markt unter dem Café national.

Wiederverkäufern

empfiehlt Pfälzer Cigarren das mille von 3½ ₰ bis 5 ₰, f. amerikanische Cigarren das mille von 6 ₰ an, in Kistchen fein verpackt, **W. Thorschmidt**, Schützenstraße Nr. 6.

Feinste Punsch-, Bischof- und Limonaden-Essenzen,

wie gute **Liqueure** eigner Fabrik, en gros und en detail, empfiehlt billigst **F. C. Braun,**
Weststraße Nr. 1657.

---

50 Eimer sehr schmackhaftes abgelagertes Lagerbier können sofort abgelassen werden.
Näheres bei Herrn **Rasch** im Deutschen Haus zu erfragen.

Dor. Weise aus Gotha, Nicolaistraße Nr. 50,

empfiehlt ihr Lager feinster Fleischwaaren, als: Gothaer u. Braunschweiger Winter-Schlackwurst, desgl. frische Cervelat-, Trüffel- und Zungenwurst mit vielen Zungen, Hamburger Rauchfleisch, Mecklenburger Schinken und schönen Spickspeck.

Sardellen

pr. Pfund 5 ₰, 7 Pfund für 1 ₰ empfiehlt
Herm. Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 58/60.

Whitstabler Austern,

Kappler Pöklinge, Elb- und Lüneb. Bricken, holst. Schinken, neue Brathäringe.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Traubenrosinen in Kisten

und **Chesterkäse in ganzen Laiben** zu sehr ermäßigten Preisen.
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Niederlage veredelter sächs. Weine

bei **Carl Schaaf**, Universitätsstraße Nr. 20/21,
empfiehlt Rothweine 9 Ngr. pr. Flasche,
Weißweine 8 „ „ „
Desgl. empfehle ich als etwas Ausgezeichnetes 1857r Landwein, Naturgewächs, Auslese aus dem Spargebirge bei Meißen, à Fl. 10 Ngr., dem Rheinwein ganz gleich.

Mein Lager ausländischer geräucherter Fleischwaaren, als Braunschweiger Schlackwurst, Winterwaare, Gothaer Cervelatwurst, Leber-, Zungen- und Sülzenwurst, Knackwürstchen, Schinken mit und ohne Knochen, Blasen-Schinken, Speck, Schmelzbutter, Salzbutter, neue Preiselsbeeren mit und ohne Gewürz, marinirte Häringe, Brathäringe und Düsseldorfer Senf, neue Pfeffergurken, alle Tage frischgekochten Schinken empfiehlt
Carl Schaaf, Universitätsstraße 20/21.

Schweizer Käse pr. Pfd. 6 ₰ empfiehlt als sehr preiswerth Bernhard Voigt, Tauch. Str. 1.

Fette Kappler Pöklinge, geräucherte Makrelen,

neue Brathäringe erhielt und empfiehlt
Friedr. Wilh. Krause, Markt Nr. 2/386.

Braunschw. Schlackwurst, ausgezeichnete Winterwaare, **gekochten u. rohen Schinken**, schönen **Speck** zum Spicken, so wie verschiedene Sorten andere Wurst, **Schweizer Käse, Limburger Käse, geräuch. Häringe, Sardellen, Butter, Fett** und **saure Gurken** empfiehlt
F. B. Pappusch,
während der Messe im **Brühl Nr. 14**, zwischen der Reichs- und Katharinenstraße.

A. Meschelsohn aus Berlin,

27. Brühl Nr. 27 (Wallfisch) 2 Treppen,
zahlt für Juwelen, Perlen, Uhren, Gold, Silber und Münzen den allerhöchsten Werth; **für noch brauchbare Gegenstände auch Façon.**

Alte Münzen

und **Medaillen** aller Art kaufen stets zu möglichst hohen Preisen **Zschiesche & Köder**, Königsstraße Nr. 2.

Einkauf von Uhren,

Schmucksachen von **Gold** und **Silber, Diamanten** 2c., **alten Münzen, Gold- und Silbertressen, Antiquitäten,** werthvollen Sachen überhaupt zu höchsten Preisen bei
C. Ferdinand Schultze,
Brühl Nr. 25 (Stadt Cöln), 1 Treppe hoch.

Zu kaufen gesucht wird ein kleines, solid gebautes Haus in einer der äußern Vorstädte oder einem nahen Dorfe, oder ein etwas größeres in der innern Vorstadt.
Adressen Königstraße Nr. 3 parterre rechts.

Gebrauchte Meubles jeder Art werden zu kaufen gesucht und mit hohen Preisen bezahlt Thomaskirchhof Nr. 3 parterre.

Ein Haus für ca. 5 bis 7000 Thlr. in der innern Stadt wird zu kaufen gesucht durch Herrn Lory, Burgstraße Nr. 6.

Wer hat junge englische Wasserhunde, größere Race, zu verkaufen?

---

200 Thlr., 300 Thlr., 1000 Thlr., 1500 Thlr. und 2000 Thlr. sind sofort auf gute Hypothek auszuleihen durch
Adv. **Kind**, Nicolaistraße, Amtmanns Hof.

Auszuleihen

sind 3000 Thlr. bis 4000 Thlr. Mündelgelder in ungetrennter Summe nach Befinden sofort oder später durch
Adv. **Heinze**, Obstmarkt Nr. 3.

Für ein auswärtiges Engros-Geschäft, Strohhut-Fabrik, wird ein junger Mann für's Comptoir gesucht, der auch nöthigenfalls kleine Reisen machen müßte.
Darauf Reflectirende wollen sich gefälligst Ritterstraße Nr. 2, 2. Etage bemühen.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/43

Ein bedeutendes Commissions- und Agentur-Geschäft in St. Petersburg,

das die ausgebreitetsten und solidesten Verbindungen in **Rußland, Finnland** und **Schweden** hat, übernimmt die Vertretung renommirter Häuser solcher Branchen, deren Proben nicht zu voluminös und Geschäfte nicht ins Detail gehend sind.

Probensendungen, so wie briefliche Anfragen werden bis auf Weiteres **franco** erbeten sub

Newsky, Haus Olchin Nr. 24 in St. Petersburg.

Ein in Berlin ansässiger, mit den erforderlichen Platzkenntnissen ausgestatteter Kaufmann, dem die besten Referenzen zur Seite stehen und die Provinzen West- und Ostpreußen, Sachsen, Thüringen und Schlesien seit einer Reihe von Jahren bereist, wünscht noch Agenturen und zwar besonders für Tuch-, Sammet- und Seiden-Fabriken zu übernehmen. Reflectanten werden gebeten ihre Adressen sub F. J. 8. Leipzig poste restante franco gefälligst niederzulegen.

Ein geübter Fortepiano-Spieler kann ein dauerndes Engagement für die Messe zur Begleitung bei einem Theater erhalten. Näheres Naundörfchen Nr. 20 bei Madame Schmidt.

Für ein großes auswärtiges Modewaaren- und Confections-Geschäft werden tüchtige, mit guten Zeugnissen versehene junge Leute zu engagiren gesucht und wollen sich dieserhalb Reflectirende persönlich in den Morgenstunden von 7 bis 8 Uhr Katharinenstraße Nr. 15, dritte Etage melden.

Ein zuverlässiger Buchhalter,

aber nur ein solcher, wird für ein Manufactur- und Leinenwaaren-Geschäft **en gros** unter vortheilhaften Bedingungen zu engagiren gesucht.

Schriftliche Offerten werden im Comptoir des Herrn Joh. Carl Seebe hier entgegengenommen.

Ein tüchtiger junger Mann wird in ein Fabrikgeschäft in Sachsen für Reise und Lager zu engagiren gesucht. Offerten sind unter U. V. in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitäts-Straße Nr. 24, niederzulegen.

Vergolder-Gesuch.

Ein Vergolder-Gehülfe, im Fertigmachen geübt, kann sofort bei gutem Lohn und aushaltender Arbeit in Condition treten bei

Rüdrich, Vergolder in Reudnitz,
Leipzigergasse Nr. 57.

Ein tüchtiger

Kupferdrucker,

der bereits im Gelddruck arbeitete, findet **sofort** Beschäftigung. Näheres bei Jul. Winckelmann, Magazingasse Nr. 11 b.

Gesucht wird ein zuverlässiger, mit guten Zeugnissen versehener Bedienter bei einer vornehmen Herrschaft, der womöglich den 1. oder 15. Oct. antreten kann. Zu melden bei W. Mäth, Schulgasse Nr. 1, eine Treppe.

Gesucht wird ein Laufbursche von 14 bis 16 Jahren
Reichsstraße 3, Hof links 3 Treppen.

Gesucht wird für diese Messe ein Kellnerbursche bei
M. Friedemann, Thomasgäßchen.

Ein Pferdeknecht wird gesucht Schönefeld Nr. 3.

Ein Bursche vom Lande, 14—16 Jahr, der sich jeder Arbeit unterzieht, wird zu miethen gesucht.
Das Nähere Preußergäßchen Nr. 6.

Einen Lehrling sucht **C. Richter,** Vergolder,
Klostergasse 9.

Geübte Filetstricker und Lernende werden angenommen äußere Zeitzer Straße Nr. 22 e, im Gartengebäude links parterre.

Lehrlingsgesuch.

Für ein hiesiges umfangreiches Galanterie- und Kurzwaaren-Geschäft wird zu Michaelis a. c. ein Lehrling aus anständiger Familie gesucht. Selbstgeschriebene Adressen bittet man unter A. Z. Nr. 58. poste restante franco niederzulegen.

Ein junger Mann israelitischer Confession, welcher seine Lehrzeit bestanden hat und zu seiner weitern Ausbildung in einem Bankgeschäft arbeiten will, melde sich auf der Neuen Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Gesucht wird sofort ein **braver arbeitsamer** Bursche.
Brühl Nr. 77 im Material- und Lotteriegeschäft.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kellnerbursche Nicolaistraße Nr. 41.

Gesucht werden einige Burschen und Mädchen, welche coloriren können, Kreuzstraße Nr. 5, im Hofe 1 Treppe rechts.

Gesucht wird eine gute Ziehmutter.
Zu erfragen Gerberstraße Nr. 23 bei Witwe Beyer.

On cherche une demoiselle française ou de la Suisse française pour surveiller un petit garçon de cinq ans parlant déjà français. La place est vacante le 1. October. S'adresser au Café Leipzig, maison Purfürst.

Als Billet-Verkäuferin wird eine junge Dame während der Messe in einem Geschäft verlangt. Meldungen Naundörfchen Nr. 20 bei Madame Schmidt.

Eine gewandte Verkäuferin für ein auswärtiges Putzgeschäft wird gesucht. Näheres zu erfragen bei Madame Rolle, Brühl, Leinwandhalle 3 Treppen.

Gesucht wird zum 1. October ein reinliches an Ordnung gewöhntes Mädchen für ein Kind und häusliche Arbeit Antonstraße Nr. 7 parterre.

Gesucht wird **sofort** ein Dienstmädchen für häusliche Arbeit und Kinderwarten Ulrichsgasse Nr. 21, 1 Treppe.

Ein Kindermädchen wird zum sofortigen Antritt gesucht Reichsstraße, Amtmanns Hof 4. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Dienstmädchen in der Bahnhofrestauration zu Markranstädt.

Gesucht wird **sofort** oder zum 1. Oct. eine rüstige, geübte **Köchin** (für sehr guten Lohn) Reichsstr. 9, 2. Et. rechts.

Gesucht wird sofort ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit Frankfurter Straße Nr. 16 parterre.

Ein Dienstmädchen,

welches in der Küche tüchtig u. im Waschen und Plätten erfahren ist, wird gesucht Tauchaer Straße Nr. 1 parterre links.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Mädchen für häusliche Arbeit und bei einem Kinde.
Johannisgasse Nr. 6, 2 Treppen hoch links.

Während der Messe wird für zwei Kinder eine pünktliche und ganz zuverlässige Kinderwärterin zum sofortigen Antritt gesucht. Zu melden bei Madame Haupt in Selliers Hof.

Gesucht wird eine gesunde ausstillende Amme. Zu melden oberer Park Nr. 10, 3 Treppen.

Ein Modelleur

sucht hier in einer Ofen- oder andern Fabrik, wenn auch als Former, Stelle. Adressen bittet man unter der Chiffre E. J. # 100 poste restante niederzulegen.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/44

Stelle-Gesuch.

Ein auswärtiger junger Mann, der seit 5 Jahren in einem Barmer Fabrik-Geschäft servirte und die besten Zeugnisse vorlegen kann, sucht, um sich zu vervollkommnen, eine ähnliche Stelle und würde derselbe gerne sehen, wenn damit einige Reisen verbunden wären. Gefällige Offerten unter L. Z. Nr. 27. erbittet man sich poste restante Leipzig.

Ein junger Mann sucht einen Meßposten, der mehrere Messen bei einem Herrn gewesen ist.
Zu erfragen Markt Nr. 2 in der Hausflur.

Ein im Verkauf und Buchführung gewandter junger Mann, an Thätigkeit gewöhnt, wünscht für die Messe Engagement. Gefällige Offerten unter C. S. poste restante.

Ein gesunder kräftiger Mensch vom Lande, 22 Jahr, sucht ein baldiges Unterkommen als Markthelfer oder sonstige Beschäftigung. Um gefällige Adressen wird gebeten
Petersstraße Nr. 37, 2. Etage.

Ein junger Mann von 26 Jahren, der seine Lehre in einem Manufactur-Waaren-Geschäft bestanden, und später im selben Fache mehre Jahre in Holland gereist, mithin in Holland Platzkenntniß besitzt, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht eine anderweite Stelle und kann sofort eintreten.
Nähere Auskunft bis zum 25. September Nicolaistraße Nr. 44, drei Treppen hoch.

Gesuch.

Ein Mann in den 30r Jahren, welcher mehrere Jahre als Diener und Hausknecht servirt hat, wünscht für immer oder auch für die Messe **(unter annehmbaren Bedingungen)** ein ähnliches Engagement. Zu erfragen im Münchner Hof.

Ein junger Mensch sucht während des Tages einige Stunden Beschäftigung. Adressen erbittet man
poste restante H. K.

Ein junger Mann, welcher im Rechnen und Schreiben bewandert, auch schon 1½ Jahr in einem Manufactur-Geschäft gewesen, sucht zum sofortigen Antritt Engagement. Adressen beliebe man unter A. B. abzugeben Schuhmachergäßchen 7, 1 Tr.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren, welches jetzt als Jungfer dient und der die besten Zeugnisse zur Seite stehen, im Schneidern, Platten, Frisiren bewandert ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen als Jungfer oder Jungemagd den 1. oder 15. Oct. Dienst. Werthe Adressen bittet man gefälligst bis Donnerstag Mittag Schrötergäßchen Nr. 5 part. niederzulegen.

Eine Köchin in gesetzten Jahren, welche sich den häuslichen Arbeiten mit unterzieht, sucht bis zum 1. oder 15. October Dienst.
Zu erfragen Moritzstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Ein junges Mädchen sucht zum 1. oder 15. Octbr. einen Dienst als Kindermädchen oder bei ein Paar Leuten. Zu erfragen bei der Herrschaft, Gerberstraße Nr. 20 parterre.

Ein Mädchen, nicht von hier, das im Schneidern erfahren ist, sucht zum 1. oder 15. Octbr. als Jungemagd oder bei ein Paar einzelnen Leuten einen Dienst. Zu erfragen Querstraße Nr. 14, hinten im Hofe parterre.

Ein Mädchen vom Lande sucht bis zum 1. Oct. einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Zu erfahren in der Glockenstr. Nr. 4 parterre.

Ein junges anständiges Mädchen sucht eine Stelle als Stubenmädchen oder für Alles.
Zu erfragen Hainstraße Nr. 26.

Ein junges Mädchen von auswärts sucht in einer anständigen Familie ein Unterkommen als Stubenmädchen.
Zu erfragen Thomasgäßchen Nr. 1, 4 Treppen.

Eine Kochfrau sucht für die Messe eine Stelle. Brühl Nr. 47, 2 Treppen bei Frau Hennig.

Ein Mädchen sucht noch einige Beschäftigung zur Messe. Näheres zu erfragen Querstraße Nr. 16, 1 Treppe.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht zum Ersten einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit.
Zu erfragen Dessauer Hof hinten 3 Treppen.

Ein Mädchen sucht zum sofortigen Antritt einen Dienst, wo möglich in einem Gasthause als Zimmermädchen. Zu erfragen Petersstraße Nr. 16 am Hausstande.

Ein ordentliches fleißiges Mädchen aus Thüringen sucht zum 1. ein Unterkommen. Näheres Hospitalplatz Nr. 1, 2 Tr. links.

Ein solides Mädchen sucht einen Dienst als Stubenmädchen oder für Alles zum sofortigen Antritt. Zu erfragen Gerberstr. 4 i. Gewölbe.

Ein junges Mädchen, nicht von hier, sucht zum baldigen Antritt eine Stelle als Verkäuferin in irgend einem Geschäft.
Adressen niederzulegen in der Buchhandlung von Herrn Otto Klemm unter L. B.

Ein Mädchen, das allein der Küche vorstehen kann, auch sich jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht zum 1. October einen anständigen Dienst. Zu erfragen bei der jetzigen Herrschaft, Erdmannsstraße Nr. 1, 2. Etage.

Ein ordentliches Frauenzimmer sucht Aufwartung. Zu erfragen Schützenstraße Nr. 22, 1 Treppe rechts.

Ein ordentliches Mädchen sucht einen Dienst. Gerberstraße 43 bei Frau Vetter.

Ein Mädchen, welches sich willig aller häuslichen Arbeit unterzieht und von ihrer jetzigen Herrschaft bestens empfohlen wird, sucht per 15. October oder 1. November einen Dienst. Näheres Nicolaikirchhof Nr. 5 parterre rechts.

Ein ordentliches und anständiges Mädchen sucht einen Dienst für Küche und häusliche Arbeit. Werthe Adressen bittet man niederzulegen Thomaskirchhof Nr. 8, 4 Treppen.

Ein junges Mädchen von rechtlichen Aeltern sucht eine Stelle, womöglich in einen Bäckerladen. Adressen bittet man abzugeben Neumarkt Nr. 33 im Mehlgewölbe.

Ein Familienlogis von 2 Stuben und Zubehör bis 120 Thlr. in der innern Stadt wird von Michaelis zu miethen gesucht durch das Localcomtoir von
Wilhelm Krobitzsch, Barfußgäßchen Nr. 2.

Sehr rechtliche gebildete Leute ohne Kinder suchen für Neujahr ein Logis von 40—60 ℛ. Reichsstr. 9, 2. Et. rechts.

Zu Weihnachten wird in der Dresdner Vorstadt ein Familienlogis, bestehend aus 3 Stuben, 3 Kammern, Küche und übrigem Zubehör, an kinderlose Eheleute zu miethen gesucht. Wünschenswerth wäre die Mitbenutzung eines Gärtchens. Adressen bittet man Dresdner Str. Nr. 62, 2 Tr. abzugeben.

Zu miethen gesucht wird eine Stube ohne Bett von einer soliden und pünctlich zahlenden Person.
Adressen sind abzugeben gr. Windmühlenstraße Nr. 48 im Material-Gewölbe.

Gesucht wird zum 1. Oct. a. c. ein gut meublirtes

Garçon-Logis.

Adressen abzugeben Brühl Nr. 17 beim Hausmann.

Gesucht wird ein Logis im Preise zu 30—40 ℛ, auch mehrere Stuben mit Kammer und separatem Eingang auch genügend. Gefällige Adressen bittet man abzugeben bei Hrn. Kaufmann Hausknecht, große Windmühlenstraße.

Gesucht in Reichels Garten

eine hübsch meublirte Stube (wo möglich mit Cabinet) mit separatem Eingang. Adressen abzugeben unter C. A. bei C. H. Reclam sen.

Gesucht in **Reudnitz**, neuer Anbau nächst der Stadt, gut meublirte Stube mit Schlafzimmer im October. Adressen und Preis abzugeben bei Hrn. Thieme, Reudnitzer Straße 1 B.

Eine unmeublirte Stube mit oder ohne Kammer, oder ein kleines Logis wird von einem einzelnstehenden Mann zu miethen gesucht.
Offerten nimmt die Buchhandlung von Otto Klemm unter **B. C.** an.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/45

Ich suche auf einige Wochen gute Bierkellerei.
L. Meinhardt, goldne Säge.

Zu vermiethen sind 1 Sopha, 1 runder Tisch, 1 Sophatisch, 1 Spiegel u. a. m., monatweise, billig, an sichere Leute Petersstraße 3, Hof 1/2 Treppe, Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Roßhaarmatratzen

sind noch billig zu verleihen bei D. Leuthier, Markt 11.

Mehrere Gebett guter Betten sind noch zu vermiethen
Poststraße Nr. 8, 1 Treppe.

Zu vermiethen sind Bettstellen, Stahlfeder-Matratzen und Waschtische bei **W. Barthel,** Brühl Nr. 3.

Ein **Gasthof** in Breslau, ganz neu erbaut, mit 40 Zimmern, Speisesaal, Stallungen und Remisen, Garten am Hause rc., auf einer Hauptstraße im bestbelegenen Theil der inneren Stadt, in der Nähe des Berliner und Freiburger Bahnhofes, ist vom 1. Januar ab oder auch früher unter billigen Bedingungen zu vermiethen.

Das Nähere erfahren Reflectanten auf frankirte Anfragen von dem Besitzer desselben, Particulier T. Kärger in Breslau, Schwerdtstraße Nr. 1.

Ein geräumiges Gewölbe auf dem Neumarkt ist von Ostern ab auf das ganze Jahr oder für die Messen zu vermiethen. Zu erfragen bei
C. F. Weithas Nachfolger.

Messlocalvermiethung.

Als Verkaufslocal oder Musterlager für Bijouterie-, Gold- und Silber-, Kurz- oder Seidenwaarenfabrikanten ist ein grosses Erkerzimmer nebst Schlafstube von dieser, und ein grosses zweifenstriges Zimmer nebst Vorzimmer incl. Schlafcabinet von nächster Messe an dauernd und billig zu vermiethen.
Reichsstrasse Nr. 3, 2. Etage.

Meßvermiethung.

Ein großes Zimmer nebst Schlafcabinet, passend für ein Verkaufslocal, ist für diese und folgende Messen zu vermiethen
Grimma'sche Straße Nr. 31, 2. Etage.

Meßlogis.

Zu vermiethen ist während der Messe eine große dreifenstrige Stube nach dem Markte heraus.

Zu erfragen beim Hausmann Herrn Ludwig in Aeckerleins Haus.

Meßvermiethung.

Eine **große Stube** nebst Schlafbehältniß.
Katharinenstraße Nr. 2, 4. Etage.

Meßvermiethung.

Ein billiges Schlafstübchen mit feinem Bett zu vermiethen
Reichsstraße Nr. 3. 2. Etage.

Meßvermiethung.

Für diese Messe ist eine Erkerstube nebst Alkoven in der ersten Etage zu vermiethen Thomaskirchhof Nr. 9.

Meßvermiethung:

eine große dreifenstrige Stube nebst Schlafkammer vorn heraus, Ecke der Grimma'schen und Ritterstraße gelegen, Grimma'sche Straße Nr. 24, 2 Tr.

Meßvermiethung.

Eine Stube mit Alkoven und zwei Betten nahe der Petersstr. ist zu vermiethen. Zu erfragen Preußergäßchen Nr. 2, 2 Treppen.

Meßvermiethung.

Eine Stube nebst Alkoven, 1 Treppe vorn heraus, ist noch für diese Messe zu vermiethen Gerberstraße Nr. 21.

Meßvermiethung
von Neujahrsmesse ab: Brühl Nr. 2, 2. Etage, 3 elegante Zimmer vorn heraus nebst Alkoven und andern Räumen.

Meßlogis-Vermiethung.

Neumarkt Nr. 17, 2. Etage ist eine fein meublirte Stube nebst Schlafstube zu vermiethen.

Meßvermiethung. Eine große Stube mit 2—3 Betten Neukirchhof Nr. 30, 3 Treppen.

Meßvermiethung 1. Et. ist ein Zimmer mit Hausschlüssel zu vermiethen Neukirchhof 1, Hofpart.

Meßvermiethung eines schönen Zimmers mit schöner Aussicht Dresdner Straße Nr. 43, 2. Etage.

Zu vermiethen
ein Hausstand mit verschließbarem Schrank für alle 3 Messen Halle'sche Straße Nr. 6. Näheres im Gewölbe.

Zu vermiethen ist während der Messe eine Stube Brühl Nr. 18, im Hofe 2 Treppen.

Gute Meßlogis sind noch zu haben **Reichsstraße 6,** 4. Etage „Amtmanns Hof"

Zu vermiethen ist für bevorstehende Messe ein kleines Hoflocal. Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.

Während der Messe ist eine freundliche Stube nebst Alkoven zu vermiethen Querstraße Nr. 23, im Hof rechts parterre.

Zu vermiethen ist während der Messe eine Stube mit ein oder zwei Betten vorn heraus äußere Dresdner Straße Nr. 27, 4 Treppen.

Zwei schöne Stuben mit herrlicher Aussicht auf die Promenade sind auf die Dauer der Messe zu vermiethen. Das Nähere an der Pleiße Nr. 10 parterre.

Vermiethung.

Ein Logis 2 Treppen im Hofe mit Zubehör zum 1. Oct. beziehbar für 65 Thlr. pr. Anno zu vermiethen. Das Nähere Grimma'sche Straße Nr. 12.

Zu vermiethen und zu Weihnachten zu beziehen ist eine erste Etage, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, hohe Straße Nr. 17 parterre.

Zu vermiethen sind noble u. einfache

Zimmer. Näheres Reichsstraße 47, 4. Et. **(Kochs Hof).**

Tauchaer Straße Nr. 18B, 2. Etage

ist den 1. October eine freundliche Stube zu vermiethen.

Zu vermiethen ist eine freundliche, gut meublirte Stube an 2 Herren (meßfrei) Thomaskirchhof Nr. 3, 2 Treppen vorn.

Zu vermiethen ist vom 1. Oct. an ein großes fein meublirtes Zimmer nebst Schlafgemach (Preis 100 Thlr. jährlich). Aussicht nach der Königsstraße. Zu erfragen Johannisgasse 10 im Gartengebäude.

Zu vermiethen ist zum 1. Oct. an ledige Herren eine Stube mit herrlicher Aussicht nach der Promenade kl. Fleischergasse 18, 3. Etage bei Thiede.

Zu vermiethen ist vom 1. October eine meublirte Stube mit Kammer, Aussicht Promenade, separatem Eingang und Hausschlüssel, Place de repos Nr. 5, 4 Treppen.

Zu vermiethen ist ein Zimmer mit schöner Aussicht, meublirt, mit oder ohne Bett und Hausschlüssel, an einen soliden Herrn. Näheres bei Herrn Kaufmann Sperling, Petersstraße Nr. 12.

Zu vermiethen ist eine Kammer mit 2 Betten für die Messe oder auch für längere Zeit Tauchaer Straße Nr. 18b, 4 Treppen.

Zu vermiethen ist ein meublirtes Stübchen, sogleich zu beziehen, Mittelstraße Nr. 2 parterre rechts.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/46

Zu vermiethen ist zum 1. Octbr. an einen Beamten, Buchhändler oder Kaufmann ein freundliches meublirtes Zimmer (ohne Bett) Mittelstraße Nr. 20, 1. Etage rechts.

Zu vermiethen sind 2 freundliche gut meublirte Zimmer mit Schlafcabinet, meßfrei, sogleich oder zum 1. Octbr. am Markt, Stieglitzens Hof vorn heraus 4. Etage.

Eine fein meublirte Stube mit Kammer ist den 1. Octbr. zu vermiethen Ecke der Grimm. und Universitätsstraße Nr. 1, 4 Tr.

Ein freundliches Stübchen ist während der Messe an 1 oder 2 Personen zu vermiethen. Frankfurter Straße Nr. 11, im Hofe rechts, 1 Treppe links die Thüre zu erfragen.

Ein meßfreies gut meublirtes Garçon-Logis ist zu vermiethen Centralstraße Nr. 1590E, im Quergebäude 3 Treppen.

Offen sind 2 Schlafstellen
Erdmannsstraße Nr. 8, Eingang Nr. 9.

Offen ist eine Schlafstelle Gerberstraße Nr. 43 bei Frau Vetter.

Vorläufige Anzeige.
Tschuggmall's
Automaten-Theater,

Theater pittoresque und **Dissolving views, Chromatrope,** wird während der Dauer der diesjährigen Michaelis-Messe in der eigens dazu erbauten, bequem eingerichteten Bude **auf dem Fleischerplatze,** unweit des Gasometers, **täglich zwei Vorstellungen geben.** Alles Nähere die späteren Zettel.
Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
Joseph Tschuggmall,
Mechaniker aus Tyrol.

Die **Marmorkegelbahn** in der **kleinen Funkenburg** ist heute auch für den Abend frei und werden alle Freunde des Kegelschiebens hierdurch eingeladen.

Aeckerleins Keller.
Von heute Mittwoch an
Abends während der Messe Concert.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

TIVOLI.
Heute Mittwoch Concert u. Tanzmusik.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

Schweizerhäuschen.
Heute
CONCERT von Carl Welcker.
Anfang 3 Uhr.

Auerbachs Keller.
Heute Mittwoch und morgen Concert.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von **M. Wenck.**

COLOSSEUM.
Morgen zu meinem großen
Meß-Ball
eine **brillante Blumendecoration** mit **Illumination.**
Das Nähere morgen. **Prager.**

Petersschießgraben.
Heute Mittwoch **Schmauß,** verbunden mit
Engros-Ball,
wozu ergebenst einladet
F. G. Dietze.
Anfang 7 Uhr.

Die Brandbäckerei
empfiehlt Pflaumen-, Apfelkuchen mit saurer Sahne, Dresdner Gieß- und verschiedene Kaffeekuchen, wozu freundlich einladet
E. Hentschel.

Zur goldenen Säge.
Für heute Abend lade ich zu Hasenbraten mit Weinkraut freundlichst ein. **L. Meinhardt.**

Insel Buen Retiro.
Da sich die Mücken von der Insel wieder entfernt haben und der Aufenthalt ganz angenehm ist, so werde ich täglich Backfisch u. div. Speisen, guten Kaffee u. Kuchen, Grog, Punsch und das feinste Bier verabreichen. Um gütigen Besuch bittet ergebenst
C. F. Rappika.

Thüringer Klöße.
Wilh. Schmidt, Markt Nr. 15.

HOTEL DE POLOGNE.
GROSSES CONCERT von Carl Welcker.
Restauration à la carte.
Table d'hôte beginnt präcis 1 Uhr.
Der Tunnel ist geöffnet.

Gerhards Garten.
Table d'hôte 12½ Uhr (Couvert 12½ Ngr.)
Zu jeder Tageszeit Speisen à la carte, preiswürdige Weine, echt bayerisches und Lagerbier, auf Eis lagend, empfiehlt zur gefälligen Beachtung
Moritz Vollroth.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/47

Central-Halle.

Heute und täglich während der Messe findet jeden Abend in den Sälen der Central-Halle

grosses Extra-Concert von Fr. Riede

statt, wobei à la carte gespeist wird.

Central-Halle.

Heute Mittwoch,
so wie jeden Abend während der Messe

Concert von Friedrich Riede.

Alles Nähere das Programm. Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Ngr.

Schützenhaus.

Heute Abend CONCERT, ausgeführt von zwei Musikchören.

In der ersten Etage:

Streichmusik unter Leitung des Director Herfurth.

In den Parterre-Salons:

Militairmusik unter Leitung des Director Schlegel.

Anfang 7 Uhr. Entrée für beide Concerte à Person 3 Ngr.

In sämmtlichen Localitäten Restauration à la carte.

In den Parterre-Salons, so wie in beiden Logensälen, dem kleinen Saal, im Buffet und auf der Galleria wird auch bayerisches Bier verabreicht, im grossen neu eingerichteten Saale jedoch nicht.

Bei günstiger Witterung wird ausserdem von 8 Uhr an zur Promenade der Garten geöffnet sein und daselbst Illumination, so wie Fontainen-Spiel stattfinden.

Die

Hamburger Weinstube,

Mauricianum,

Morgens von 6 Uhr an geöffnet und durch ihre comfortable Einrichtung den geehrten Besuchern einen angenehmen Aufenthalt bietend, empfiehlt sich zur geneigten Berücksichtigung.

Bei größter Auswahl vorzüglicher Weine, aller möglichen Delicatessen und warmer Speisen zu jeder Tageszeit

— Mittags 12 Uhr à la carte —

werden billigste Preise und aufmerksame Bedienung zugesichert.

Heute Mittwoch Gesellschaftstag in Stötteritz,

an welchem div. Obst- und Kaffeekuchen, warme Speisen, ff. Bayerisches von Kurz und ff. Vereinsbier. Schulze.

Die Georginenflor (600 der neusten deutschen, englischen und französischen Sorten) wird Blumenfreunden freundlichst empfohlen und beginnt heute die Aufstellung der Musterkarte im Hotel de Pologne in der zweiten Etage.

Stadt Frankfurt.

Table d'hôte präcis 1 Uhr,

so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

Täglich empfehle ich meine echt bayerische Bierstube zu geneigter Berücksichtigung.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/48

Leipziger Tageblatt.

Mittwoch [Sechste Beilage zu Nr. 265.] 22. September 1858.

ODEON.

Heute Mittwoch den 22. September
in meinem neu restaurirten und auf das Glänzendste und Geschmackvollste gemalten Saal

grosser Ball.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr. **A. Herrmann.**

Restauration à la carte, preiswürdige Weine und ausgezeichnete Biere.

Café national am Markt.

Von heute Mittwoch an täglich während der Messe gut besetztes Concert.
Anfang 1/2 8 Uhr. Das Musikchor von J. G. Hauschild.

Hotel de Prusse.

Täglich während der Messe wird Mittags 1 Uhr Table d'hôte, so wie in den Restaurationslocalitäten zu jeder Tageszeit à la carte gespeist.

G. S. Reusch.

Hôtel de Saxe.

Einem geehrten Publicum empfehle ich mich mit besonders eingerichteten Frühstücks-Speisen, Mittags- und Abendtisch, preiswürdigen Weinen und vorzüglichem Münchner Bier, auf Eis lagernd. Ergebenst Görsch.

Bayerische Bierstube in der Leinwandhalle, Brühl Nr. 3.

Einem geehrten Publicum empfehle ich Mittagstisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte, das bayerische Bier aus der königl. Brauerei zu Nürnberg ist vorzüglich. W. Roessiger.

Walhalla, Klostergasse Nr. 9. 1. Etage.

Einem verehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß von heute an in meinem neu decorirten Locale des Mittags und Abends, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird; ein feines Glas echt bayerisches Bier à 16 ₰ kann ich sehr empfehlen.

Hochachtungsvoll E. T. Kretzschmar.

Cramers Restauration, Dresdner Straße Nr. 10,

empfiehlt guten Mittagstisch à la carte, feines Dresdner Waldschlößchen-Bier und feine Gose.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/49

Die Restauration von A. Keil am Neumarkt

empfiehlt **echt bayerisches Bier** à Seidel 16 Pfge., **Medinger Lagerbier (Märzgebräu)** à Seidel **15 Pfge.**

Münchener Bierhalle.

Einem geehrten Publicum empfehle ich **Mittagstisch**, so wie zu jeder Tageszeit à la carte. **Münchener Bier** aus der Brauerei des Herrn L. Brey ist vorzüglich. **F. Fritzo.**

„Stadt Cöln", Brühl Nr. 25,

zwischen Reichs- und Nicolaistraße gelegen.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags so wie Abends bei großer Auswahl à la carte gespeist wird. **Bayerisches Bier** aus der Königl. Brauerei in Nürnberg empfehle ich bestens. **C. A. Mey.**

Berliner Bier-Halle, Burgstrasse No. 24.

Den Herren **Berlinern** zur Nachricht, daß heute die **Weiße** vorzüglich, auch ist das **Dresdner Waldschlößchen** ff. NB. Hasen- und Gänsebraten nebst diversen anderen Speisen. **Gustav Steinbach.**

Restauration zum goldnen Hirsch, Petersstraße.

Einem geehrten Publicum die ergebenste Anzeige, daß während der Dauer der Messe Mittags und Abends à la carte warm und kalt gespeist wird, und empfehle ich mein ausgezeichnetes Weißenfelser Lagerbier hiermit bestens. **C. G. Maede.**

Feldschlösschen.

Im indischen Prinzen-Saale und in den Zelten und Bambushütten desselben wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeaux-Weine verabreicht.

NB. **Das Concert beginnt um 3 Uhr.** Freundlichen Gruß. **Gustav Schulze.**

Restauration von J. G. Krempler, Ritterstraße Nr. 41,

empfiehlt einen guten **Mittagstisch**, auch wird Abends, so wie zu jeder **Tageszeit** à la carte gespeist.

Thüringer Hof, Burgstraße Nr. 20,

ladet ergebenst zu jeder Tageszeit à la carte, so wie zu einem Glas feinen leichtbayerischen Bier ein. **A. Grimpe.**

E. Burkhardt,

Neukirchhof Nr. 41, empfiehlt für **heute Schlachtfest** und ladet früh 9 Uhr zu **Wellfleisch** und von Mittag an zu **Bratwurst** und **frischer Wurst** ergebenst ein.

Grüne Linde.

Heute Schweinsknochen und Karpfen polnisch. Gleichzeitig empfehle ich meinen Mittagstisch und zu jeder Zeit des Tages warm zu speisen. Für gutes Bier habe ich gesorgt, meine werthen Gäste zufrieden zu stellen. **Aug. Vietge.**

Heute Abend ladet zu Allerlei mit Huhn ergebenst ein
Witwe **Pöhler**, Petersstraße.

Gleichzeitig erlaube mir auf meinen Mittagstisch aufmerksam zu machen. D. O.

Die kleine Funkenburg empfiehlt zu jeder Tageszeit eine reichhaltige Speisekarte.

Heute Schlachtfest, früh 9 Uhr Wellfleisch. **J. G. ter Vooren, Schloßgasse Nr. 3.**

Vereins-Brauerei. Heute Schweinsknöchelchen mit Klößen.

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen und geschmorten Pilzen höflichst ein **F. Senf, Gewandgäßchen.**

Heute Abend ladet zu Schweinsknöchelchen mit Klößen, Frankfurter Aepfelwein und einem guten Töpfchen Lagerbier ergebenst ein **Emmerich Kaltschmidt, Gewandgäßchen Nr. 4.**

NB. **Morgen Schlachtfest.]**

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen à Port. 3 ₰. Ganz besonders aber empfehle ich mein echtes Zerbster Bitterbier und Lützschenaer à Töpfchen 13 ₰ von wohlbekannter Güte. Ergebenst **L. Hobusch**, Neumarkt Nr. 23.

Zur grünen Eiche in Lindenau.

Heute Abend ladet zu Gänse- und gespicktem Schöpsenbraten mit verschiedenen Salaten höflichst ein **Ch. Wolf.**

Drei Mohren.

Heute Ente mit Krautklößen, Hasen- und Gänsebraten mit Pilzen oder Weinkraut, wozu freundlichst einladet **F. Rudolph.**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/50

Meine Locale sind neu restaurirt und empfehle stets ein Glas **Bayersches** und **Lützschenaer Lagerbier auf Eis, kalte** und **warme Speisen.**

Karl Winkler, Ritterplatz Nr. 16.

Heute Mittag Hasenbraten, Gänseschwarz mit Klößen, wozu ergebenst einladet **J. Schröder,**
Bier ff. Burgstraße Nr. 25.

Speisehalle jetzt Katharinenstraße Nr. 20 empfiehlt täglich von 11 Uhr an und zu jeder Tageszeit Mittags- u. Abendtisch à 2½ ℳ in u. außerm Hause.

Staudens Ruhe.

Heute Abend **Schweinsknöchelchen** mit Klößen.

P. Dittmann.

Heute früh ½9 Uhr ladet zum **Speckkuchen** ergebenst ein **Carl Hauck,** Poststraße Nr. 10.

Speckkuchen heute von 8 Uhr an warm beim Bäckermeister **Freyberg,** Grimma'sche Straße Nr. 25.

Morgen Donnerstag **Schlachtfest** bei Wilh. Scholze, Frankfurter Straße 49.

Verloren wurde am Sonntag Nachmittag ein Batisttuch mit Spitzen. Der ehrliche Finder wird gebeten es gegen Belohnung abzugeben Lange Straße Nr. 19/20, 1 Treppe.

Verloren wurde gestern das Schild einer Broche in Form eines Blattes mit blauen Steinchen. Abzugeben gegen gute Belohnung Markt Nr. 5, 1. Etage.

Verloren wurde am 21. d. M. von Stünz bis zum Kuchengarten eine goldene Broche. Gegen gute Belohnung abzugeben Bosenstraße Nr. 9, 2. Etage.

Am 21. d. wurde von Stünz bis zum Kuchengarten eine goldne Broche verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Bosenstraße Nr. 9, 2. Etage.

Verloren wurden vom Theater bis in die Hainstraße zwei Schlüssel, ein gelber und ein kleiner. Abzugeben gegen Belohnung in Weil's Keller in der Hainstraße.

Verloren wurde ⅛ Loos 5. Classe K. S. 54. Landeslotterie Nr. 5935, auf dessen Rückseite bemerkt stand: „Herr Riedel bei Herrn L. & S." Indem vor dem Ankauf gewarnt wird, bittet man den Finder, dasselbe bei Herrn Untercollecteur Walther, Universitätsstraße, mit dessen Stempel das Loos versehen ist, gegen Belohnung abzugeben.

Verlaufen hat sich am Freitag Abend ein Jagdhund, Hündin, von grauer Farbe, weißer Brust, Pfoten und Schnauze, auf den Namen Juno hörend. Wer denselben zurückbringt oder so nachweisen kann, daß derselbe wieder zu erlangen ist, erhält bei dem Windmühlenbesitzer Mansfeld in Anger, an dem Zweinaundorfer Wege, eine gute Belohnung. Auch war derselbe mit einem ledernen Halsband versehen.

Entflohen ist ein junger Canarienvogel, gelb mit grauer Platte. Gegen Belohnung abzugeben
Antonstraße Nr. 6, 2 Treppen.

Gefunden wurde eine goldene Broche; dieselbe kann gegen Legitimation und Insertionsgebühren bei mir in Empfang genommen werden. W. Riemann, Zeitzer Str. Nr. 22d.

Gefunden wurde ein Sonnenschirm. Abzuholen in der Schulgasse Nr. 3, 4 Treppen.

Ein Abendconcert im Vollrath'schen Locale, verbunden mit der so prächtigen Blumen- und Pflanzenausstellung des Leipziger Gärtnervereins, würde sich gewiß eines sehr zahlreichen Besuches erfreuen. Es bedarf daher wohl nur einer Anregung, die Herren zu bestimmen, bei den so schönen Abenden einen Versuch zu machen.

X.

Folge den Gefühlen Deines Herzens, D. 23. 5 Uhr.
Steht Dir Herz und Thüre offen. Drittes. 3. rechts
Sehnsucht.

Traugott! Traugott! Heut kannst Du mein Schicksal lenken, bitte —

Ein dreifach donnerndes Hoch dem Herrn Schenkwirth Apitzsch zu seinem 50. Wiegenfeste ruft in der Ferne **F. in W.**

Meiner lieben Freundin **Laura Kullmann** gratulirt zum heutigen Wiegenfeste **S.**

Zum heutigen Wiegenfeste der Madame **Laura Kullmann** die herzlichsten Wünsche. **B.**

HSPR. Ab. 6 U. Anger, kl. Kuchengarten.

Männergesangverein.

Heute, so wie während der Messe **keine** Versammlung.

Einladung zum Valedictionsacte im Nicolaigymnasium

am 23. September früh 9 Uhr
durch
das Gymnasialcollegium.

Quittung.

Durch gütige Vermittelung der Herren **Fertsch & Simon** in Leipzig sind, außer den in der zweiten Beilage zu Nr. 233 d. Bl. bereits veröffentlichten Effecten und Baarbeträgen an 1881 Thlrn. 13 Ngr. und 46 Thlrn. 5 Ngr. 8 Pf., neuerlich für die durch die Ueberschwemmung zu Anfang des vorigen Monats beschädigten Bewohner von Glauchau und den Glauchauer Amtsdörfern uns zugekommen und gewährt worden:

1 ₰ von Prof. B. und 10 ℳ von Zugführer Kaltwasser, durch Herrn **J. G. Wappler** abgeliefert, 5 ₰ 10 ℳ 3 ₰ als Erlaß an Insertionsgebühren von der Expedition des Leipziger Tageblatts gewährt, 20 ₰ von Barthel & Steinbrecht, 5 ₰ von August Ruschpler, 2 ₰ 17 ℳ von Döring in Wachau, durch die Herren **Hammer & Schmidt** abgeliefert.

Für die dadurch gewährte schnelle und reiche Hilfe sagen wir den edlen Gebern in Leipzig und Umgegend hierdurch unsern verbindlichsten ergebensten Dank.

Glauchau, den 18. Septbr. 1858.

Das provisorische Hilfscomité für Glauchau und Umgegend.
Adv. Raum, Vorsitzender.

---

4 Thaler 22 Neugroschen von der Gesellschaft „**Friendship**". Ueberschuß von einem veranstalteten Flottenfest für die Armen-Anstalt empfangen zu haben bescheinigt dankend

Leipzig, den 17. Sept. 1858.

Moritz Trinius,
d. Z. Cassirer d. A.-A.

Durch die hülfreiche Hand des Herrn Dr. **Uhlig** wurde heute Morgen 7 Uhr meine gute Frau, **Albertine** geb. **Jänichen,** von einem gesunden Mädchen schwer, doch glücklich entbunden. Dies allen Freunden und Verwandten statt besonderer Meldung zur Nachricht. — Leipzig, den 21. Sept. 1858.

Herrmann Schlieder.

Heute Morgen ¾7 Uhr verloren wir durch den Tod unser jüngstes Töchterchen, **Bertha Thekla,** 1 Jahr 6 Wochen alt, welches wir Freunden und Bekannten hiermit anzeigen.

Leipzig, d. 21. Sept. 1858.

Emil Hornheim und Frau.

Ein plötzlicher Tod entriß uns unsere Freude, unser einziges Kind, **Eduard,** nach kaum vollendetem siebenten Jahre.

Leipzig, den 20. September 1858.

Adolph Rösicke,
Sophie Rösicke geb. **Huber.**

Heute Morgen ½5 Uhr verschied sanft und ruhig, wie sie gelebt, in Folge einer Lungenlähmung

Frau **Charlotte** verw. **Bethmann,** geb. **Groß,**

in dem Alter von 62 Jahren.

Dem Wunsche der Verstorbenen gemäß werden wir äußere Zeichen der Trauer nicht anlegen.

Leipzig den 20. Septbr. 1858.

Die Hinterlassenen.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/51

Für die ehrende Theilnahme und Liebe, bei dem Begräbnisse unseres theuren Dahingeschiedenen, sagt den tiefgefühltesten Dank im Namen des Vaters und der Geschwister

Leipzig, den 20. September 1858.

Eveline verw. **von Egidy.**

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei der Beerdigung unsers theuren Entschlafenen, für die ehrenvolle Begleitung zu seiner Ruhestätte und Schmückung des Sarges sagt ihren herzlichsten Dank

die Familie **Perleß.**

Die Cameraden der 13. Comp. L. C.-G.

werden eingeladen, unserm verstorbenen Gardist Herrn **Kuckisch** die letzte Ehre zu erweisen und sich hierzu den 23. September Nachmittags 2 Uhr auf dem Fleischerplatze zu versammeln.

Leidhold, Hauptmann.

Blumen-, Pflanzen- und Frucht-Ausstellung

in den Räumen des Sommertheaters im Gerhard'schen Garten.

Entrée à Person 2½ Ngr. **Eröffnet von früh 8 Uhr bis Abends 9 Uhr.**

Um zahlreichen Besuch bittet **die Ausstellungs-Commission des Leipziger Gärtnervereins.**

NB. Die Fontaine spielt zu jeder Zeit.

Actien-Einzahlungs-Termine der nächsten Folgezeit.

(Fortsetzung aus Nr. 247 u. 257 d. Bl. vom Jahre 1858, S. 4053 u. S. 4112.)

2513. **Bis 1. Oct. 1858.** Einzahl. B. 2. mit 1½ ℛ (für 2½ ℛ giltig), die Aachener Bergbau-, Blei- u. Zinkfabrikations-G. zu Stollberg u. in Westphalen betr. [An die Direction der G. in Aachen; zeith. Einschuß: 2½ ℛ (für 5½ ℛ giltig)].

2514. **Bis 1. Oct. 1858** Einzahl. 1. mit 10 ℛ, d. i. 10 pCt., die Bergisch-Märkische Eisenbahn-G. zu Elberfeld, bezüglich der Abtheilung Dortmund, Witten, Duisburg und Oberhausen betr. [Bei H. J. Fortscheid u. Söhne in Berlin ꝛc. Auch werden Voll-Einzahlungen angenommen.]

2515. **Bis 1. Oct. 1858.** Einzahl. 9. mit 80 ℛ, d. i. 20 pCt., den Deutsch-Holländischen Hüttenbetriebs- u. Bergbau-V. zu Duisburg betr. [Bei von der Heydt, Kersten u. Söhne in Elberfeld.]

2516. **Bis 1. Oct. 1858.** Einzahl. 9 mit 10 pCt., die Dortmunder Bergbau-G. „Mark" zu Dortmund betr. [An die Gesellschaftscasse in Dortmund.]

2517. **Bis 1. Oct. 1858.** Einzahl. B. 1. mit 100 ℛ, d. i. 20 pCt., den Dortmunder Bergbau- u. Hütten-V. „Neu-Schottland" zu Dortmund betr. [Bei der Berliner Handelsgesellschaft in Berlin ꝛc.]

††† **Bis 1. Oct. 1858.** Nachlief. 1 mit 10 pCt. u. s. w., die Hörder Bergbau-G. „Vorwärts u. Neu-Hörde" zu Hörde betr. [Für Die, welche Einzahl. 1. mit 10 pCt. und spätere dergleichen ebenso bis daher nicht leisteten, bei der Dessauer Credit-Anstalt für Handel und Industrie in Dessau ꝛc.]

2518. **Bis 1. Oct. 1858.** Einzahl. B. 2 mit 20 ℛ, d. i. 10 pCt. s. w. d. anh., die Sächsisch-Thüringische Braunkohlen-Verwerthungs-G. zu Halle betr. [An die Direction der Gesellsch. in Halle, Brüderstr. 16, unter Zuzahlung von 7½ ℳ dreimonatlichen Zinsen der bereits eingeschossenen 20 ℛ sub B. 1. bis zum 1. Oct. 1858.]

2519. **Bis 1. Oct. 1858** Abends 5 Uhr, Einzahl. 9. mit 10 ℛ, die Zittau-Reichenberger Eisenbahn-G. zu Zittau betr. [Unter Innebeh. von 16 ℳ zweimonatl. Zinsen der bereits eingeschossenen 80 ℛ, auf dem Haupt-Bureau der Gesellschaft in Zittau.]

Angemeldete Fremde.

Armer, Hdlsm. a. Berlin, Ritterstraße 37.
Aron, Kfl. a Berlin, Nicolaistraße 35.
Ackermann, Kfm. a Meisterschwender, Hainstr. 29.
Aron, Kfm. a. Breslau, Brühl 54/55.
Apelt, Kfm. a. Nordhausen, Stadt Dresden.
Arons, Kfm. a. Lübz, Neukirchhof 11.
Abel, Kfm. a. Lippstadt, gr. Fleischergasse 29.
Auglius, Stud. a. Merseburg, Stiefels H. garni.
Aron, Hdlsd. a. Grevesmühlen. Hall. Str. 14.
Arndt, Gerber a. Burkhardtsdorf, braunes Roß.
Alranezyk, Kfm. a. Rybnick, Peterstraße 24.
Andres, Tuchfabr. a. Breskow, Katharinenstr. 21.
Amberg, Gerber a. Haßfurth, Gerberstraße 17.
v. Artemien, Rent. a. Weimar, Hotel de Bav.
Aichele, Kfm. a Stuttgart. Stadt Rom.
Arceit, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.
Aar, Insp. a. Dresden, Lebe's Hotel garni.
Arnen, Archit. a. Dresden, Hotel de Prusse.
Alemere, Rent. a. Neapel, Hotel de Pologne.
Adler, Hdlsreis. a. Berlin, Brühl 79.
Alt, Kfm. a. Eupen, Peterstraße 19.
Adler, Gerber a. Regnitzlosa, Ritterstr. 617.
Auriol, Kürschner a Jani, Stadt Cöln.
Arons, Kfm. a. Grevensmühlen, goldn Sieb.
Aumüller, Lederhdlr. a. Coburg, Ritterstr. 10.
Arendt, Kfm. a. Berlin, und
Aschenheim, Kfm. a. Elbing, Ritterstraße 14.
Aronheim, Lohgerber a. Camen, Ritterstr. 19.
Arnoscht, Kfm. a. Wien, und
Adam, Kfm. n. Frau a. Eichstädt, H. de Pol.
Böhme, Leinwandfabr. a. Webersdorf, Hall. Gßch. 9.
Butziger, Kfm. a. Löbau, Katharinenstraße 9.
Bock, Tuchfabr. a. Luckenwalde, gr. Flschrg. 20.
Brill, Lohgerber a. Eschwege Ritterstraße 14.
Beck, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 84.
Balke, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstraße 23.
Berger, Lederfabr. a. Berlin, Ritterstraße 19.
v. Barm, Kfm. a. Flensburg,
Brezina, Fabr. a. Wien, und
Brunn, Kfm. a. Christiania, H. de Baviere.
Baum, Commis a. Chemnitz, goldner Hirsch.
Blembel, Gerber a. Dresden, blaues Roß.
Bauendahl, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Berthold, Kfm. a. Frankenberg, Goldhahng. 1.
Bartlemy, Kfm. a. Coblenz, und
Breitfeld, Fabr. n. S. a. Erla. Palmbaum.
Bendix, Kfm. a. Burg, Hotel de Prusse.
Berolzheimer, Kfm. a. Fürth, Brühl 82.
Braunauer, Gerbermstr. a. Eisenach, Universitätsstraße 11.
Becker, Kfm. a. Lissa, Brühl 35.
Brinn, Kfm. a. Schippenbeil Hall. Str. 14.
Becher, Fabr. a. Greiz. Reichsstraße 16.
Berg, Kfm. a. Hildesheim, Hall. Straße 14.
Blumröder, Gerber a. Ilmenau, weißer Adler.
Burg, Kfm. a. Berlin, und
Bartsch, Frau m. T. a. Breslau, St. Nürnb.
Blum, Fabr. a. Halle, Bamberger Hof.
v. Boltenstern, Kfm. a. Stralsund, gold. Arm.
Biermann, Tuchfabr. a. Neustadt a/O., Bamb. Hof.
Bonn, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 82.
Betcke, Kfm. a. Rostock, Burgstraße 26.
Bachmann, Tuchh. a. Penig, Neumarkt 10.
Bachrodt, Gerber a. Frankenhausen, und
Barnett, Kfm. a London, Tiger.
Bartzsch, Kfm. a. Breslau, Stadt Hamburg.
Bauer, Fabrikbes. m. T. a. Wien, und
Bauer, Kfm. a. Erfurt, schwarzes Kreuz.
Bernhardt, Kfm. a. Berlin,
Behrens, Kfm. a. Burg, und
Büschel, Fabrikbes. a. Köbeln, Lebe's H. garni.
Brückner, Kfm. a. Chemnitz, und
Borkhardt, Kfm. m. Fr. a. Chemnitz, Münchner Hof.
Bintersweg, Kfm. a. Greifswalde, St. Breslau.
Brill, Gerber a. Eschwege, und
Bierling, Gerber a. Dresden, Ritterstraße 34.
Besser, Kfm. a. Lauscha, Stadt Berlin.
Brilles, Kfm. a. Bromberg, und
Behrent, Kfm. a. Dirschau Rosenkranz.
Buistere, Rauchwhdl. a. Paris, Stadt Cöln.
Bettig, Fabr. a Aschersleben, goldn. Hahn.
Böhm, Krm. a. Oberlangenstadt neuer Kirchh. 8.
Bochshorn, Hdlscommis a. Wien, Ritterstr. 19.
Bachmann, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neum. 42.
Burkhardt, Krm. a Neulucken, k. Fleischerg. 6.
Blasberg, Kfm. a. Solingen, Neumarkt 30.
Beyer Fabr. a. Limbach,
Bornmüller, Kfm. a. Apolda, und
Böhm, Lederhdlr. a. Graudenz, Stadt London.
Bischoff, Krm. u. Bijouteriefabrikant a. Hanau, Reichsstraße 38.
Brix, Tuchfabr. a Cressen, und
Bobertag, Tuchfabr. a. Crossen, Drei Lilien.
Bach, Gerber a. Schweinfurt, Ritterstraße 14.
Backes, Bijouteriefabr. a. Hanau, und
Bautouin, Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 13.
Blecher, Fabr. a. Siegen, Ritterstraße 33.
Böhne, Kfm. a. Berlin, Grimm Str. 5/7.
Bötsch, Weberm. a. Berlin, Neukirchhof 8 b.
Brand, Lohgerber a. Sömmerda, Ritterstr. 19.
Bendix, Kfm. a. Groß-Mühlingen, Hall. Str. 15.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/52

Bäz, Lohgerber a. Hersfeld,
Braunau, Lohgerber a. Eisenach, und
Beibach, Lohgerber a. Hersfeld, Ritterstr. 14.
Balter, Kfm. a. Brody, Ritterstraße 19.
Bierling, Weißgerber a. Dresden,
Beck, Lederhdlr. a. Döbeln, und
Brumm, Lohgerber a. Meerane, Ritterstr. 14.
Behrens, Kfl. a. Altona, Hotel de Pologne.
Bergmann Kfm. a. Elberfeld, Reichsstraße 10.
Curjel, Kfm. a. Kopenhagen, H. de Baviere.
Cohen, Kfm. a. Bocholt, Stadt Mailand.
Cohn, Lederhdlr. a. Berlin, Ritterstraße 36.
Cohn. Kfm. a. Rehna, Neukirchhof 11.
Cohn, Handelsm. a. Berlin, Brühl 60.
Cohn, Kfm. a. Anhalt, kleine Fleischergasse 24.
Coceano, Kfm. a. Jassy, Hotel de Pologne
Clöter, Kfm. a. Berlin, Halle'sche Straße 14.
Carlsohn Kfm. a. Dirschau. Löhrs Platz 1.
Cohn Kfm. a. Berlin. goldnes Sieb
Cohn, Kfm. a. Zerbst, Nicolaistraße 31.
Cohn. Kfm. a. Tuchel Lebe's Hotel garni.
Clausen, Erzieherin a Schwerin. St. Breslau.
Cleve, Kfm. a Hanau, Brühl 61.
Cleve, Juwelier a. Hanau, Brühl 60.
Carius Fabr. a. Zeitz. Stadt London.
Cohn, Kfl. a. Dessau, Hall. Str. 9.
Cahn. Kfm. a. Hamm, kl. Fleischergasse 20.
Crissicopulo, Kfm. a. Jonice, Hainstraße 7.
Dötchieu, Kfm. a. Braila, und
Demetriades, Kfm. a. Helline, Stadt London.
Dietzel, Gerber a. Oelsnitz, Ritterstraße 6/7.
Dietze, Gerber a Coburg, blaues Roß.
Dauter, Kfm. a. Danzig, Reichsstraße 23.
Dörfel, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 42.
Dörfel. Tuchfabr. a. Crossen, Drei Lilien.
Dietz, Lederhdlr. a. Coburg, Ritterstraße 10.
Däne, Kfm. a. Brandenburg Rosenthalg. 14.
Döhle, Gerber a. Eschwege, Ritterstraße 14.
Dittmann, Kfm. a. Auffers, Hall. Gäßchen 4.
Dietz Lohgerber aus Coburg, Ritterstraße 10.
Davidsohn, Kfm. a. Zittau. und
Davidsohn, Kfm. a. Bromberg, Catharinenstr. 19.
Döhle. Lohgerber a. Eschwege, Ritterstraße 10.
Dammeyer, Lederfabrikant a. Neudiethendorf, Oberer Park 12.
Dotterweich, Kfm. a. Bamberg, H. de Pologne.
Dorlig, Kfm. a. Liegnitz, Hainstraße 11.
Dispecker, Kfm. m. S. a. Fürth, gr. Flschrg. 7.
Döbler, Gerber, und
Decker, Gerber a. Eschwege, Ritterstraße 14.
Dieterle, Kfm. a. Chemnitz, Nicolaistraße 39.
Davidies. Theaterdir. m. Fr. a. Kempten, Stadt Nürnberg.
Donnach, Gerber a. Dornbirn, goldne Sonne.
Dan, Fabr. a. Halle, Bamberger Hof.
Demuth, Kfm. a. Berlin. Lebe's H. garni.
Dellevie, Kfm. a. Offenbach, H. de Baviere.
de la Dore-Cyon, Excell., Minister a. Madrid, Hotel de Pologne.
Dietrich, Schuhmacherm. a. Markersdorf, g. Hirsch.
Döring, Lederhdlr. a. Mühlhausen, Hainstraße 5.
Donner. Kfm. a. Zeunhammer, St. Dresden.
Dresdner. Hdlsm. a. Breslau, Brühl 35.
Delling, Kfm. a. Berlin, Hall Gäßchen 11.
Eppenstein, Kfm. a. Breslau, Hall. Str. 9.
Eller, Gerber n. Fr. a Mühlhausen. Ritterstr. 14.
Eichler, Kfm. a. Erfurt, Stadt London.
Eysel. Tuchfabr. a. Melsungen, Hainstraße 5.
Erbschlö, Kfm a. Velbert, Grimm. Str. 1.
Ehrhardt, Schuhm. a. Leitzkau. Stiefels H. garni.
Erler, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 5.
Eppig. Gerber a. Lochwitz. Petersstraße 9
Epstein, Lederh. a. Turnau, Stadt Malmedy.
Eigemann, Fabrkts.-Fr. a. Buchholz, Dessauer H.
Eckardt, Lohgerber a. Jena, Gerberstraße 13
Eichhorn, Gerber a. Marktbreit, Gerberstr. 17.
Ecken, Kfm. a. Bleckede, schwarzes Kreuz.
Ernst, Fabrikanten a. Langenbielau, und
Eichner, Hdlgscom. a Langenbielau. Brühl 63.
Eckert, Tuchfabr. a. Züllichau, gr. Fleischerg. 22.
Eger, Fabrikanten a. Meerane. Brühl 36.
Etzdorf, Gerber a. Pößneck, Ritterstr. 6/7.
Ertel, Gerber a. Tanna, Drei Könige.
Ennulot, Kfm. a. Tittrallen, Hall. Gäßchen 8.
Edenfeld, Kfm. a. Frankfurt a/M, kl. Fleischerg. 6.
Eiler, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 5,
v. Egidy, Act. a. Zittau, Stadt Dresden.
Eschenhagen, Tuchfabr. a. Cottbus, Neukirchh. 7.
Evers, Kfm. a. Lübeck, Hotel de Pologne.
Flatter, Kfm. a. Zwickau, Nicolaistraße 39.
Franz Archit. a. Dresden, schwarzes Kreuz.
Fleischer. Tuchfabr. a. Luckenwalde. Hainstr. 25.
Friedel Geber a. Lößnitz, Universitätsstraße 10.
Fleischhauer. Wirkerm. a. Apolda, Brühl 50.
Franke, Kfm. a. Berlin, Brühl 82.
Fein, Kfm. a. Brody, blauer Harnisch.
Falk, Kfm. a. Berlin. Brühl 6.
Finke, Fabr. a. Althaldensleben. Grimm. Str. 3.
Falke, Gerber a. Stendal, Stiefels Hotel garni.
Friede, Einkäufer a. Gotha, Neukirchhof 11.
Faber, Baubefl. a. Augustenburg, schw. Kreuz.
Falkenthal, Fr., a. Warschau, H. de Prusse.
Flamm, Adv. a. Warschau, Stadt Breslau.
Felsbär, Lederfabr. a. Stendal, Palmbaum.
Flatow, Kfm. a. Gumbinnen,
Flatow. Kfm. a. Rastenburg. und
Flatow, Kfm. a. Insterburg, Hall. Str. 8.
Faber, Baubefl. a. Augustusburg, schw. Kreuz.
Fellwitz, Kfm. a. Neuwied, schwarzes Kreuz.
Frank. Kfm. a. Stadtoldendorf. kl. Flschrg. 28.
Friese. Lohgerber a. Nordhausen, Ritterstr. 19.
Feigenspahn, Lederh. a. Döbeln, und
Feigenspahn, Lederh. m. Frau a. Mühlhausen, Ritterstraße 7.
Fränkel, Kfm. a. Stettin, Georgenhalle.
Frank, Kaufl. a. Goslar, Hall. Straße 14.
Forrer, Kfm. a. Lutzenberg, Reichsstraße 51.
Freund, Kfm a. Mitwitz, Brühl 57.
Fritzsche, Tuchfabr. a. Guben, gr. Fleischerg. 5.
Ficker, Gerber a. Stollberg, braunes Roß.
Frank, Viehhdlr. a Erfurt. goldne Sonne.
Friesleben. Gerber a. Gröbzig, goldnes Sieb.
Fincker, Kfm. a. Aachen, Burgstraße 26.
Fuchs, Gerber a. Saalfeld, alte Burg 1.
Franke. Gerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 34.
Franke, Fabr. a. Gößnitz, kl. Fleischergasse 6.
Fischer, Lohgerber n. Sohn a. Kahla, Ritterstr. 10.
Friedländer. Kfm. a. Breslau, Stadt Cöln.
Frotzscher, Tuchfabr. a. Neustadt a/O., und
Fleischer, Fabr. a. Gößnitz. Bamb. Hof.
Fedrer, Kfm. n. Fr. a. Greiz, Neumarkt 42.
Fehre. Lohgerber a. Oschatz. Ritterstraße 7.
Fritzsche, Lohgerber a. Neustadt a/O., und
Fritzsche, Gerber a Neustadt a/O., Drei Rosen.
Färber, Kfm. a. Beuthen, Hall. Gäßchen 10.
Frank, Kfm. a. Würzburg Brühl 77.
Fleischmann, Lederfabr. a. Altona, Obr. Park 12.
Franz. Fabr. a. Neugersdorf, und
Fruchter, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Str. 4.
France, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
Guggenheimer, Kfm. a. München, und
Grupe, Kfm. a. Wismar, Hotel de Pologne
Gernhardt, Lohgerber a. Saalfeld, Ritterstr. 10.
Gerbeth. Lohgerber a. Oelsnitz, Ritterstr. 6/7.
Großlercker, Hdlr. a. Hopfgarten, goldn. Hirsch.
Goldschmidt, Fabr. a. Prag, goldn Hahn.
Götze Fabr. a. Neustadt a/O., Bamb. Hof.
Giersbach. Lederfabr. a. Hilgenbach, Ritterstr. 23.
Goldstücker, Commissionär a. Breslau, Brühl 53.
Günsche, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstraße 41.
Geldmann. Kfm. a. Bauerbach. Nicolaistr. 19.
Gotte, Hdlgscommis a. Chemnitz, Reichsstr. 47.
Grimm, Fabr. a. Meerane, Böttchergäßchen 5.
Geyer, Kfm. a. Treben, Stadt Dresden.
Gram, Tuchfabr. a. Schwiebus, und
Gödel, Kfm. a. Luckenwalde. Hainstr. 12.
Groos, Geschäftsfr. a. Wien, kl. Fleischerg. 24.
Guttmann, Kfm. a. Beuthen, Hall. G. 10
Gösting, Tuchhdlr. a. Osnabrück, kl. Fleischerg. 15.
Gier. Fabr. a. Guben, Nicolaistr. 6,
Grellepois. Kfm. a. Sicherow, Reichsstraße 49.
Götz, Kfm. a. Neudam, Hotel de Pologne.
Gianopulo, Kfm. a. Smyrna. Hainstraße 7.
Gutberlet, Lohgerber a. Rothenburg, und
Gesing, Lohgerber a. Hersfeld, Ritterstraße 14.
Gocht, Fabr. n. Sohn a. Altgersdorf, Hall. Str. 4.
Gäß, Kfm. a. Freiburg, Hotel de Pologne.
Gebhardt Lederhdlr. a. Wannfried, Ritterstr 25.
Gerson, Kfm. a Malmedy, Stadt Rom.
Giesecke, Kfm. a. Jena, Stadt Hamburg.
Günther, Frl. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Geiger, Kfm. a. Pforzheim, Reichsstraße 48.
Geßner, Tuchfabr., und
Günther, Tuchfabr a. Lochwitz, Petersstr. 29.
Gräf, Gerber a. Eisenach Universitätsstraße 11.
Grünebaum. Kfm. a. Gesecke, gr. Fischrg. 7.
Goldstein, Kfm. a. Frankfurt, Brühl 3/4.
Gottschalk, Kfm. a. Bischofsberg. Hall. Str. 14.
Griesbach, Kfm. a. Einbeck, neue Straße 7.
Görke, Kfm. a. Dom Brandenburg, gr. Fischrg. 17.
Geißler, Cantor a. Colditz. goldnes Sieb.
Gottberg. Kfm. a. Luck, Gerberstraße 13.
Geißenhainer, Gerber a. Roda, gr. Fischrg. 18.
Gartipp, Fr. n. T. a. Jevichero, Palmbaum.
Groß, Fabr a. Crimmitzschau, Katharinenstr. 10.
Grotrian, Baubefl. a. Augustenburg, schw. Kreuz
Gast, Fabr a. Peitz,
Grot. Fabr. a. Peitz, und
Gründer, Kfm. a. Peitz. deutsches Haus.
Gastoronski, Kfm a. Warschau, und
Goldschmidt. a. Wien, Hotel de Prusse.
Grabow, Kfm. a. Prenzlau. Stadt Breslau.
Günther, Oecon. a. Wittgensdorf. grüner Baum.
Gödel, Schuhmacher a Burgstadt,
Garbi, Beutler a. Lengefeld, und
Gimpel Frau a. Marienberg. goldner Hirsch.
Goldschmidt. Kfm. a. Harburg, Klostergasse 13.
Hurtig, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 29.
Herrmann Lohgerber a Eschwege. Ritterstr. 14.
Herzog, Fabr. a. Neugersdorf, Hall. Straße 4.
Hager. Tuchhdlr. a. Wismar, H. de Pologne.
Hoffmann, Fabr. a. Spremberg. kl. Fischrg. 28.
Hoffmann, Fabr. a. Elsterberg. Petersstraße 16.
Hamm. Lederh. a Danzig, kl. Fleischergasse 13.
Hausding. Schirmfabr. a. Chemnitz, Markt 4.
Heymann Kfm. a. Königsberg, und
Hersheim, Kfm. a. Jeßnitz, Hall Straße 14.
Hirsch. Beamter a. Redow, Stadt Wien.
Hecht, Kfm. a. Lübecke, Nicolaistraße 14.
Hellinger, Commis a. Auerbach, Brühl 15.
Hahn, Fellhdlr. a. Rhina, Brühl 34.
Hinbjörnsen, Kaufl. a. Christiania, Thomasg. 1.
Hoffmann, Kfm. a. Hagenow, Packhofgasse 7.
Hirschberg, Kfm. a. Inowraclaw, Löhrs Platz 1.
Hoffmann, Kfm. a. Reichenberg, goldne Sonne.
Hauboldt, Tuchfabr. a. Neustadt a/O., Bamb. Hof.
Häusling, Gerber a. Gmünden,
Hellmann, Kfm. a. Haßfurth, und
Heimbrod, Gerber a. Eisfeld, Gerberstraße 17.
Heinichen, Gerber a. Pegau, blaues Roß.
Heßner, Kfm. a. Altenburg, und
Hölzinger, Gerber a. Zwickau, grüner Baum.
Holst, Kfm. a. Danzig. Stadt Breslau.
v. Heynitz, Freiherr, geh. Reg.-Rath m. Gemahlin, a. Fraustadt, schwarzes Kreuz.
Hellwajs, Frau, a. Cottbus, schwarzes Kreuz.
Hellmann, Kfm. a. Hamburg, und
Hartmann, Baumstr. a. Chemnitz, St. Hamburg.
Holingiewitsch, Modistin a. Bern, H. de Bav.
Heymann. Hdlsm. a. Berlin. Lebe's Hot. garni.
Händler, Kfm. a. Neustadt a/O., Stadt London.
Haßel, Kfm. a. Christiania, und
Hirschhorn, Kfm. a. Gießen, Hot. de Baviere.
Herzog. Kfm. a. Ofen, Hotel de Pologne.
Hähnel Pastor a. Radeburg, und
Heller, Frau a. Lemberg, Lebe's Hotel garni.
Heyne. Kfm. a Breslau, und
Hoffgräf. Kfm. a. Magdeburg. Hot. de Prusse.
Hennig Kfm. a. Frankenberg, Goldhahng. 1.
Hamburger, Kfm. a Northausen. und
Hein, Kfm. a. Uelsen, Palmbaum
Hahn, Lederhdlr. a. Potsdam. Stadt Dresden.
Hagelberg, Kfm. a. Dessau, Stadt Mailand.
Holzmann. Fabr. a. Berlin, Ritterstraße 38.
Heidelberg, Hdlgscommis a. Magdeburg, Peterstr. 2.
Hessel, Fabr. a. Crimmitzschau, Katharinenstr. 10.
Hertz. Fabrikant a. Jessnitz. Reichsstraße 33.
Hämmerling, Tuchfabrikant a. Züllichau, große Fleischergasse 22.
Hook, Kfm. a. Elbing, Stadt Berlin.
Hager, Tuchfab. a. Spremberg. und
Hoffmann, Gerber a. St. Ilm, kl. Fleischergasse 6.
Hoffmann, Gerber a. Kahla, Ritterstraße 10.
Haller, Gerber a. Oelsnitz, Ritterstraße 6/7.
Helmrich, Tuchfab. a. Neustadt a/O., Bamb. Hof.
Hüttenhein, Lederfabr. a. Hilchenbach, Ritterstr. 23.
Heß, Handelsm. a. Dorsten, gr. Fleischergasse 7.
Hamburger, Kfm. a. Hanau, Brühl 60,

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/53

Herrmann, Inspector a. Erfurt, St. Freiberg.
Holzapfel, Fabr. a. Brandenburg, kl. Fleischergasse 24.
Heilbern, Kfm. a. Bromberg, Brühl 74.
Heinemann, Kfm. a. Lüneburg, Klostergasse 13.
Heiber, Galanteriehdlr. a. Breslau, Markt 13.
Heubner, Tuchhdlr. a. Burgstadt, Reichsstr. 10.
Heßberg, Kflte. a. Schleusingen, Brühl 71.
Hartmann, Kfm. a. Dresden, Palmbaum.
Heimsöth, Geh. Ober-Justizr. a. Cöln, Petersstr. 18.
Harbers, Kfm. a. Oldenburg, und
Hoyer, Kfm. a. Oldenburg, alte Burg 1.
Häbler, Fabr. a. Groß-Schönau, Brühl 64.
Hohmann, Fabr. a. Görlitz Hainstraße 2.
Hoppe, Tuchfabr. a. Sagan, gr. Fleischergasse 29.
Hartmann, Lederfabr. a. Dingelstedt, Ritterstr. 24.
Heimann, Gerber a. Königsberg, Naundörfchen 9.
Hoffmann, Fabr. a. Gera, Brühl 88.
Hörner, Kfm. a. Hanau, Reichsstraße 49.
Hering, Buchhltr. a. Berlin, Ritterstraße 33.
Himmelreich, Westenfabrikant n. S. a. Ernstthal, Nicolaistraße 40.
Honett, Seidenwirkerm. a. Berlin, Neukirchhof 8b.
Honorez, Kfm. a. Valenciennes, Reichsstr. 25.
Herrmann, Lederfabr. a. Erfurt, Oberer Park 12.
Hoffmann, Porzellanhdlr. a. Berlin, Neumarkt 11.
Heimbach, Gerber a. Gera, Universitätsstr. 10.
Hörnich, Weberm. a. Glauchau, Neumarkt 9.
Huber, Hdlsdir. a. Stuttgart, Petersstraße 9.
Herstein, Lederhdlr. a. Krakau, Brühl 50.
Hendler, Gerber a. Mühlberg, Tiger.
Heller, Kfm a. Greiz, Neumarkt 41.
Hausen, Kfm. a. Berlin, und
Heymann, Kfm. a. Brandenburg, Nicolaistr. 35.
Hommel, Kfm. a. Gersfeld, Brühl 77.
Hirschhorn, Hdlgsrs a. Frankf. a/M., Reichsstr. 22.
Jürgensen, Baubeflissener a. Augustenburg, und
Jahn, Baubeflissener a. Augustenburg, schw. Kreuz.
Italiener, Kfm. a. Hamburg, St. Hamburg.
Jung, Kfm. a. Bielefeld, Hotel de Baviere.
Jacobsen, Kfm. a. Hamburg, H. de Pologne.
Isaaksohn, Kfm a. Berlin, Palmbaum.
Jahn, Fabr. a. Crimmitzschau, Katharinenstr. 10.
Janschke, n. Frau a. Apolda, Nicolaistr. 5.
Jüttner, Fabr. a. Spremberg, kl. Fleischerg. 28.
Jostpowic, Hdlsm a. Sarajewo, Brühl 64
Israel, Kfl. a. Pyrmont, Nicolaistraße 5.
Jungkunz, Tuchhdlr. a. Lichtenberg, Klosterg. 16.
John, Gtsbes. a. Rheisdorff, St. Nürnberg.
Ihro, Hdlgsrsdr. a. Wien, Petersstr. 31.
Jaroslawski, Kfm. a Hultschin, Brühl 34.
Jänsch, Kfm. a. Berlin, und
Jänsch, Fabr. a. Aschersleben, goldner Hahn.
Jäger, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 54.
Jacob, Kfm. a. Ismis, Ritterstraße 19.
Jühlke, Inspector a. Erfurt, und
Jerosch, Kfm. a. Königsberg, Stadt Freiberg.
Isaac, Kfm. a. Berlin, Grimma'sche Straße 29.
Isler, Kfm. a. Wohlen, Katharinenstraße 19.
Josepsi, Kfm. a. Goldberg, Brühl 64.
Isaac, Kfm. a. Frankfurt a/M., Brühl 33.
Jordan, Kfm. a. Elberfeld, Reichsstraße 10.
Inold, Uhrenhdlr. a. Chaux de fonds, Reichsstr. 5.
Klein, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 39.
Klutt, Kfm. a. Greifswald, Thomaskirchhof 24.
Katzenstein, Hdlsm. a. Völkershausen, Brühl 77.
Königswerther, Kfm. a. Frankf. a/M., Brühl 34.
Koch, Kfm. a. Glauchau, Salzgäßchen 6.
Kramer, Kfm. a. Erfurt,
Krahmer, Tuchm. a. Neustadt a/O., und
Krosdorf, Tuchm. a. Lüben, gr. Fleischergasse 22.
Kagelmann, Kfm. a. Elbing, Stadt Berlin.
Köbner, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 28.
Kube, Kürschner a. Cüstrin, Stadt Cöln.
Kreymberg, Kfm. a. Stendal, Universitätsstr. 22.
Katterfeld, Gerber a. Rudolstadt, und
Kuwalki, Kfm. a. Danzig, Ritterstraße 41.
Keßler, Fabr. a. Reichenbach, Böttchergäßchen 5.
Krauße, Fabr. a. Schwiebus, und
Kunze, Fabr. a. Fenusberg, Hainstraße 12.
Klötzer, Fabr. a. Schönheide, Nicolaistraße 6.
Koch, Juwelier a. Hanau, Reichsstraße 17/18.
Künlein, Kfm. a. Stuttgart, Goldhahngäßch. 1.
Katz, Kfm. a. Mewe, und
Katz, Kfm. a. Marienburg, Nicolaistraße 38.
Kahn, Hdlsm. a. Bidra, Halle'sche Straße 15.
Kron, Weber a. Königsthal, Brühl 65/66.
Kühns, Tuchm. a. Forste, und
Kleeberg, Lohgerber a. Mühlhausen, Ritterstr. 14.
Kirst, Lohgerber a. Werningshausen, Ritterstr. 10.
Kühne, Lohgerber a. Osmarsleben, Ritterstr. 14.
Krull, Kfm. a. Bützow,
Krull, Kfm. a. Neustrelitz, und
Krause, Reisediener a. Görlitz, Hot. de Pologne.
Konradi, Hdlgsrsdr. a. Hamburg, schw. Kreuz.
Kaiser, Opernsänger n. Schwester a. Lissabon, und
Kunewalter, Kfm. n. Frau a. Wien, St. Rom.
Kopke, Kfm. a. Stralsund, und
Krauße, Kfm. a. Erfurt, St. London.
Klein, Floßmstr. a Plauen, deutsch. Haus.
Keßler, Ingenieur a. Magdeburg, H. de Bav.
Königsberger, Kfm. a. Posen, Brühl 54/55.
Klauber, Inspector a. Wien,
Knobloch, Frau n. Schwester a. Naumburg, und
Käsemacher, Frau Amtm. a. Berlin, H. de Prusse.
Kuhn, Kfm. a. Hanau, Hotel de Pologne.
Krog, Oberger.-Rath a. Christiania, St. Breslau.
Köcher, Gerber a. Saalburg, und
Kettels, Tuchm. a. Coburg, blaues Roß.
Koch, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Keller, Rauchwhdlr. n. Sohn a. Weißenfels, Stadt Cöln.
Kosack, Fabr. a. Spremberg, kl. Fleischerg. 28.
Krevet, Lohgerber a. Ellrich, Ritterstraße 19.
Kuhlmann, Kfm. a. Gmünd, und
Kösler, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 18.
Kleinheinz, Kfm. a. Weidesheim, und
Koreborach, Prof. a. Krakau, St. Wien.
Katzenstein, Kfm a. Rinteln, neue Straße 7.
Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 15.
Kämling, Gerber a. Eschwege, Ritterstraße 14.
Köchert, Gerber a. Ilmenau, weißer Adler.
Kohlwieck, Fabr. a. Berlin, und
Keßler, Gutsbes. a. Rheinsdorf, St. Nürnberg.
Klinger, Lohgerber a. Reichenberg, goldne Sonne.
Könemann, Kfm. a. Güstrow, goldner Arm.
Kindler, Gerber a. Naumburg, goldnes Sieb.
Klingner, Lohgerber a. Reichenberg, goldne Sonne.
Kern, Kfm. a. Aachen, und
Knaudt, Kfm. a. Boitzenburg, Burgstraße 26.
König, Tuchfabr. a. Crimmitzschau, Neukirchh. 10.
Kaltenthaler, Gerber a. Lichtenfels,
Krönlein, Gerber a. Segnitz,
Krönlein, Gerber a. Zeilitz, und
Keßler, Gerber a. Brückfenstatt, Gerberstr. 17.
Köllner, Kfm. a. Böhm. Leipa, L.-D. Eisenbhf.
Levy, Kfm. a. Sontra, Brühl 77.
Lieser, Kfm. a. Fürth, Nicolaistraße 6.
Lindher, Schuhm. a. Burgstädt, goldner Hirsch.
Laudy, Gutsbes. a. Linz, und
Luffer, Part. a. Wien, schw. Kreuz.
Lietzmann, Kfm. a. Berlin, Stadt Rom.
Lücke, Kfm. a. Lübeck,
Löcke, Kfm. a. Christiania,
Lindemann, Kfm. a. Frankfurt a/M.,
Löwen, Kfm. a. Berlin, und
Lowzow, Kfm. a. Christiania, H. de Baviere.
Lepsius, Prof. a. Berlin,
Lang, Kfm. a. Pesth, und
Löw, Kfm. a. Prag, Hotel de Prusse.
Lembke, Cand. jur. a. Riga, Stadt Dresden.
Lehmann, Fabr. a. Neukirch. Hall Straße 8.
Lange, Fabr. a. Crimmitzschau, Katharinenstr. 10.
Levison, Kfm. a. Bünde, kl. Fleischergasse 24.
Ledermann, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 7.
Lindinger, Kfm. a. Bückeburg, Neumarkt 41.
Liepmann, Kfm. a. Oschersleben, goldne Sonne.
Lebkoarska, Gutsbes. a. Warschau, St. Wien.
Lange, Kfm. a. Sagan, Stadt Malmedy.
Landjung, Geschäftsrsdr. a. Warschau, Brühl 30.
Lange, Kfm. a. Paris, Brühl 64.
Ladewig, Kfm. a. Criwitz, Packhofgasse 7.
Lehmann, Tuchfabr. a. Guben, und
Langner, Tuchfabr. a. Guben, gr. Fleischerg. 5.
Lautenschläger, Mühlenbes. a. Lengenfeld. St. Nürnb.
Lütticke, Gerberm. a. Hettstedt, goldne Sonne.
Lange, Weißgerber a. Altenburg, Bamb. Hof.
Lipmann, Kfm. a. Güsten, goldne Sonne.
Ludwig, Gerber a. Rehna, Ritterstraße 6/7.
Listner, Gerber a. Greiz, 3 Könige.
Littauer, Rauchwhdlr. a. Breslau, und
Lappe, Kfm. a. Breslau, Stadt Cöln.
Liebolt, Fabr. a. Neustadt a/O., Bamb. Hof.
Leon, Kfm. a. Magdeburg, Nicolaistraße 40.
Leinhofer, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstr. 41.
Ledermann, Kfm. a. Bauerbach, Ritterstr. 19.
Lehmann, Kfm. a. Goldapp, Halle'sches Gäßch. 8.
Lorenz, Fabr. a. Greiz, Hainstraße 12.
Layritz, Fabr. a. Ernstthal, Nicolaistraße 11.
Levinsohn, Frau a. Odessa, Neumarkt 10.
Lose, Tuchfabr. a. Guben, und
Lieske, Tuchfabr. a. Guben, Halle'sches Gäßch. 5.
Lotz, Lederhdlr. a Bonnshausen, Oberer Park 12.
Lößer, Lederhdlr. a. Berlin, Ritterstraße 14.
Linberg, Kfm. a. Wolfhagen, kl. Fleischergasse 9.
Lindner, Tuchm. a. Züllichau, gr. Fleischerg. 29.
Lazarus, Kfm. a. Berlin, Sporergäßchen 4.
Lippschütz, Kflte. a. Posen, Ritterstraße 31.
Lüning, Kfm. a. Amsterdam, und
Lazarus, Kfm. a. Boitzenburg, Hot. de Pologne.
Lange, Lederfabr. a. Nordhausen, Ritterstr. 38.
Leibhart, Kfm. a. Wien,
Leininger, Kfm. a. Hamburg, und
Lazarus, Kfm. a. Mittenwerder, Hot de Pologne.
Mathies, Strumpfwfabr. a. Berlin, Brühl 36.
Meierheim, Commiss. a. Jeßnitz, Brühl 79.
Mahling, Tuchfabr. a. Spremberg, gr. Fleischerg. 22.
Macheleidt, Kfm. a. Scheibe, Stadt Berlin.
Matz, Fabr. a. Meerane, kl. Fleischergasse 6.
Maschke, Schuhmacherm. a. Jöhstadt, gold Hirsch.
Meyer, Kfm. n. Frau a. Mühlhausen, Nicolaistr. 28.
Münsterberg, Commis a. Breslau, Stadt Cöln.
Mey, Kfm. a. Berkach, Nicolaistraße 19.
Marcuse, Kfm. a. Gumbinnen, Hall. Gäßch. 8.
Mendelsohn, Kfm. a. Bütow, Reichsstraße 18.
Mey, Kfm. a. Berlin, Stadt Freiberg.
Müller, Hofconditor a. Greiz, Stadt Dresden.
May, Lederfabr. a. Schönberg, 3 Rosen.
Müller, Fabr. a. Glauchau, Hall Straße 15.
Mark, Lederhdlr. a. Lichtenfels, Ritterstraße 10.
Michaelis, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 19.
Michel, Bijouteriefabr. a. Hanau, Reichsstr. 13.
Meyer, Tuchm. a. Schmölln, Sporergäßchen 9.
Müller, Fabr. a. Langenberg, Nicolaistraße 6.
Mohr, Kammfabr. a. Naumburg, Thomasgäßch. 9.
Meyer, Kflte. a. Schleusingen, Neukirchhof 36.
Merkel, Frau, a. Plauen, Markt 13.
Michaelson, Kfm. a. Hettstedt, neue Straße 8.
Müller, Kfm. a. Prenzlau, Brühl 56.
Michael, Kflte. a. Halle, Ritterstraße 33.
Marcus, Kfm. a. Liebenwalde, Ritterstraße 32.
Mendelsohn, Kfm. a. Iver, und
Mechele, Hdlgsreis. a. Kettwig, H. de Pologne.
Naumann, Gerber a. Wittenberg, Ritterstr. 6/7.
Neumann, Tuchfabr. a. Crossen, 3 Lilien.
Mähler, Kfm. a. Amsterdam, und
Moritz, Kfm. a. Großenhain, Lebe's H. garni.
Milzer, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
Marcus, Kfm. a. Breslau, Lebe's Hotel garni.
Marx, Kfm. a. Frankf. a/M., St. Hamburg.
Merckens, Kfm. a. Aachen, und
Merensky, Kfm. a. Glauchau, Hotel de Bav.
Marx, Kfm. a. Crailsheim, und
v. Marzonski, Gbes. a. Warschau, H. de Prusse.
May, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
Milzer, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
Mewes, Wollw.-Fabr. a. Brandenburg, große Fleischergasse 6.
Müller, Lederfabr. a. Stendal, und
Müller, Kfm. a. Wolmirstedt. Palmbaum.
Mohn, Kfm. a. Velbert, Grimma'sche Str. 1.
Mylius, Lederfabr. a. Merseburg, Stiefel's H. g.
Mannheimer, Kfm. a. Brandenburg, Hainstr. 11.
Moses, Kfm. a. Prenzlau, Brühl 64.
Müller, Fabrikbes. a. Großenhain, Hainstr. 25.
Morgenroth, Kfm. a. Elberfeld, Stadt Wien.
Meister, Kfm a. Greiz, Reichsstr. 16.
Mastbaum, Kfm. a. Cöln, gr. Fleischergasse 17.
Miltich, Fabr. n. Frau a. Apolda, Nicolaistr. 39.
Marx, Kfm. a. Camen, Fleischerplatz 5.
Maler, Hdlsm. a. Crefeld, Neumarkt 10.
Malin, Kfm. a. Tambou, Lebe's Hotel garni.
Müller, Kfm. a. Chemnitz.
Mötschmann, Goldarb. a. Marienwerder, und
Mühleisen, Decon. a. Augsburg, Münchn. Hof.
Nissen, Reg.-Conduct. a. Breslau, Lebe's Hotel garni.
Nolle, Kfm. a. Weißenfels, Stadt London.
Nietzel, Tuchm. a. Coburg, blaues Roß.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/54

Nathan, Kfm. a. Magdeburg, Hotel de Prusse.
Necker, Kfm. a. Stralsund, Schützenstraße 18.
Nickel, Juwelier a. Hanau, Reichsstraße 17/18.
Neumeister, Lohgerber a. Lichtenberg, Ritterstr. 10.
Nathan, Kfm. a. Hamburg, Hot. de Pologne.
Neumann, Graveur a. Eisleben, Univers.-Str. 11.
Nickelsburg, Kfm. a. Gnoyen, Packhofgasse 7.
Nitzschke, Tuchm. a. Finsterwalde, alte Burg 1.
Otto, Kfm. a. Braunschweig, schwarzes Kreuz.
Ohlsen, Kfm. a. Christiania, Hotel de Baviere.
Oehser, Fabr. a. Penig, grüner Baum.
Oppenheimer, Kfm. a. Uslas, und
Oppenheimer, Kfm. a. Heiligenstadt, Neue Str. 7.
Orlamünde, Tuchfabr. a. Neustadt a. O., Bamb. H.
Oppenheim, Kfm. a. Berlin, Stadt Cöln.
Oppenheimer, Kfm. a. Breslau, Gerbe str. 8.
Orthweiler, Lederhdlr. a. Walldorf, Oberer Park 12.
Philipp, Kfm. a. Ruhrort, Packhofgasse 2.
Peuckert, Hdlgsd. a. Jeßnitz, Reichsstraße 33.
Plasisker, Kfm. a. Hopfgarten, und
Präger, Lohgerber a. Buchholz, goldner Hirsch.
Päßler, Lohgerber a. Lengenfeld, 3 Könige.
Pauly, Fabr. a. Apolda, Brühl 60.
Pederstein, Kfm. a. Paderborn, kl. Flschrg. 6.
Prescher, Fabr. a. Gr.-Schönau, und
Petrus, Rauchwhdlr. a. Wettengel, Brühl 64.
Perels, Kfm. a. Kiew, Brühl 38.
Poppe, Kfm. a. Walldorf, Hall. Straße 15.
Palme, Geschäftsf. a. Theresienthal, Ritterstraße 2.
Prawitz, Tuchmachermstr. a. Berlin, Brühl 65/66.
Pflaum, Kfm. a. Plaumloch, kl. Fleischerg. 8.
Pfefferkorn, Kfm. a. Berlin, Hotel de Prusse.
Pick, Kfm. a. Nachod, Hotel de Baviere.
Plaß, Kfm. a. Chemnitz, deutsches Haus.
Pfahl, Kfm. m. Fr. a. Königsberg, und
Pethersen, Frau a. Hannover, Lebe's H. garni.
Pörsch, Telegr.-Insp. a. Dresden, und
Pötzsch, Fleischermstr. a. Chemnitz, gr. Baum.
Passolt, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
Pelz, Titularrath a. Riga, Palmbaum.
Popporowitzsch, Kfm. a. Bukarest, Peterosstr. 39.
Philipp, Kfm. a. Wesel, kl. Fleischergasse 24.
Preßprich, Tuchfabr. a. Großenhain, Hainstr. 11.
Piscarowicz, Kfm. a. Belgrad, Brühl 64.
Poporice, Kfm. a. Jassy, Hotel de Pologne.
Perlt, Gerber a. Eisenach, Universitätsstr. 11.
Prübenau, Harmonikafabrikant a. Magdeburg, kl. Fleischergasse 13.
Platzer, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 4.
Peter, Kfm. a. Lüneburg, Schützenstr. 5.
Prölß, Kfm. n. Frau a. New-York,
Prölß, Adv. a. Dresden, und
Pieschel, Privatm. a. Bamberg, St. Nürnberg.
Pätow, Kfm. a. Teterow, goldner Arm.
Pöhlig, Kfm. a. Hornburg, Gerberstraße 13.
Priester, Kfm. a. Böhm. Leipa, L.-D. Eisenb.
Quesne von Bruchen, Frau n. Familie a. Arnheim, Stadt Nürnberg.
Quenzel, Kfm. a. Plauen, Reichsstraße 13.
Quell, Kfm. a. Leisnig, Brühl 48.
Rettig, Fabr. a. Aschersleben, und
Rabe, Fabr. a. Aschersleben, goldner Hahn.
Rößler, Leinwdh. a. Cunewalde, gr. Fleischerg. 22.
Retzlaff, Kfm. a. Danzig, Ritterstraße 41.
Roman, Kfl. a. Wesserling, Hainstraße 30.
Rehbach, Fabr. a. Reichenbach, Böttcherg. 5.
Röhl, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
Reichenheim, Hdlsm. a. Lemberg, schw. Kreuz.
Rössing, Gerber a. Rothenburg,
Rudolph, Lohgerber a. Hersfeld, und
Rechberg, Lohgerber a. Hersfeld, Ritterstr. 14.
Rasim, Rauchwh. a. Wien, Brühl 64.
Rosenberg, Lohgerber a. Camen, Ritterstr. 19.
Reichel, Buchhlr. a. Berlin, H. de Pologne.
Riedel, Fabr. a. Greiz, Petersstraße 7.
Rostpol, Kfm. a. München, H. de Pologne.
Rosenberg, Kfm. a. Lübecke, kl. Fleischerg. 24.
Richard, Fabr. a. Spremberg, und
Rabe, Kfm. a. Quedlinburg, kl. Fleischerg. 28.
Rüffert, Commerzienrath a. Liegnitz, Hainstr. 11.
Reinhard, Kfm. a. Berlin, bl. Stern.
Rincken, Kürschnerm. a. Soest, Dresdn. Str. 63.
Reininger, Kfm. a. Stuttgart, Reichsst. 9.
Raphael, Buchhdlr. a. Berlin, Hainstr. 25.
Reiner, Hdlsm. a. Krakau, Brühl 50
Rubert, Kfm. a. Potsdam, Markt 16.
Renner, Tuchfabr. a. Cottbus, Hainstr. 23.
Rechde g, Lederhdl. a. Hersfeld, Ritterstr. 19.
Rosin, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Rosenthalg. 3.
Reuter, Kfm. a. Berlin, Catharinenstr. 13.
Reihn, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstr. 7.
Rompler, Kfm. a. Erfurt, Reichsstraße 55.
Ruppert, Gerber a. Eisenach, und
Rothschuh, Gerber a. Eisenach, Universitätsstr. 11.
Ruß, Fabr. a. Zeitz, Petersstraße 16.
Römig, Kfm. a. Cöln, Ritterstraße 5.
Rüdenberg, Kfm. a. Blotho, Nicolaistraße 14.
Rosenthal, Kfl. a. Dessau, Reichsstr. 16.
Rau, Kfm. a. Thal, Reichsstraße 51.
Rosenblüth, Kfm. a. Königshofen, kl. Fleischerg. 22.
Riegel, Kfm. a. Würzburg, Stadt Nürnberg.
Richter, Tuchfabr. a. Beeskow, Katharinenstr. 21.
Reinicke, Tuchfabr. a. Finsterwalde, alte Burg 1.
Reinstein, Kfm. a. Heydingsfeld, Stadt Rom.
Rutzki, Kfm. a. Münster, Hotel de Prusse.
Reling, Kfm. a. Berlin,
Richter, Kfm. a. Wien, und
Rimpler, Commerz.-Rath a. Berlin, H. de Bav.
Rubert, Handelsm. a. Berlin, Lebe's H. garni.
v. Rochow, Gutsbes. a. Dresden, und
Roosz, Rent. a. Paris, Hotel de Baviere.
Riedel, Modistin, und
Rohr, Modistin a. Helmstedt, Stadt Dresden.
Riesig, Goldarb. a. Würzburg, Petersstraße 39.
Rosenbaum, Kfm. a. Pyrmont, gr. Flschrg. 29.
Sterner, Kfm. a. London, Petersstraße 37.
Schloß, Kfm. a. Frankf. a/M., Grimm Str. 5/7.
Staude, Kfm. a. Malchin, H. de Pologne.
Strauch, Rauchwhdlr. a. Cüstrin, Brühl 65/66.
Spitta, Lederfabr. a. Brandenburg a/H., und
Schum, Lederfabr. a. Erfurt, oberer Park 12.
Steinmann, Kfm. a. Wohlen, Katharinenstr. 19.
Slomann, Kfm. a. Zeitz, Brühl 64.
Schäfer,, Lohgerber a. Eschwege, Ritterstr. 14.
Schmidt, Lohgerber a. Ballenstadt, Ritterstr. 38.
Samuel, Kfm. a. Meelenburg, H. de Pologne.
Stadt, Kfm. a. Chemnitz, Naschmarkt 3.
Sengel, Kfm. a. Heilbronn, Reichsstr. 52.
Sattler, Kfm. a. Pforzheim, Reichsstraße 16.
Schuhmann, Kfm. a. Glauchau, Salzgäßch. 6.
Sachse, Hdlscommis a. Jeßnitz, Reichsstr. 33.
Sievers, Kfm. a. Hohenstein, Stadt Berlin.
Schieck, Kunstgärtner a. Erfurt, kl. Flschrg. 6.
Schmidt, Buchhlr. a. Goldberg, und
Schütze, Fabr. a. Goldberg, blaues Roß.
Schick, Kfm. a. Schumberg, Rosenkranz.
Schreiber, Hdlsm. a. Joachimsthal, g. Hirsch.
Schwoob, Uhrenhdlr. a. Chaux de fonds,
Schwoob, Uhrenhdlr. a. Bern, und
Sannjeon, Rauchwhdlr. a. Paris, St. Cöln.
Stoll, Tuchfabr. a. Goldberg, gr. Flschrg. 22.
Schweitzer, Tuchfabr. a. Neustadt a/O., Bamb. H.
Schubarth, Kfm. a. Oberlangenstadt, Neukrchh. 8.
Sondheimer, Priv. a. Frankf. a/M., Brühl 60.
Streithardt, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstr. 41.
Simon, Commerz.-Rth a. Coburg, gr. Flschrg. 6.
Schönfeld, Commis a. Reichenbach, Böttcherg. 5.
Süßheim, Kfm. a. Cronach, Brühl 59.
Spinn, Kfm. a. Berlin, kl. Fleischergasse 6.
Schmückert, Kfm. n. Fr. a. Berlin, Münchner Hof.
Sarrép, Fabr. a. Berlin, und
Sander, Kfm. a. Greiz, Stadt Dresden.
Schlesinger, Kfm. a. Bromberg, Brühl 74.
Schlenstedt, Commis a. Apolda, Nicolaistraße 14.
Sachs, Spedit. a. Hirschberg, und
Sachse, Fuhrwerksbes. a. Gera, goldnes Sieb.
Szemler, Maler a. Pesth, schwarzes Kreuz.
Sternberg, Kfm. a. Paderborn, Hainstraße 7.
Schütz, Rauchwhdlr. a. Prag, Brühl 22.
Steinfeld, Kfm. a. Vares, alte Burg 1.
Stärker, Lederhdlr. a. Coburg, Ritterstraße 10.
Schulbaum, Kfm. a. Brody, Brühl 36.
Sachs, Kfm. a. Breslau, Nicolaistraße 19.
Schmidt, Musikus a. Bremen, Hotel de Bav.
Schulz, Kürschnermstr. a. Zittau, und
Schneider, Kfm. a. Berlin, Brühl 54/55.
Seiler, Gerber a. Dresden, blaues Roß.
Schmidt, Lederh. a. Mühlhausen, Hainstraße 5.
Schiebler, Kaufl. a. Frankenberg, und
Schloß, Hdlscommis a. Witzenhausen, Goldhahng. 1.
Schmogrow, Fabr. a. Spremberg, kl. Flschrg. 28.
Stainl, Offic. m. Fr. a. Wien, und
Sachs, Kfm. a. Berlin, Palmbaum.
Schuster, Kfm. a. Markneukirchen, St. Dresden.
Sally, Kfm. a. Moßheim, Hall. Straße 8.
Schöps, Kfm. a. Breslau,
Siegel, Kfm. m. S. a. Eibenstock, und
Schlonim, Kfm. a. Breslau, Stadt Cöln.
Schenner, Tuchfabr. a. Aschersleben, und
Schmeltzer, Tuchfabr. a. Werdau, Hainstr. 11.
Siegel, Buchhdlr. a. Klagenfurt, H. de Pol.
Schwenck, Kfm. a. Hamburg, Ritterstraße 5.
Sattler, Fabr. a. Zschopau, Pleißengäßchen 18.
Sabanska, Gbes. a. Podstein, Stadt Wien.
Schneider, Fabr. a. Reichenbach, Reichsstr. 16.
Schloß, Kfm. a. Fürth, Theaterplatz 5
Simon, Kfm. a. Inowraclaw, Hall. Straße 7.
Sachs, Kfm. a. Breslau, Brühl 1.
Schwabe, Tuchfabr. a. Brandenburg, Thomasg. 4.
Simonsen, Kfm. a. Hamburg, Brühl 57.
Schuster, Gerber a. Wolkenstein, und
Schmidt, Gerber a. Stollberg, braunes Roß.
Schmidt, Beutlerm. a. Colditz, kl. Fleischg. 6.
v. Schubarts, Frl. a. Halle, St. Nürnberg.
Sachse, Gerber a. Gröbzig, und
Scheu, Spediteur a. Gröbzig, goldnes Sieb.
Salomons, Viehhdlr. a. Güsten, g. Sonne.
Stillmann, Kfm. a. Rawic, Brühl 58
Scheinemann, Kfm. a. Marggrabowa, und
Scheinemann, Kfm. a. Mieranoken, Nicolaistr. 31.
Schlief, Tuchfabr. a. Guben, und
Stephan, Kfm. a. Ronneburg, Neukirchhof 10.
Süßengutt, Gerber a. Neustadt, Gerberstr. 17.
Stelljes, Capit. a. Vegesack, Lpz.-Drsd. Eisenbahn.
Schweder, Kfm. a. Marienwerder, Rosenthalg. 3.
v. Siegsfeld, Frau Hofjäger a. Bernburg, und
Schaffer, Schneidermstr. a. Berlin, Lebe's H. garni.
Schnell, Ober-Telegraphist a. Halle und
Scheidel, Kfm. a. Paris, Stadt Breslau.
Strauß, Kfm. a. Hof.
Sonntag, Posament. a. Gera, und
Straßburger, Kfm. a. Chemnitz, grüner Baum.
Schmidt, Gerber a. Pegau, und
Suppe, Federhdlr. a. Zeitz, blaues Roß.
Steiner, Schuhmacher a. Burgstadt, g. Hirsch.
Schneider, Musikus a. Prag, und
Stumpfer, Gutsbes. m. Fam. a. Linz, schw. Kreuz.
Scharrer, Kfm. m. Fr. a. Nürnberg, St. Rom.
Smolla, Fabr. a. Hußnitz, Lebe's Hotel garni.
Salomon, Antiqu. a. Dresden, Stadt London.
Schwarzkopf, Kfm. a. Rudolstadt, und
Schanze, Fabr. a. Leisnig, deutsches Haus.
Saloesen,
Segelcke, und
Schmidt, Kaufl. a. Christiania, Hotel de Bav.
Stock, Kfm. a. Celle, und
Schmelzer, Hotel. m. Fr. a. Elbing, H. de Pol.
Sputh, Banq. a. Dresden,
Stein, Kfm. a. Burg, und
Schäck, Kfm. a. Teplitz, Hotel de Prusse.
Satrer v. Sahr, Gbes. a. Dahlen, und
Schultz, Kfm. a. Elberfeld, Hotel de Baviere.
Strauß, Kfm. a. Mainz, Stadt Hamburg.
Stanislaus, Kfm. a. Aachen, Reichsstr. 48.
Seligmann, Kfm. a. Berlin, niederer Park 9.
Seidel, Gerber a. Gera, Universitätsstr. 10.
Schwartz, Kfm. a. Magdeburg, Reichsstr. 55.
Stein, Hdlgscommis a. Dillnhütten, und
Stein, Lederhdlr. a. Dillnhütten, Ritterstr. 20.
Stoll, Hdlgsdiener a. Stuttgart, Petersstr. 9.
Schön, Kfm. a. Zürich, Elsterstr. 1601 d.
Silberstein, Buchhalter a. Breslau, bl. Harnisch.
Schmidt, Tuchm. a. Pößneck, Alte Burg 1.
Spitz, Kfm. a. Cöln, Brühl 6.
Stückgold, Kfl. aus Warschau, Ritterstr. 14.
Schumann, Kfm. a. Elberfeld, Brühl 84.
Schmidt, Lederhdlr. a. Siegen,
Schmidt, Lederhdlr. a. Gera,
Schafer, Lederhdlr. a. Eschwege, und
Salzmann, Lederhdlr. a. Hersfeld, Ritterstr. 19.
Schmidt, Hdlscommis a. Berlin, und
Schneider, Fabr. a. Althaldensleben, Grimm. Str. 3.
Strand, Kfm. a. Berlin, und
Schuster, Kfm. a. Berlin, Hall. Gäßchen 11.
Schütz, Kfm. a. Stralsund, Thomaskirchhof 24.
Schultheiß, Gerber a. Rudolstadt, Ritterstr. 7.
Staacke, Kfm. a. Hamburg, Schützenstraße 6.

SLUB
Wir führen Wissen.
http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/55

Schindler, Handlungsd. a. Berlin, Markt 13.
Schuster, Weißgerber a. Gera, Hainstraße 28.
Schäfer, Lederhdlr. a. Eschwege, Ritterstraße 19.
Schrempf, Gerberm. a. Mühlhausen, Ritterstr. 10.
Schlösser, Gerberm. a. Drolsbagen, Ritterstr. 33.
Schütz, Gerbermstr. a. Siegen, Ritterstraße 33.
Schein, Hdlsm. a. Bukarest, Ritterstraße 37.
Schenk, Kfm. a. Annaberg, Markt 10.
Sobersky, Kfm. a. Zeitz, gr. Fleischergasse 1.
Trömmler, Gerber a. Gera, Hainstr. 25.
Thierfelder, Gerber a. Arnstadt, Neukirchhof 15.
Tackmann, Tuchfabr. a. Luckenwalde, Rosenthalg. 3.
Trautmann, Tuchfabr. a. Wittenberg, Gewandg. 2.
Tegtmeyer Sattlerm. a. Frkf. a/O., Dresd. Str. 63.
Tobias, Kfl. a. Waren, Brühl 64.
Tochten, Gbes. a. Podstein, Stadt Wien.
Thedinger, Fabr. a. Norden, und
Thedinger, Kfm. a. Lingen, Thomaskirchh. 20.
Tillich Kfm. a. Berlin, Reichsstraße 16.
Tissot, Uhrenfabr. a Chaux de fonds, Reichsstr. 8.
Thum, Kfm. a. Stendal, Universitätsstr. 22.
Tochmann, Hdlsm. a. Schildau, Ritterstr. 21.
Thomä, Kfm. a. Berlin, Nicolaistraße 54.
Trappe, Kfm. a Hamburg, Neumarkt 42
Thormahlen, Geschäftsm. a London, Packhofg. 3.
Theodoraki, Kfm. a. Bukarest, Katharinenstr. 5.
Trömel, Lohgerber a. Luba, Sporergäßchen 9.
Theissig, Fabr. a. Plauen, Grimm. Straße 26.
Thomas, Lohgerber a. Witzenhausen, Ritterstr 14.
Thormann, Kfm. a. Görlitz, schwarzes Kreuz.
Täger, Kfm. a. Frankf. a/M., Stadt Hamburg.
Thiery, Frau a. Bukarest, Hotel de Prusse.
Tätzner, Gerber a. Zwickau, grüner Baum.
Unger, Kfm. a. Schönheida, Stadt Dresden.
v. Uersch, Bar n. Fr. a. Steinbrücken, Münchner Hof.
Uzieblo, Hdlsm. a. Lemberg, kl. Flschrg. 13.
Uble, Strumpfwfabr. a. Neust. b Ch., Nicolaistr. 39.
Ulbricht, Tuchfabr. n. S. a. Sagan, gr. Flschrg. 18.
Ungewitter, Kfm. a. Annaberg, Markt 10.
Unger, Kfm. a. Glauchau, Hall. Gäßchen 11.
Vogel, Handlungsreis. a. München, und
Voigt, Musikus a. Eisenberg, schwarzes Kreuz.
v. Vertzen, Kammerh. a. Schwerin, und
Vollmar, Kfm. a. Barmen, Hotel de Baviere.
Voigt, Gerber a. Pegau, blaues Roß.
Vogel, Kfm. a. Schönhaide, Stadt Frankfurt.
Vite, Kfm. a. Berlin, Grimm. Str. 3.
Vogt, Kfm. a. Hamburg, Lindenstraße 8.
Vogel, Kfm. a. München, goldnes Sieb.
Vernelin, Kfm. a. Dresden, schwarzes Kreuz.
Victor, Einkäufer a. Pyritz, Petersstraße 40.
Vausch, Kfm. a. Schwäb.-Gmünd, Reichsstr. 3.
Veilchenblau, Kfm. a. Eichenhausen, kl. Flschrg. 8.
Vogt, Kfm a. Berlin Ritterstraße 4.
Völker, Gerber a. Ilmenau, weißer Adler.
Wolf, Tuchfabr. n. S. a. Kirchberg, Neumarkt 41.
Will, Lohgerber a. Eisenach, Universitätsstr. 11.
Wolff, Kfm. a. Ottersleben, goldne Sonne.
Wald, Kfm. n. S. a. Redewitz, Stadt Wien.
Wormser, Kfm. a. Frankf. a/M., gr. Fleischerg. 17.
Wagenits, Kfm. a. Brandenburg, Hall. Str. 14.
Weil, Kfm. a. München, kl. Fleischergasse 22.
Weingart, Kfm. a. Hildburghausen, Barfußg. 7.
Wetzstein, Weißgerber a. Oelsnitz, und
Wetzstein, Weißgerber a. Hof, Bamb. Hof.
Wirth, Gerber a. Merseburg, goldnes Sieb.
Wichtenfeld, Gerber a. Gemünden, Gerberstr. 17.
Weiher, Gerber a. Feuchtwangen, schw. Kreuz.
Wichtenthal, Kfm a. Wien, Stadt Rom.
Wecke, Rgbes. a. Wiesa, Lebe's Hotel garni.
v. Weyhe, Referendar a. Göttingen,
Weinberger, Kfm. a. Wien,
Wessel, Fabr. a. Bielefeld, und
Walger, Kfm. a. Braunschweig, Hotel de Bav.
Weber, Juwelier a. Olmütz,
Weber, Kfm. a. Prag, und
Werner, Schuhmachermstr. a. Berlin, St. Breslau.
Weißker, Gerber a. Schleiz, blaues Roß.
Wohlgemuth, Schuhm a. Lengenfeld, g. Hirsch.
Wichert, Lederfabr. a. Osterburg, Palmbaum.
Wertheim, Prof. a. München, St. Dresden.
Wolle, Tuchfabr. a. Finsterwalde, und
Wiese, Lederfabr. a. Berlin, Ritterstraße 36.
Werdow, Holzgreif. a. Magdeburg Petersstr. 2.
Weinberg, Lederh. a. Wildeshausen, gr. Flschrg. 29.
Weber, Kfm. a. Neubrandenbrg, Thomaskirchh 24.
Wiener, Kfm. a. Hirschberg, goldn. Sieb.
Wollstein, Buchhalter a. Breslau, Tiger.
Wernicke, Tuchfabr. a. Brandenburg, Thomasg. 4.
Wilde, Kfm. a. Annaberg, Colonadenstr. 8.
Wertheim, Hdlsreis. a. Frankf. a/M., Reichsstr. 22.
Wehle, Kfm. a. Prag, Ritterstraße 44.
Wiener, Lederhdlr. a. Prag, Ritterstraße 44.
Wichers, Lohgerber a. Neubaus, Bahnhofstr. 15.
Weithase, Handlungsd. a. Apolda, Nicolaistr. 22.
Wahnung, Kfm. a. Schönhaide, St Frankfurt.
Würthner, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
Watzel, Fabr. a. Aschersleben, goldner Hahn.
Weber, Graveur a. Chemnitz, Grimm. Straße 5.
Wilmanns, Juwelier a. Bremen, Brühl 60.
Wolf, Tuchfabr. a. Kirchberg, Neumarkt 42.
Weise, Tuchfabr. a. Crimmitzschau, Frankf. Str. 19.
Wentlane, Fabr. a. Berlin, Stadt London.
Wolfheim, Kfm a. Braunsberg, Nicolaistraße 31.
Wechsler Porzellanmaler a. Ronneb, Sporerg. 9.
Wolf, Kfm. a. Hamburg, Brühl 48.
Wojezynsky, Hdlsm. a. Krakau, kl. Flschrg. 13.
Wunderlich, Tuchfabr. a. Sagan, gr. Flschrg 19.
Weinberg, Kfm. a. Elbing, Ritterstraße 24.
Weishaupt, Kfm. a. Hanau, Reichsstraße 49.
Wolf, Tuchfabr. a. Cottbus, Neukirchhof 7.
Wagner, Kfl. a. Suhl, und
Wagwitz, Lederfabrikant a. Brandenburg, oberer Park 12.
Witthaus, Kfm. a. Kettwig, und
Walther, Kfm. a. Lennep, H. de Pologne.
Zucker, Kfl. a. Breslau, Nicolaistraße 28.
Zadig, Kfm. a. Breslau, Stadt Cöln.
Zeuner, Fabr. a. Crimmitzschau, Hainstr. 12.
Zschweigert, Kfm. a. Plauen, Grimm. Str. 4.
Ziegler, Lederhdlr. a. Gera, Ritterstraße 10.
Zoll, Kfm a Berlin, Hotel de Pologne.
Zenker, Kfm. a. Liegnitz, Stadt Malmedy.
Zeller, Geistlicher a. Hubertusburg,
v. Zielinsky, Gutsbes. a. Schwirwindt, und
v. Zerwocski, Gutsbes. a. Gumbinnen, Hotel de Prusse.
Zampe, Kfm. a. Halle, Hotel de Pologne.
Ziegler, Lohgerber n. Sohn a. Gera, Ritterstr. 10.
Zöllner, Fabr. a. Apolda, Nicolaistraße 22.
Ziffer, Kfm. a. Breslau, Nicolaistraße 32.
Zenner, Goldarbeiter a. Hanau, und
Zenner, Hdlgscommis a. Augsburg, Brühl 58.
Zimmermann, Kfm. a. Pillau, St Frankfurt.
Zimmermann, Frau a. Danzig, Schützenstr. 6.

Telegraphische Börsennachrichten.

Berlin, 21. Septbr. Berl.-Anh. A. u. B. 126; Berl.-Stett. 111¼; Cöln-Mind. 144½; Oberschles. A. u. C. 137; do. B. —; Cosel-Oderb. —; Thüring. —; Friedr.-Wilh.-Nordb. 54¾; Ludwigsh.-Berb. 151¾; Oesterr. 5% Met. 83½; do. Nat.-Anl. 84⅛; Loose von 1854 —; Leipziger Credit-Anstalt 74; Oesterr. Credit-Anst. 132; Dessauer Credit-Act. 56; Weimar. Bank-Actien —; Braunschweiger do. —; Geraer do. 85; Thüringer do. 78¾; Norddeutsche do. 88; Darmstädter do. 97¼; Preußische do. 139; Jassyer do. —; Hannov. do. 95; Disc.-Comm.-Anth. 108; Wien 2 Mt. 100; Amsterdam k. S. 142⅝ B.; Hamburg k. S. 150⅛; London 3 Mt. 6. 20¾; Paris 2 Mt. 79¾; Frankfurt a. M. 2 Mt. 56. 26.

Wien, 21. Septbr. Metall. 5% 83 1/16; do. 4½% 73¾; do. 4% —; Nat.-Anl. 83 9/16; Loose v. 1834 —; do. 1839 —; do. 1854 —; Ungarische Grundentlast.-Obligat. 82¾; Bank-Actien —; Escompte-Actien —; Oesterr. Credit-Actien 251; Oesterr.-franz. Staatsb. 269½; Ferd.-Nordb. —; Donau-Dampfsch. 525; Lloyd —; Elisabethb. —; Theißbahn —; Amsterdam —; Augsburg 102⅞; Frankfurt a. M. 101⅝; Hamburg 74¾; London 10. 1 B.; Paris 119¼; Münzduc. 6¾.

London, 20. Septbr. Consols 97⅜; 3% Span. —; 1% n. diff. —.

Paris, 20. Septbr. 4½% Rente 95. 75; 3% Rente 72. 85; Span. 1% n. diff. 28¾; do. 3% innere 40; Silber-Anleihe 92⅞; Credit mobil. 958; Oesterr. Staatsb. 683; Lomb. Eisenbahn-Actien 637; Franz-Josephsbahn 505.

Berliner Productenbörse, 21. Sept. Weizen: loco 50 bis 78 Geld. — Roggen: loco 40¾ Geld, Sept. 40½, Sept.-Oct. 40½, Oct.-Nov. 40¾. Gek. 200 Wispel. — Spiritus: loco 17¾ G., Sept. 17½, Sept.-Oct. 17½, Oct.-Nov. 17⅝. Gek. 40,000 Quart. — Rüböl: loco 14½ G., Sept. 14¼, Sept.-Oct. 14¼, Oct.-Nov. 14¼. Gek. 2200 Qu. — Gerste: loco 35—46 Geld. — Hafer: loco 26—33 G., Sept. 26½, Sept.-Oct. 26½, Oct.-Nov. 27¼.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelis-Messe beträgt 25 Ngr.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2½ Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältniß, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 4 und 5, so wie in den Wochentagen in der Buchhandlung von Otto Klemm, Universitätsstraße Nr. 24 (Fürstenhaus).

Schwimmanstalt. Temper. d. Wassers d. 21. Sept. Abds. 14° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. K. F. Haynel, Grimma'sche Straße Nr. 8. — Druck und Verlag von E. Polz.
Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id453042023-18580922/56